

Aus dem Inhalt







Verlag + Druck Linus Wittich KG online lesen: www.wittich.de

Jahrgang 43

Mittwoch, den 28. März 2012

Nummer 13

TTG Büßfeld e.V.

- Abteilung Behindertensport -



# Ueutsche Meisterschaften

S a m s t a g, 31.03.2012 10.00 Uhr Großsporthalle Homberg(Ohm)

Eintritt frei

für Speisen und Getränke während des Turniers ist bestens gesorgt.

ca. 40 Spielerinnen und Spieler aus dem ganzen Bundesgebiet werden erwartet, darunter der komplette Hessenkader mit den Büßfelder Nachwuchstalenten

Christoph Winkler und Yannik Rüddenklau



mit Unterhaltungsprogramm

ca. 19.00 Uhr

in der Tischtennishalle des

TTG Büßfeld e.V. Homberg(Ohm)-Büßfeld

AUSRICHTER:

TTG Büßfeld e.V.

**HBRS** 

HTTV

**DBS** 

Anzeige



Angebote vom 19.3. bis 31.3.2012

Geräucherte Bratwurst

**Grillsteaks** 

verschiedene Sorten...... 100 g **0,79 €** 

**Fuldaer Presskopf** 

herzhaft ...... 100 g **0,69 €** 

Schweinekotelett

Kamm und mager ...... 100 g **0,49 €** 

Sauerei der Woche: Fleischkäse

.....100 g **0,69** €

Hauptgeschäft

Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34 Filiale Nieder-Gemünden im tegut **☎** 0 66 34 / 91 87 26

35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233 www.lieblingsmetzgerei.de







## **Veranstaltungen Homberg (Ohm)**

#### 31.03.2012

Platz unterhalb des Rathauses, Bauernmarkt

#### 03.04.2012

Gaststätte "Zum Marktbrunnen", Hausfrauenverein Homberg (Ohm), Stammtisch ab 18.30 Uhr

## Veranstaltungen Amöneburg

#### 30.03. bis 01.04.2012.

Bürgerhaus Mardorf Erfurtshäuser Ostermarkt, Brauchtumsgruppe und Volkstanzgruppe Erfurtshausen

#### 01.04.2012,

Sternstuben Roßdorf Kreisdeligiertentag der Kyffhäuser Kameradschaft

#### 02.04.2012,

Eröffnungsfahrt Radsportgruppe SV Erfurtshausen

#### 02.04.2012,

Schwesternhaus Mardorf Gesprächskreis Alzheimer-Gesellschaft, 18.00 Uhr

#### Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schedenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kin Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

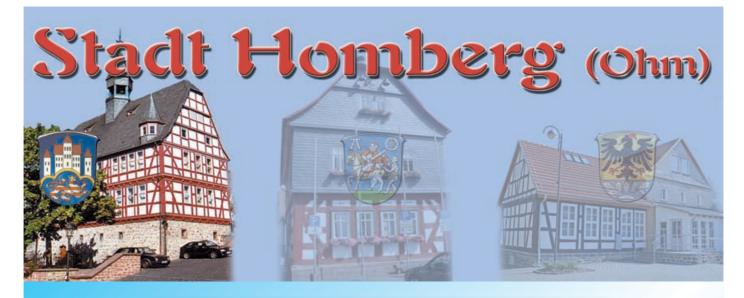
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.











#### Ferienprogramm 2012



Das Ferienprogramm für 2012 ist fertig gestellt und liegt ab dem **02**. **April 2012** im Rathaus, bei Schreibwaren Repp und in der Buchhandlung aus.

Das Ferienprogramm kann auch im Internet heruntergeladen werden unter <a href="www.homberg.de">www.homberg.de</a> in der Rubrik "Veranstaltungen – Ferienspiele". Die Ferienspiele finden in der Zeit vom 02. Juli bis 10. August 2012 statt.

Nachfolgend führen wir bereits das Ferienprogramm mit den einzelnen Veranstaltungen auf.

Sie können sich schon jetzt eine Übersicht verschaffen, an welchen Veranstaltungen Ihr Kind teilnehmen möchte.

Bitte beachten Sie, dass die Wunschzettel bis zum 11. Mai 2012 bei der Stadtverwaltung, Rathaus, Zimmer 1.3, Frau Manuela Claar, eingegangen sein müssen.

Später eingehende Wunschzettel können nicht mehr berücksichtigt werden. Alle wichtigen Informationen findet Ihr im Ferienspiele-Heft!

Wir wünschen viel Spaß bei den Veranstaltungen !!!



## Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

#### Bekanntmachungen

## Termine

Montag, 02. Juli 2012

Mittwoch, 04. Juli 2012

Donnerstag, 05. Juli 2012

Freitag, 06. Juli 2012

Samstag, 07. Juli 2012 und Sonntag, 08. Juli 2012

Dienstag, 10. Juli 2012

Donnerstag, 12. Juli 2012

Freitag, 13. Juli 2012

Samstag, 14. Juli 2012

Montag, 16. Juli 2012 bis Freitag, 20. Juli 2012

Samstag, 21. Juli 2012

Dienstag, 24. Juli 2012

Mittwoch, 25. Juli 2012

Samstag, 28. Juli 2012

Samstag, 28. Juli 2012

Montag, 30. Juli 2012

Mittwoch, 01. August 2012

Freitag, 03. August 2012

Mittwoch, 08. August 2012

Freitag, 10. Juli 2012

Wanderung zum Goldborn

Schießen mit Luftdruckwaffen

Schweinsberger Moor

Tennis-Schnupper-Nachmittag

Abenteuercamp in Appenrod

Dance - Workshop

Wasserspiele in Queckborn

Fledermäuse beobachten

Kart-Turnier

Ronja-Räubertochter

Gecaching und Stockbrot

Wanderung "Sagenhaftes Schächerbachtal"

Musik-Hits für Kids

Ohmwanderung mit Gewässeruntersuchung

Schnupper-Tauchen

Weitspringer, Musikanten und

Heupferde

Kugelbahnen, Waldbilder und

Baumtelefone

Erde ist nicht bloß Dreck

Nistkästen bauen

Fußball-Schnuppertag

## Stadt Homberg

#### Wichtige Telefonnummern für Sie! Notruf

110
112
06641/19222
06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

#### Publikumszeiten der Stadtverwaltung

von 08.30 bis 12.00 Uhr Montag bis Freitag Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

#### Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

#### Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse	
Telefolialiscillusse	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale Telefax Hauptverwaltung Telefax Bau-/Finanzverwaltung Telefax Zulassungsstelle Telefax Bauhof Telefax Feuerwehr Telefax Kläranlage Telefax KiTa Hochstraße Telefax Schwimmbad	184-0 184-50 9110456 84-47 911455 64149 06429/8290909 5558 642305
Der Bürgermeister Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören Sekretariat: Frau Gumpert Frau Heidt-Kobek Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote: Frau Claar E-Mail: rund@homberg.de	184-21 184-23 184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt: Herr Haumann Gewerbe- und Standesamt:	184-24
Herr Dluzenski Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	184-25
Herr Böcher, Frau Klaper Personalwesen:	184-29/26
Herr Fiedler/Frau Nierichlo Frau Opper/Frau Deeg Zulassungsstelle:	184-27 184-51/-52
Frau Böcher	184-48
Finanzverwaltung Amtsleiterin: Frau Hisserich Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß Rechnungswesen: Fr. Myska Steueramt: Herr Schmitt	184-34 184-39/35 184-37 184-36
Bauverwaltung Amtsleiter: Herr Rühl Hoch-, Tiefbau: Herr Tost	184-32 184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Einrichtung: Herr Strauch	184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen: Frau Seibert/Frau Kraft/ Bauhof Mo Do. 07.00 - 16.00 Uhr	184-46/44 9110455
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten Integrative Kindertagesstätte Hochstraße Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe Kindergarten Büßfeld Kindergarten Nieder-Ofleiden Ev. Kindergarten Maulbach Koordinationsstelle Kindertagespflege	5551 5537 5586 06429/7126 1568 06641/977-420
Sonstige Einrichtungen Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil Kläranlage Schwimmbad Stadthalle	212 06429/495 1446 1218

Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister	918847
Maulbach - Herr Seim	7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Grundschule Homberg, Außenstelle	382
Gesamtschule Ohmtal	5075

#### Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

#### am 29. März 2012

Eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am Donnerstag, dem 29. März 2012, um 18:30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz - Anwesen Pfeil,

anschließend im Sitzungssaal des Homberger Rathauses statt.

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen
- die Niederschrift der Sitzung vom 21.12.2011 Bau von Parkplätzen im Bereich des Bebauungsplans "Hinter der Mauer":
  - hier: Ortsbesichtigung - Drucksache Nr. 46 -
- Planfeststellung Bundesautobahn A 49; hier: Stellungnahme der Stadt Homberg (Ohm)

  - Drucksache Nr. 64 -
- Ortsdurchfahrt Ober-Ofleiden;
  - hier: Machbarkeitsstudie zur Úmgestaltung der Ohmstraße - Drucksache Nr. 35 -
- 7. Verschiedenes
  - Info Erbsengasse in Ober-Ofleiden -
  - Der TOP 8 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit diskutiert.
- 8. Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages gem.§ 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm)

gez.: Michael Krebühl (Ausschussvorsitzender)

#### Sitzung des Ortsbeirates Erbenhausen

Am Donnerstag, dem 29. März 2012, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus und ist öffentlich.

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der Beschlußfähigkeit
- Breitbandversorgung von Erbenhausen
- Dorferneuerungsprogramm
- Brücke in der Dorfmitte
- Feldwege und Gemarkung
- Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 16. März 2011

gez. Willi Österreich, Ortsvorsteher

#### Beschlussprotokoll Nr.: 8/2011 - 2016

zur Sitzung am: 23.02.2012

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Armin Klein waren anwesend:

1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

SPD-Fraktion:

Fina, Michael Heller, Frank Honig, Peter Horak, Rosemarie Kuntz, Gerhard Pott, Úwe

Schmidt, Helmut Stock, Heinz-Jürgen Stumpf, Jutta

Zuleger, Holger CDU-Fraktion: Justus, Ralf lendvai Lintner, Franz

Orth, Volker Reinhardt, Norbert Schlosser, Matthias Seipp, Annerose Wagner, Wilfried Widauer, Kai Wolf, Petra Bisanz, Dagmar-Viola FW-Fraktion: Drößler, Peter (ab TOP 5)

Krebühl, Michael

Maiß, Hansgünter

Luft, Sandra

(ab TOP 11)

#### 2. Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeister Prof. Dören, Béla Erster Stadtrat Rotter, Michael Stadtrat Dörr, Matthias Stadträtin Krebühl, Monika Stadtrat Nicklas, Werner Stadträtin Österreich, Barbara Stadtrat Schönfeld, Günter

#### 3. Nicht anwesend:

Diening, Hanns Michael (E)

Dr. Gunkel, Claus

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

Zu Beginn der Sitzung wird Herrn Helmut Fina der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.

Stadtverordnetenvorsteher Klein erklärt, dass die Tagesordnungspunkte 5 und 10 zusammen behandelt werden, da beide die gleiche Thematik behandeln. Dem wird nicht widersprochen.

#### Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 05.12.2011 und 19.12.2011

#### Beschluss:

Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschriften sind genehmigt.

#### 2. Bericht aus der Arbeit des Magistrats

Bürgermeister Prof. Dören erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.

Der Bericht bezieht sich auf:

- Umgestaltung der Ohmstraße
- Genehmigung der Nutzung des Segelfluggeländes Hombergs durch Ultraleichtflugzeuge
- Waldwirtschaftsplan 2012
- Modernisierung der Straßenbeleuchtung durch Einsatz von LED-Leuchten
- Veränderung der Betriebserlaubnisse der Kindergärten Nieder-Ofleiden und Büßfeld aufgrund der Ausweitung der Mittagsverpflegung Erschließung der Parkplätze "Hinter der Mauer"
- Absichtserklärung zum Beitritt zur Nahwärmegenossenschaft Gontershausen
- Ausrichtung eines Seniorennachmittags durch die Feuerwehr
- Beratung über die Bebauungspläne in den Stadtteilen Nieder-Ofleiden, Büßfeld, Appenrod und Maulbach
- 10. Diverse Personalentscheidungen
- 11. Beratungen über verschiedene Bauvorhaben

## 12. Schloss Homberg3. Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordneter Orth fragt an, wann mit dem Beginn der Errichtung eines Baumarktes am Ohmcenter zu rechnen ist.

Bürgermeister Prof. Dören antwortet, dass gegen Ende des Jahres das Baurecht erwartet wird.

#### der Genehmigung Haushaltssatzung Bekanntgabe der 2011/2012:

hier: Neudefinition der Sparziele - Drucksache Nr. 55 -

Stadtverordneter Reinhardt stellt nachfolgenden Änderungsantrag. Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Haushaltsgenehmigung zur Kenntnis. Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Hauptund Finanzausschuss verwiesen.

#### Abstimmungsergebnis:

#### (23 Anwesende) bei 11 Ja-Stimmen mit 12 Nein-Stimmen abgelehnt Beschluss (als Leitlinie):

- Das Hauptziel der Stadt Homberg (Ohm), einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen und laufende Einnahmen und Ausgaben zum Ausgleich zu führen, bleibt uneingeschränkt bestehen.
- Dieses Ziel soll durch eine sinnvolle Ausgabenpolitik, die die Werte der einzelnen Ressourcen erhält, weiter vertieft werden. Zum Erhalt der Werte gehören weiterhin der Bestand kommunikativer Zentren in dem jeweiligen Ortsteil, sowie der Erhalt zur Bekämpfung von Feuer-und Umweltkatastrophen notwendige Feuerwehrstandorte. Die Entwicklung der Stadt Homberg (Ohm) und damit die Sicherung
- der Einnahmen soll durch zielgerichtete Wirtschaftsförderung, Marketing- und Tourismusförderung weiter vorangetrieben werden.
- Der Erhalt und Ausbau der Lebensqualität soll durch den Bedarf an-

- gepasste Bereitstellung von Kindergarten und Krabbelplätzen und durch den Ausbau der sozialen Netzwerke stabilisiert und ein Anreiz zum Bleiben geschaffen werden.
- Dem demogräfischen Wandel soll durch besondere Angebote für ältere Mitbürger/innen konzeptionell begegnet werden und in Form eines Familienzentrums bzw. Familienzentren ein Dienstleistungsangebot entwickelt werden.
- Die Attraktivität der Großgemeinde Homberg soll durch das Zusammenführen und Fördern von Gemeinschaften, Vereinen und Interessengemeinschaften neu belebt und geholfen werden.
- Homberg als starker Wirtschaftsstandort ist auf ein lebendiges nach außen strahlendes und nach innen wirkendes Kulturangebot angewiesen. Dieses besteht sowohl in der Tradition der landwirtschaftlichen Entwicklung als auch im geschichtlichen Stellenwert der Stadt und der Ortsteile. Es gibt verschiedene Sammlungen und markante Gebäude in Homberg und den Dörfern, die es gilt, in der öffentlichen Darstellung in den Vordergrund zu rücken und einen angemessenen Platz zu verschaffen.
- Nicht zuletzt ist das landschaftliche Bild, der Reiz der Natur, die Wälder und die Gewässer ein Schatz, den des zu erhalten und zu fördern gilt. Deshalb sollten die erfolgreichen Projekte in der Pflege der Landschaft Teil von wirtschaftsstrukturellen Investitionen werden und dazu als ein bedeutender Wert der Standortsicherung anerkannt werden.
- In der Zukunft sollte ein entsprechender Etat für den Bereich der Ohmaue und der Vernetzung der Naturinseln geschaffen werden.

#### Abstimmungsergebnis:

(23 Anwesende) mit 12 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen beschlossen

(Ab TOP 5: 24 Anwesende)

- Antrag des Bürgermeisters auf Ankauf des Schlossgeländes gemäß Bebauungsplan "Schlossberg Homberg (Ohm)" Drucksache Nr. 54 a und
- 10. Antrag der CDU-Fraktion auf Durchführung einer Bürgerumfrage zum Erwerb des Homberger Schlosses

- Drucksache Nr. 60 -

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der vorgesehen Verfahrensweise mit den "Tagen des offenen Schlosses" am 26.02. und am 04.03.2012 und der darauf folgenden Informationsveranstaltung am 09.03.2012 zu.

Es soll zudem eine Befragung der Bürgerschaft stattfinden. Folgende Verfahrensweise wird hierfür festgelegt: Am Sonntag nach der Informationsveranstaltung, dem 18.03.2012 findet in den üblichen Wahllokalen in jedem Stadtteil unter Organisation der Ortsbeiräte eine wahlähnliche Befragung in Form einer geheimen Urnenwahl statt. Jeder Bürger, der bei einer Kommunalwahl an diesem Tag wahlberechtigt wäre, ist dabei zur Abstimmung zugelassen. Eine Briefwahl ist nicht möglich. Die Stimmabgabe ist von 10 bis 15 Uhr möglich. Alle Wahlberechtigten werden schriftlich über die Abstimmung informiert. Die Frage auf dem Stimmzettel lautet: Stimmen sie für den Ankauf des Schlossgeländes durch die Stadt Homberg (Ohm) zum Kaufpreis von 159.303,40 EUR? Die Frage kann nur mit JA" oder "NEIN" beantwortet werden.

#### Abstimmungsergebnis:

#### (24 Anwesende) bei 11 Ja-Stimmen mit 13 Nein-Stimmen abgelehnt **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der vorgesehen Verfahrens-weise mit den "Tagen des offenen Schlosses" am 26.02. und am 04.03.2012 und der darauf folgenden Informationsveranstaltung am

Es soll zudem eine Befragung der Bürgerschaft stattfinden. Folgende Verfahrensweise wird hierfür festgelegt: An den "Tagen des offenen Schlosses" und bei der Informationsveranstaltung in der Stadthalle werden Listen ausgelegt, auf denen jeder Besucher mit Angabe von Namen, Anschrift und mit Unterschrift erklären kann, ob er sich für oder gegen den Ankauf des Schlossgeländes ausspricht.

#### Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 13 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen beschlossen

#### 6. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nieder-Ofleiden" - Drucksache Nr. 56 -

#### Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB.

#### Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbegebiet Büßfeld"

- Drucksache Nr. 57 -

#### Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB.

#### Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm); hier: Bebauungsplan "Gewerbegebiet Appenrod" - Drucksache Nr. 58 -

Stadtverordneter Reinhardt verlässt vor Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal.

#### Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB.

Abstimmungsergebnis:

(23 Anwesende) mit 23 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Bebauungsplan "Reitanlage Maulbach" - Drucksache

#### Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen (Ab TOP 11: 25 Anwesende)

11. Antrag der CDU Fraktion betr. geplantes Tierkrematorium eines Privatbetreibers in der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 61 ·

Nach einer Sitzungsunterbrechung wird nachstehender gemeinsamer Änderungsantrag formuliert.

#### Beschluss:

Die Angelegenheit wird an den Haupt- und Finanzausschuss unter Hinzuziehung eines Fachanwaltes des Hessischen Städte- und Gemeindebundes verwiesen.

Zeitnah wird eine Bürgerversammlung zu der Thematik einberufen. Abschließend wird die weitere Vorgehensweise gemeinsam von Magistrat und Ältestenrat beraten.

Abstimmungsergebnis:

(25 Anwesende) mit 25 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Schluss der Sitzung: 21:45 Uhr

#### Stadtsanierung Homberg (Ohm)

Hiermit werden nochmals alle Grundstücksbesitzer und -eigentümer darauf hingewiesen, dass die endgültige Abrechnung aller genehmigten Maßnahmen unter Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bis zum 30.05.2012 bei der Stadtverwaltung Homberg zu erfolgen hat. Unterlagen, die nach zuvor genannten Termin zur Vorlage kommen, können bei der Förderung nicht mehr berücksichtigt werden. Für Rückfragen stehen Herr Strauch und Herr Tost unter Telefonnummer 06633 / 184-31 und 184-30 gerne zur Verfügung.

Homberg (Ohm), den 21. Dezember 2011

#### Offnungs- und Sprechzeiten

#### **Sprechzeiten**

#### Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

#### Ortsgerichte/Schiedsmann

**Ortsgericht Homberg I** 

OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400 zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,

Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0 zuständig für die Stadtteile: Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III OG-Vorsteher Willy Schäfer

Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22 zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz

Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46 zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann Klaus Pfeil, Marktstr. 23

(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

#### Öffnungszeiten des Museums Homberg Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

#### Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

15.00 bis 17.30 Uhr Dienstag und Donnerstag im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

#### Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

#### Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Markt-

(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)

Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

#### Offnungszeiten der Kompostierungsanlage "Rote Kuh"

Die Kompostierungsanlage "Rote Kuh" ist jeweils

samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm 10,00 Euro 1/2 cbm 5,00 Euro 1/4 cbm 2.50 Euro Sackware 1.00 Euro

#### Stadt- und Schulbibliothek

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bleibt während den Oster-

von Freitag, 30.03.2012 bis einschließlich Freitag, 13.04.2012

geschlossen.

Danach ist die Bibliothek wieder regelmäßig dienstags von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr und freitags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

#### Sprechstunden der Sprachheilbeauftragten Frau Lange im Jahre 2012

Die Sprachheilbeauftragte, Frau Edith Lange, hält im Monat Februar folgende Beratungsstunden ab:

Um telefonische Anmeldung über das Gesundheitsamt Lauterbach, Tel.: (06641) 977-183 o. (06641) 977-191 wird gebeten.

Kindertagesstätte Hochstraße, Hochstraße 18, 35315 Homberg (Ohm), am Dienstag, dem 03. April 2012, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

In den Beratungsstunden werden Eltern sprachauffälliger Kinder und Jugendlicher kostenlos und fachkundig

beraten und es können weitere Maßnahmen veranlasst werden.



#### Bürgerinfo

#### Informationen zur Müllentsorgung:

#### Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV): Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von 08.30 Uhr - 17.30 Uhr oder unter

(06641) 9671-23

Dienstags und Donnerstag von

14.00 Uhr - 16.00 Uhr Freitags von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr Persönliche Beratungen:

Mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstags von

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0

Fax: (06641) 9671-20 E-mail: info@zav-online.de Internet: www.zav-online.de

#### Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

#### Hausmüll:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

#### Papiertonnen:

Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

#### Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:

Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

#### Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden. Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich. Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage www.zav-online.de und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr möglich.

#### Neubestellung oder Rückgabe von "Gelben Tonnen"

Die Auslieferung und Abholung von "Gelben Tonnen" findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

#### Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

#### aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

#### jeden ersten Montag im Monat

#### zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden <u>nicht</u> angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle "Vogelsberger Lebensräume"

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

#### **Neue Arbeit Vogelsberg**

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70 Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

#### Tourismuskommission der Stadt Homberg Arbeitseinsatz am Premiumwanderweg



Der Frühling naht mit Riesenschritten. Schon bald werden wieder zahlreiche Wanderer und Naturliebhaber den Homberger Premiumwanderweg "Sagenhaftes Schächerbachtal" frequentieren. Deshalb lautete die Parole am letzten Samstag: Ärmel hochkrempeln und den Rundwanderweg wieder gut begehbar machen. Denn Qualität halten heißt auch sich intensiv kümmern und von Zeit zu Zeit auch mal selbst Hand

anzulegen. So trafen sich Mitglieder der Tourismuskommission der Stadt Homberg mit spanischer Unterstützung und allerlei Werkzeug und Arbeitsgeräten, um ehrenamtlich Hand anzulegen. Nach kurzer Besichtigung der Schwachstellen ging es an die Arbeit. Abschüssige Schrägstellen am "Alten Badeweg" wurden so gut wie möglich begradigt. Am Herrnteich wartete die Hauptarbeit auf die fleißigen Helfer, wurde doch hier eine mittlerweile unnötige Umgehung des Teiches zurückgenommen und durch eine sehr schöne direkte natürliche Verbindung auf dem Damm des Teiches ersetzt. Die bereits versetzten Trittsteine des Ohmübergangs wurden begutachtet und auf Begehbarkeit geprüft. Vor der "Schönen Aussicht" befindet sich noch eine Schwachstelle, die wohl drainiert werden muß. Auch hier wird in Kürze wieder ein kleiner Arbeitseinsatz notwendig werden, um der Feuchtigkeit einen besseren Abfluß zu ermöglichen. Der abschüssige Feuchtwiesenpfad zur Schächerbach wird ebenfalls in Kürze ausgebessert werden und auf dem davor liegenden Streckenabschnitt duch Felder und Wiesen wird zukünftig eine Ruhebank zur Erholung einladen. Als Dank für die geleistete unentgeltliche Arbeit wartete im Anschluß ein vom Hotel Güntersteiner Hof spendiertes Mittagsmahl auf die hungrigen Einsatzhelfer.



#### Jugendsammelwoche 2012

Die Jugenclsammelwoche der Hessischen Jugendverbände findet in diesem Jahr in der Zeit vom 23.3. - 2.4.2012 statt.

In dieser Zeit gehen jugendliche Sammlerinnen und Sammler in hessischen Städten und Gemeinden von Haus zu Haus und bitten um eine Spende. Mit dem Erlös werden zahlreiche Zeltlager und Freizeiten sowie Aktionen und Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Hessen unterstützt. Die Jugendsammelwoche ist die älteste Spendensammlung seit der Gründung des Bundeslandes Hessen. Der Hessische Jugendring organisiert die Jugendsammelwoche seit 1949. Im Hessischen Jugendring haben sich ins gesamt 30 Kinder- und Jugendverbände zusammengeschlossen. In den Kinder- und Jugendverbänden engagieren sich Ober 75000 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für knapp eine Million Kinder und Jugendliche in Hessen. Die vielfältigen Angebote der Verbände reichen von Gruppenstunden über Sommerfreizeiten bis hin zu Aus- und Weiterbildungsangeboten. Sie sind ein unverzichtbarer Bestandteil im Leben von Kindern und Jugendlichen. Die Jugendsammelwoche ist eine wichtige Säule zur Finanzierung der Arbeit. Ohne diese finanzielle Unterstützung wären viele Angebote von Verbänden und Vereinen nicht durchführbar. Auch in diesem Jahr bitten die hessischen Jugendverbände alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um ihre Unterstützung im Rahmen der Jugendsammelwoche und danken für ihre Spende. So wird auch die Jugendsammelwoche 2012 dazu beitragen, dass ehrenamtlich getragene Kinder- und Jugendarbeit weiterhin vielfähige Angebote für Kinder und Jugendliche in Hessen durchführen kann.

#### Ortsbeirat Dannenrod Aktionstag in Dannenrod

Homberg-Dannenrod (kli) Der Ortsbeirat Dannenrod hatte am Wochenende die Vereine des Dorfes zu einem Aktionstag zur Dorfverschönerung eingeladen. Ein Plan wurde ausgearbeitet nach dem etwa 30 Personen bereit waren, um sich an diesem freiwilligen und unendgeldlichen Arbeitseinsatz zu beteiligen. An Arbeit mangelte es nicht. Besonders nahm man mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr Wald- und Dorfränder in Augenschein. Hier wurden die jungen Leute fündig und beluden die mitgebrachten Traktoranhänger mit denen die Unratberge und Gesträuch transportiert wurden. Zur Stärkung sorgte die Jagdgenossenschaft für die Verpflegung. Des Weiteren brachten die Helfer den Zaun vom Kinderspielplatz auf Vordermann in dem die Bretter abgeschliffen wurden und einen neuen hübschen Anstrich erhielten. Im Grünbereich am DGH und an einer Böschung an der Grünanlage erfolgte ein Pflegeschnitt und Gesträuchrücknahme. Auf dem Friedhof waren die Helfer ebenfalls aktiv in dem sie rund ums Ehrenmal einen Weg anlegten. Die vorhandenen Plakatwände reinigte man ebenfalls. Beim gemeinsamen Abendessen zog man anschließend Resümee. Die gelungene Aktion wurde von allen Beteiligten gelobt, denn sie hatte Spaß bereitet und den Gemeinschaftssinn gefördert und soll somit eine Wiederholung finden.

Foto (kli) Die Bilder zeigen:





Dannenrods fleißige Helfer am Aktionstag bei der Dorf- und Flursäuberung sowie bei der Dorfverschönerung

#### **ACHTUNG - Angebliche** Anzeigenschaltung für Bürgerbroschüre

Bei der Stadt Homberg (Ohm) gingen Anrufe ein, dass eine Fa. NERUS AG Anzeigen einkaufen möchte für eine Bürgerbroschüre. Die Stadt Homberg (Ohm) arbeitet mit der Fa. NERUS AG **nicht** zusammen. Zudem laufen im Auftrag der Stadt zur Zeit keinerlei Aufträge für Bürgerbroschüren oder ähnliches!

Um Beachtung wird gebeten!

#### Kindereinträge im Reisepass der Eltern sind ab dem 26. Juni 2012 ungültig

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im deutschen Passrecht eine Wichtige Änderung: Ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass Der Eltern ungültig und berechtigen nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen Ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über eigene Reisedokumente verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. Das Bundesinnenministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen.



#### **Unsere Jubilare**



#### Wir gratulieren:

zum 91. Geburtstag am 03. April 2012

Frau Anna Wilhelm wohnhaft in Homberg (Ohm)

StT Haarhausen, Bachstr. 15

zum 85. Geburtstag am 04. April 2012

Herrn Erwin Vaupel

wohnhaft in Homberg (Ohm)

StT Deckenbach, Gontershäuser Str. 7

zum 80. Geburtstag am 04. April 2012

Frau Gerda Gröb

wohnhaft in Homberg (Ohm) StT Maulbach, Kirtorfer Str. 1

zum 80. Geburtstag am 04. April 2012

Frau Helga Hartwig wohnhaft in Homberg (Ohm) StT Maulbach, Obergasse 9



Homberg (Ohm), den 28.03.2012



#### Bereitschaftsdienste

- Anzeige -



- · Patienten- und Dialysefahrten
- · Bestrahlungs- und Chemofahrten

- Abrechnung mit allen Krankenkassen -

• Personenbeförderung und Flughafentransfer

Telefon 06634-9184466

35329 Gemünden-Ehringshausen

Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

- Anzeige -

## Pflegeteam Pro Senior

Abrechnung mit allen Kassen

Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege

Grundpflege

Behandlungspflege

Beratungseinsätze Alltagsbetreuung

Hauswirtschaftliche Versorgung

24 Stunden an 365 Tage Tel. 06634/917980

www.pflegeteam-pro-senior.de

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 28. März 2012

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Christa Uhlich, Frankfurter Straße 107,

35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/64050

Samstag, den 31. März 2012

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0

Sonntag, den 01. April 2012

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Christa Uhlich, Frankfurter Straße 107,

35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/64050

Mittwoch, den 04. April 2012

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0

Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

#### Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/555 777 9317

Mittwoch, den 28. März 2012

ALBERT-SCHWEITZER-APOTHEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26,

35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Donnerstag, den 29. März 2012 APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 2037

Freitag, den 30. März 2012

MARKT-APOTHEKE, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,

Tel.: (06428) 69 66

ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm), Tel.:

Samstag, den 31. März 2012

ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A,

35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Sonntag, den 01. April 2012

STADT-APOTHEKE, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,

Tel. (06635) 223

Montag, den 02. April 2012 BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50

Dienstag, den 03. April 2012

FELSEN-APOTHEKĖ, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30

#### Mittwoch, den 04. April 2012

THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

#### Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

#### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere Kleintiere

Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald Unter der Röte 9.

35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630



#### Vereine und Verbände

#### Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgaben 14 und 15 eine Vorverlegung notwendig.

#### Ausgabe 14

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag**, **30.03.12**, **bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

#### Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 05.04.12, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Ihre Redaktion** 

#### Freundeskreis Vogelsberg e.V.

#### Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von <u>20.00 bis</u> <u>21.30 Uhr</u> im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-911287 06635-1250 06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

#### Kreisverband Alsfeld zur Förderung des Obst-und Gartenbaus und der Landschaftspflege e.V.

Vogelsbergkreis (ek). Der Kreisverband Alsfeld zur Förderung des Obstund Gartenbaus und der Landschaftspflege e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zu einem Rosenschnittlehrgang. Im Rahmen dieses Angebots werden von zwei sachkundigen Referenten der Schnitt und die Frühjahrsbehandlung der Rosen erklärt und darüber hinaus auch praktisch gezeigt.

Der Rosenschnittlehrgang findet statt am Samstag, den 31. März im Garten von Familie Müller in der Schulstr. 8 in Homberg / Nieder-Ofleiden und beginnt um 13: 30 Uhr. Seitens der Organisatoren wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch kreisübergreifend Gäste aus den Nachbarkreisen herzlichen willkommen sind, ebenso wie Personen die nicht Mitglied eines Obst- und Gartenbauvereins sind.

## Freiwillige Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)

#### **Einladung**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) findet am

Freitag, den 27. April 2012, um 20.00 Uhr in der Stadthalle in Homberg (Ohm)

statt.

06429/829105 06429/1484

#### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Ansprache des Bürgermeisters
- 4. Gäste haben das Wort
- 5. Bericht des Stadtbrandinspektors
- 6. Bericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes
- 7. Jahresbericht des Leiters der Musikabteilung
- 8. Ehrungen
- 9. Anfragen und Mitteilungen

Hierzu sind die Mitglieder der Einsatzabteilungen sowie Gäste herzlich eingeladen.

gez. Pfeil, Stadtbrandinspektor gez. Prof. Dören, Bürgermeister

#### Jugendfeuerwehren der Stadt Homberg

#### JHV der Jugendfeuerwehren der Stadt Homberg

Homberg-Gontershausen (kli) Am Sonntag veranstalteten die Jugendfeuerwehren (JFW) der Stadt Homberg ihre Jahreshauptversammlung im DGH Gontershausen. Stadtjugendfeuerwehrwart Jens-Uwe Rieß konnte dazu eine stattliche Zahl von Mitgliedern begrüßen, darunter auch Bürgermeister Béla Dören und Stadtbrandinspektor Peter Pfeil. Beide über-brachten die Grüße der städtischen Gremien und dankten den Jugendfeuerwehrleuten für ihr Engagement und die gute Jugendarbeit. Jens-Uwe Rieß gab dann seinen Bericht und erwähnte besonders die guten Wettbewerbsergebnisse, ferner das gemeinsame Zeltlager mit den Jugendfeuerwehren aus Stadtroda. Wie Rieß weiter lobend erwähnte, sind die Homberger Jugendfeuerwehren ein wesentlicher Aktivposten in der Kreisjugendfeuerwehr. Danach gab Rechner Andreas Schneider den Kassenbericht und lobte den guten Kassenstand mit Rückhalt für zukünftige Vorhaben. Die Revisoren Susanne Becker und Johannes Reinheimer hatten die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden. Auf ihren Antrag und per Handzeichen erteilte die Versammlung dem Rechner und Gesamt-vorstand Entlastung. Als nächstes stand die Neuwahl eines Kassenprüfers an. Matthias Schlosser wurde einstimmig gewählt, Johannes Reinheimer bleibt im Amt.

Beim Jahresbericht 2011 betonte Jens-Uwe Rieß das ereignisreiche Jahr für die Jugendfeuerwehren der Ohmstadt. Dabei standen die hervorragenden Platzierungen bei Wettbewerben und das gemeinsame Zeltlager mit der Jugendfeuerwehr Stadtroda sowie die Vielzahl an durchgeführen Veranstaltungen im Mittelpunkt. Zu den Höhepunkten des vergangenen Jahres stellte Rieß die Statistik vor und bilanzierte zum 1. Januar neun Jugendfeuerwehren mit 101 gemeldeten Mitgliedern, davon 61 Jungen und 40 Mädchen. Im Laufe des Berichtsjahres konnten 23 Zugänge verzeichnet werden. In die Einsatzabteilungen wurden im Laufe des Jahres sechs Personen übernommen, zwei schieden wieder aus, somit ergab sich ein Mitgliederstand von 116 in neun Jugendfeuerwehren was damit eine Mitgliederzunahme von 15 bedeutete.

An Gruppenstunden leisteten die neun Jugendfeuerwehren 513 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung, 87 Stunden allgemeine Jugendarbeit und 29 Tage für Lager, Fahrten und Freizeiten. Für Vor- und Nachbereitungen, Sitzungen, Tagungen und für die eigene Aus- und Fortbildung wurden von den Jugendfeuerwehrwarten/innen neben der eigentlichen Jugendarbeit vor Ort nochmals insgesamt 1967 Stunden aufgewendet. An einer Vielzahl von Wettbewerben wurde teilgenommen und dabei wieder gute Platzierungen erreicht. Beim Städte- und Gemeindepokal der Kreisjugendfeuerwehr in Landenhausen konnte die JFW Dannenrod Zweiter werden und die JFW Maulbach Dritter. Die in Dannenrod ausgetragene Stadtmeisterschaft brachte folgendes Ergebnis: 1. Platz und Stadtmeister Dannenrod, 2. Platz Appenrod, 3. Platz Maulbach und 4. Platz Homberg. Rieß dankte der FFW Dannenrod nochmals für die Ausrichtung der Stadtmeisterschaft. Zu den weiteren Wettkämpfen in Gemünden-Ehringshausen gab es wieder sehr gute Platzierungen für die Homberger Jugendfeuerwehren (Kreisentscheid). Die JFW Dannenrod wurde Neunter, die Appenröder Achter, die Homberger Fünfter und die Maulbacher Dritter. Durch die Platzierung drei und fünf qualifizierten sich die JFW Homberg und Maulbach für den Osthessenpokal, der am 3. September in Niederaula stattfand. Die aus dem heimischen Raum gestarteten Jugendfeuerwehren erreichten beachtliche Punktzahlen. Dabei die JFW Maulbach den dritten Platz und den fünften die JFW Homberg. An weiteren Wettkämpfen in Merlau, Romrod, Groß-Felda, Eifa, Alsfeld, Leusel und Hainbach nahm man teil. Beim Reiner-Hartwig-Gedächtnispokal in Gontershausen gab es folgende Ergebnisse: 1. Platz Maulbach, zweiter Deckenbach, dritter Dannenrod II., vierter Appenrod, fünfter Nieder-Ofleiden, sechster Gontershausen, siebter Haarhausen, achter Homberg und neunter Dannenrod I.. Am 25. September fand die Leistungsspangenabnahme in Maulbach statt. Unter der Federführung der Jugendfeuerwehrwarte hatten sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehren aus Maulbach,

Homberg, Deckenbach, Appenrod und Dannenrod in einer Vielzahl von Ausbildungseinheiten auf die Abnahme vorbereitet. Dank der guten Vorbereitungen konnten 15 Jugendliche der drei Homberger Mannschaften die höchste Auszeichnung der Deutschen JFW in Empfang nehmen. Weiter berichtete Rieß über die 23. Gemeinschaftsübung der Homberger JFW in Appenrod, ferner über die Arbeit der Jugend- und Kinderfeuerwehr sowie über die Aktion "Kommt macht mit", eine Werbeaktion in Zusammenarbeit zwischen der Hessischen JFW und dem Hessischen Kultusministerium, zur Information von Schülern und Pädagogen wurde dies von der JFW und FFW Homberg an der Ohmtalschule durchgeführt.

Unter Punkt Personelles vollzog sich in den Jugendfeuerwehren Appenrod und Dannenrod ein personeller Wechsel. In Appenrod gab Reinhold Metz das Amt an Tobias Metz weiter und in Dannenrod folgte auf Daniel Schneider Christopher Schmidt an der Spitze der JFW. Mehrere Feuerwehrangehörige wurden für ihr ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit ausgezeichnet. Dabei bekam Matthias Justus und Jens-Uwe Rieß die Ehrenamtskarte des Landes Hessen überreicht. Mit der Floriansmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Silber wurde Reinhold Metz, Daniel Schneider und Matthias Justus ausgezeichnet. Die Floriansmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehren in Gold erhielten Peter Pfeil und Jens-Uwe Rieß. Die Jugendfeuerwehr- und Feuerwehrleute konnten für beachtliche Positionen eingesetzt werden. So Gerald Morneweg als Fachbereichsleiter Leistungsspange, Daniel Schneider im Fachbereich Jugendflamme und Jens-Uwe Rieß ist im Fachbereich Ausbildung und Technik von Seiten der Kreisjugendfeuerwehr eingesetzt. An den Veranstaltungen der Kreisjugendfeuerwehr, wie am Delegiertentag ferner an der Frühjahrs- und Herbsttagung nahmen die Jugendfeuerwehren der Stadt Homberg teil. Des Weiteren sprach Rieß über gemeinsame Veranstaltungen der Jugendfeuerwehrwarte und Wertungsrichter. Am Ende seiner Ausführung stand der Dank an alle Aktiven und die die sich in die Arbeit der Kreisjugendfeuerwehr einbrachten. Man betreibe Jugendarbeit auf hohem Niveau. Darunter fiel das Beleben der Städtepartnerschaft mit Stadtroda. Insbesondere dankte Rieß den politischen Gremien der Stadt Homberg, Bürgermeister Béla Dören und der Städtepartnerschaftskommission für die Unterstützung. Ebenso richtete Rieß ein ganz großes Dankeschön an SBI Peter Pfeil für die Unterstützungen, ebenfalls seinem Stellvertreter Matthias Justus, den Mitgliedern des Stadtjugendfeuerwehrausschusses sowie den Jugendfeuerwehrwarten und -innen.



Foto (kli) Das Bild zeigt einen Einblick in das Mitwirken der Jugendfeuerwehren bei der Aktion "Saubere Landschaft" in Dannenrod

#### NABU-Gruppe Homberg/Ohm

Am Samstag, den 31. März, treffen wir uns um 10.00 Uhr erneut in der Werkstatt der Grundschule zum Bauen. Diesmal werden wir nicht mit Lehm arbeiten, sondern mit Holz, Tannenzapfen und anderen Materialien, die Insekten gerne bewohnen.

Wir freuen uns auf unsere letzte Stunde vor den Ferien und hoffen, dass Ihr zahlreich erscheint!

## Wasserverband, Maschinengemeinschaft und Ortsbauernverband Bleidenrod

#### **Achtung Terminänderung**

Die Verbände laden zu den diesjährigen gemeinsamen Generalversammlungen ein.

Diese finden am **Samstag, den 21. April** im Dorfgemeinschaftshaus in Bleidenrod statt.

Wir beginnen um 20 Uhr.

Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei fehlender Beschlussfähigkeit eine erneute Versammlung einberufen wird, die dann ohne Rücksicht auf die erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Die Vorstände

#### Jagdgenossenschaft Bleidenrod

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Bleidenrod lädt für Samstag, den 14. April 2012 zur Jahreshauptversammlung in das DGH in Bleidenrod ein.

Beginn ist um 20.00 Uhr.

Der Vorstand bittet um eine rege Teilnahme an dieser Versammlung.

Alle, die als Vertreter eines Jagdgenossen kommen, bitte eine vom Jagdgenossen unterschriebene Vollmacht mitbringen.

#### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Feststellung der Anwesenheit It. Jagdkataster
- 3. Totenehrung
- Verlesen des Protokolls der JHV 2011
- 5. Bericht des Jagdvorstehers
- 6. Bericht des Rechners
- 7. Bericht Jagdausschuss/Entlastung des Vorstandes
- 8. Neue Satzung
  - Beschlussfassung über die Verwendung des Jagderlöses
- 10. Bericht des Jagdpächters
- 11. Verschiedenes

Das Jagdkataster liegt beim Jagdvorsteher, Volker Lein, zur Einsicht offen. Der Jagdvorstand

#### Jagdgenossenschaft Schadenbach

Hiermit werden die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schadenbach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am

#### Freitag, den 13. April 2012, um 20.00 Uhr

in den Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Schadenbach eingeladen. Die Versammlung ist nach § 8 der Jagdgenossenschaft beschlussfähig.

#### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Jahresbericht des Jagdvorstehers
- 2. Kassenbericht des Rechners
- 3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 4. Verwendung der Jagdpacht
- 5. Bericht des Jagdpächters
- Verschiedenes

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung liegt zwei Wochen zur Einsicht beim Jagdvorsteher aus.

Abstimmen können nur Mitglieder oder Vertreter, die mit einer schriftlichen Vollmacht ausgestattet sind.

gez. der Vorstand

#### Jagdgenossenschaft Rüddingshausen-Wermertshausen

#### Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rüddingshausen-Wermertshausen zu unserer diesjährigen Genossenschaftsversammlung

#### am Sonntag, dem 01. April 2012 um 10:00 Uhr

in die Sport- u. Kulturhalle in Rüddingshausen ein. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

#### Tagesordnung:

- Eröffnung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Grußworte
- 2. Bericht des Vorsitzenden
- 3. Bericht des Schriftführers
- 4. Bericht des Rechners
- 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 6. Beschluß über die Verwendung des Jagdpachterlöses
- 7. Wahl der Kassenprüfer
- 8. Bericht der Jagdpächter
- 9. Verschiedenes

Ich weise daraufhin, dass nach § 7 Abs. 2 unserer Satzung jede ordnungsgemäß einberufene Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Jagdgenossen beschlussfähig ist. Jagdgenosse ist jeder Eigentümer einer Grundfläche die zum Jagdbezirk gehört und auf der die Jagd ausgeübt werden darf. (§ 9 Bundesjagdgesetz) Jeder Jagdgenosse kann sich durch einen anderen Jagdgenossen, seinen Ehepartner, ein Kind oder Elternteil vertreten lassen. Für die Vertretung ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Nach Terminabsprache mit dem Vorsitzenden kann jedem Jagdgenossen Einsicht in das Flächenverzeichnis des Jagdkatasters gewährt werden.

gez. Walter Scheerer Jagdvorsteher

#### Eintracht Fan-Club Ohmtaladler Homberg Busfahrten des Eintracht Fanclubs Ohmtaladler 1989 e.V.

Homberg (Ohm) (hc)

Die Ohmtaladler planen weitere Fahrten zu den Spielen von Eintracht Frankfurt. Zum Heimspiel gegen **Erzgebirge Aue** am Samstag, 14.04.12 wird ein Bus eingesetzt. Abfahrtszeiten für dieses Spiel: Alsfeld - Busparkplatz Schellengasse 9.30 Uhr, Kirtorf 9.45 Uhr, Homberg 10.00 Uhr. Auch am Sonntag, 29.04.12 zum Spiel **Eintracht Frankfurt - 1860 München** wird ein Bus eingesetzt. Abfahrtszeiten für dieses Spiel: Alsfeld Busparkplatz Schellengasse 10 Uhr, Kirtorf 10.15 Uhr, Homberg 10.30 Uhr.

Weiterhin finden Fahrten der Oberhessenadler zu folgenden Auswärtsspielen statt:

Samstag, 07.04.12 Lesen Sie weiter auf Seite 14!

## Pflegeteam Pro Senior Pflegeteam Pro Senior zieht um!

Wir erweitern unser Dienstleistungsangebot und vergrößern uns.

Deshalb finden Sie uns ab dem 1. April 2012 in unseren neuen Geschäftsräumen in der **Marburger Straße 57a** 35315 Homberg/Ohm Tel. 0179 4804056

NEU Ab Mai 2012 bieten wir zusätzlich in unserer Einrichtung an:

"Tagestreff" mit stundenweiser Tagesbetreuung Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

www.pflegeteam-pro-senior.de

# Restaurant PENSION

steaks und mehr

35315 Homberg (Ohm) · Bahnhofstr.1 · Tel. 06633/9110944 Kulinarisches zu Ostern!

- Wir haben an allen Ostertagen geöffnet.
  Für Sie koche ich traditionelle und besonders beliebte Gerichte an diesen Tagen.
- Bei schönem Wetter werden wir die Terrasse eröffnen.
- Bitte reservieren Sie sich rechtzeitig einen Tisch.
  Geöffnet haben wir täglich ab 18.00 Uhr und
- an Sonntagen auch von 11.30 bis 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Michael Freiling. www.catering-marburg.de





schöne Zimmer mit fließend Kaltund Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort. Alles in sehr schöner, ruhiger Lage,

14 km westlichvon Innsbruck. Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6 Rufen Sie bitte an! Tel./Fax 00 43 / 52 32 / 8 17 77 oder schreiben Sie uns: gaestehaus\_huber@aon.at

#### Korkbeläge • Tapeten • Farben

Der Frühling steht vor der Tür! Jetzt renovieren

## Tapeten & Farben

von uns nach Ihren Ansprüchen



Linoleum

• PVC.

**Fertigparkett** 

Papiertapeten Rolle ab **€ 0.50** 

Strukturtapeten Rolle ab € 2,00

Vliestapeten

Rolle ab **€ 5,50** 



€ 6,30 2.51 € 11,20 51

€ 17,50 10 I

**35315** Homberg/Ohm 1 Frankfurter Straße 13A mehrals nurein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

#### Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt Homberger Str. 16 A 35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht





Tel.: 0 66 34 / 91 88 28 Fax: 0 66 34 / 91 88 33 E-Mail: RA.Pabst@t-online.de Internet: www.RA-Pabst.de

#### Was ändert sich in Flensburg?

Nach nunmehr 50 Jahren will das Bundesverkehrsministerium die Punkteregelung in Flensburg umgestalten. Dementsprechend soll bei bis zu 3 Punkten keine Konsequenz folgen. Punkte für Ordnungswidrigkeiten werden nach 2 ½ Jahren getilgt, schwere Verstöße nach 5 Jahren und Straftaten werden generell nach 10 Jahren gelöscht. Bei 4 oder 5 Punkten erhält der Verkehrssünder eine schriftliche Mahnung. Zwischen 6 und 7 Punkten erhält der Verkehrssünder eine letzte Verwarnung. Hinzu kommt eine verbindliche Anordnung eines Fahrereignungsseminars. Bei Nichtdurchführung des Seminars innerhalb von 3 Monaten verliert der Verkehrssünder die Fahrerlaubnis, ohne die 8 Punktegrenze erreicht zu haben. Bei 8 Punkten ist die Fahrerlaubnis mindestens für ein ½ Jahr entzogen. Eine Neuerteilung der Fahrerlaubnis wird erst nach Durchführung eines sogenannten medizinisch/psychologischen Gutachtens erfolgen können. Im Gegensatz zu früher werden für einige Delikte zwar weniger Punkte verhängt, insgesamt ist aber durch die Herabsetzung der Grenze für die Entziehung der Fahrerlaubnis von 18 auf 8 Punkten von zukünftig mehr Entziehungen von Fahrerlaubnissen auszugehen, als bisher.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

## **Besuch Seniorennachmittag**

Stadthalle Homberg/Ohm am 20.3.2012

Einen gemütlichen Nachmittag verbrachten unsere Senioren am Dienstag, den 20.03.2012 in der Stadthalle in Homberg/ Ohm. Organisiert von der Stadt Homberg und unter der Leitung von Sieglinde Dubrawa bot sich unseren Bewohnern ein abwechslungsreiches Programm. Ein musikalisches Angebot, begleitet von selbst inszenierten Sketchen, sorgte für viel Stimmung unter den Besuchern.

Da wurde gesungen, geschunkelt und gelacht. Bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee blieb in der Pause dann auch noch genügend Zeit, mit dem ein oder anderen alten Bekannten ins Gespräch zu kommen. Am späten Nachmittag endete die Veranstaltung und alle waren sich einig darüber, schöne Stunden verbracht zu haben und freuen sich schon auf den nächsten Veranstaltungstermin im Mai.









## **Inserieren bringt Gewinn!**









## **Jens Bernhard**

eröffnete Partnerfahrschule in neuen Räumlichkeiten

Homberg (kli). Jens Bernhard aus Dannenrod bot einen Besichtigungs- und Eröffnungstag der neueingerichteten Räumlichkeiten seiner Fahrschule in Homberg, Frankfurter Straße 50 für alle Klassen. Dazu zählen LKW, Autos, Traktor, Bus und Motorräder. Ebenso kann man bei ihm eine Gabelstaplerausbildung erhalten.

Berufskraftfahrer können sich aus- und weiterbilden. Ebenso gibt es Kurse für erste Hilfe und lebensrettende Sofortmaßnahmen. Er bietet ein fast rundum Sorglospaket und für Fahrschüler mit bestandener Prüfung eine kostenlose Probefahrt mit Motorrädern Tec Motors in Marburg und Gisselberg bzw. mit Pkw von Mercedes Müller. Am Samstag gab es dazu einen Schnuppertag mit der Vorstellung aller Angebote.



Das Bild zeigt: Jens Bernhard (blaues T-Shirt) am Tag der Eröffnung der neuen Räumlichkeiten seiner Fahrschule mit Freunden und Unterstützern Foto (kli)

Anzeige –

MSV Duisburg - Eintracht Frankfurt

Montag, 23.04.12

Alemannia Aachen - Eintracht Frankfurt

Sonntag, 06.05.12

Karlsruher SC - Eintracht Frankfurt

(im Moment ist der Bus ausgebucht);

Die Abfahrtszeiten und weitere Infos findet man auch im Internet unter www.ohmtaladler.de oder man kann sie bei Jürgen Unzeitig (Tel. 0177 784 05 59) erfahren, der auch die Anmeldungen zu den Fahrten entgegen nimmt.

#### Eros Club 2000 e.V

#### **Jahreshauptversammlung**

Da unsere letzte Jahreshauptversammlung kurzfristig abgesagt werden musste, steht jetzt der neue Termin. Am Samstag den 31.3.2012 treffen wir uns um 19.30 Uhr im Gasthaus Ohmtalschänke zu unserer Jahreshauptversammlung. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Auf einen schönen ruhigen und ausgelassenen Abend freut sich der Vorstand des Eros-Club 2000 e.V.

## Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda

#### JHV des Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm -Felda



Dr. Peter Wulf bei seinem Vortrag

Homberg (kli) Am Donnerstag veranstaltete der Förderverein Homder Diakoniestation Ohm/Felda seine Jahreshauptversammlung im ehemaligen Brauhaus der Ohmstadt. Erster Vorsitzender Hans Grischkat eröffnete mit der Begrüßung die gut besuchte Veranstaltung besonders erwähnte er Ehrenbürgermeister Walter Seitz, die geschäftsführende Pflegedienstleiterin Susanne Liebl, den ehemaligen Vorsitzenden des Förderverein Dieter Bock und Oberarzt Dr. Wulf, den Referenten des Abends, der über das Thema Demenz ausführlich berichtete.

Zunächst gab der Vorsitzende seinen Bericht über die Vorstandsar-

beit des Verein im abgelaufenen Jahr. Das Ziel des Fördervereins ist die Unterstützung der Arbeit der Diakoniestation, die ihrerseits wieder mit dem Einsatz ihrer Pflegekräfte hilfsbedürftigen Menschen zur Seite steht und Familien bei der Pflege und Betreuung von Angehörigen entlastet- oft über das Maß hinaus, den Kostenträger vorgeben. Der Vorsitzende sprach von einem eher relativ ruhigen Jahr, bei dem in den Vorstandssitzungen die Verwendung der Unterstützungsmittel für die Diakoniestation, die Jahreshauptversammlung vorbereitet und Schwerpunkte sowie Ziele des Fördervereins besprochen wurden. An die Fördervereine wurde im Jahr 2011 eine Finanzanforderung der Diakoniestation in einer Größenordnung von ca. 30.000 Euro gestellt. Davon entfalle auf Homberg nach dem festgelegten Verteilungsschlüssel ein Betrag von 11.528 Euro. Der im vergangenen Jahr auch so nach Abstimmung übergeben wurde. Mit dieser Summe belaufe sich die Förderung durch den Verein, seit der Gründung in 1990 auf insgesamt ca. 218.000 Euro (ein stolzer Betrag). Grischkat stellte viele Aktivitäten vor und ging auf die Finanzsituation und die Förderungen zum Jahresablauf ein. Der Verein habe zurzeit 353 Mitglieder. Neue Mitglieder zu werben wäre ein wichtiger Schritt. Im weiteren Verlauf der Tagesordnung berichtete Rechnerin Ingrid Swoboda über die Finanzen des Vereins. Die Revisoren Dieter Klein und Margot Kraft hatten die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden. Auf ihren Antrag und per Abstimmung wurde Entlastung erteilt. Unter der Regie von Dieter Bock gab es bei den Neuwahlen folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender wurde Hans Grischkat, seine Stellvertreterin Pfarrerin Brigitte Schrag, Schriftführerin Ingrid Jockel und Rechnerin Ingrid Swoboda. Bei den Beisitzerwahlen gab es folgendes Ergebnis: Dr. Martin Noelke, Beate Tribula, Ernst Walper, Dr. Christoph Willsch, Klaus Beutel. 1. Stadtrat Michael Rotter löste Helmut Fina als Vertreter der Stadt und Margot Kraft Walter Seitz als Vertreter der Diakoniestation ab. Petra Pfeil stand nicht mehr zur Verfügung. Bei der Wahl der Kassenprüfer blieb Dieter Klein im Am und Klaus Lotz kam hinzu.

Es folgte der Bericht von Susanne Liebl über die Arbeit der Diakoniestation. Das abgelaufene Jahr war gekennzeichnet von zwei großen Projekten. Zum einen die Umstellung und Einführung des neuen Computerprogramms, zum anderen der Bau der neuen Räume in Mücke für die Mitarbeiter der Diakoniestation Ohm/Felda. Beide Unternehmungen dienen der Zukunftssicherung und man nimmt die anstehenden Herausforderungen aktiv wahr. Es reiche nicht mehr aus, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Wohnungstüren klopften um Pflegeleistungen anzubieten und zu erbringen. Mit der Versorgung von ca. 300 Patienten täglich und QS Beratungsgesprächen Paragraph 37/3 SGVB von 672 Einsätzen ist eine exakte und zuverlässige Einsatz- und Touren-

planung unerlässlich. Sicherheit steht für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrer täglichen Arbeit bei den Patienten und die Sicherstellung kontinuierlicher Pflege und behandlungspflegerische Versorgung der Patienten im Vordergrund. Es gelte den Herausforderungen der demografischen Veränderungen zu begegnen, so habe man im Jahr 2011 die Probleme der Besetzung vakanter Pflegekraftstellen deutlich gespürt. Es sei das Anliegen, so Liebl, die Arbeit in der ambulanten Pflege für die Mitarbeiter/innen attraktiver und sinnvoll zu gestalten und dem Bedarf in der Bevölkerung von hilfsbedürftigen Menschen gerecht zu werden. Eine Untergliederung in Struktur, Prozess- und Ergebnisqualität solle ein Überblick über die Weiterentwicklung und Veränderung sowie erreichten Ergebnisse geben. Des Weiteren stellte man die Strukturqualität mit dem neuen Computerprogramm und dem Modul zur Stammdaten- und Leistungserfassung sowie die Schulung vor. Zum Ende des Jahres gab es weitere Verbesserungen bei den Tourenplanungen und personelle Einsatzplanung zum Schreiben der Dienstpläne, des Weiteren folgte der Einsatz zur Pflegeplanung und Wunddokumentation sowie die Planung von Pflegevisiten im Programm (wird noch nicht umgesetzt) und die Fertigstellung des Rahmendienstplans der Diakoniestation und seiner Genehmigung. Ein professioneller Wechsel erfolgte in der Projektleitung Demenz/Betreuung durch Frau Loudwinka Garweg. Sie hat die Weiterbildungsmaßnahmen zur Pflegeexpertin Demenz an der Aenne und Konrad Geisel Schule absolviert und ist somit auf dem Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse für die aktuelle Versorgung demenziell erkrankter Menschen. Alle Mitarbeiter/innen des Teams Demenz haben einen Wochenendkurs zur wertschätzenden Kommunikation absolviert. Ebenfalls in diesem Bereich wurde für alle Mitarbeiter/innen ein Nachmittag in diesem Bereich angeboten. Acht Mitarbeiterinnen haben die begonnene Basisausbildung Kinästhetics weitergeführt, des Weiteren wurde über Newsletter, Dokumentationsmappen, verbesserte Datensicherung durch Ankauf eines EDV Schrankes und weitere Technik nachgedacht und verbessert. Die Personalbesatzung der Diakoniestation Ohm/Felda beinhal-Mitarbeiter/innen, die in 39 Ortschaften tätig sind. Hygienebeauftragter Hubert Klaus gab Unterweisungen zur Hygiene für alle Mitarbeiterinnen. Weitere Arbeitskreise dazu trafen sich zur Unterrichtung.

Zum Thema Demenz gab es an diesem Abend einen sehr interessanten Vortrag von Dieter Bock und Dr. Peter Wulf und der Fragenbeantwortung, wo liegt der Unterschied zwischen normaler und altersbedingter Vergesslichkeit und der Krankheit Demenz? Wie erkenne ich erste Vorzeichen? Kann ich etwas dagegen unternehmen? Im Verlaufe zeigte sich die Problematik Demenz und von Möglichkeiten der Behandlung. Aspekte der Alzheimer Demenz wurden behandelt unter anderem altersbedingte familiäre Häufung, ausreichende Flüssigkeitszufuhr, gefäßbedingte Demenz (Versorgung der Gefäße im Hirn reagieren empfindlich auf Flüssigkeitsmangel). Die Problematik nimmt bei höherem Alter zu. Frühgelerntes bringt Aufwertung und hilft bei der Krankheit. Diese nimmt durch zunehmend höheres Alter zu. Was ist Levikörperchendemenz? Der Nervenbotenstoff wurde als Reparaturversuch einer Zelle des Körpers erklärt. Alzheimerdemenz sei die häufigste Form der Demenz. Dieter Bock beantwortete noch Fragen und gab Auskünfte und sprach über Leistungen durch andere Gesundheitseinrichtungen. Auch die Ansiedlungen von Arztfamilien hielt Bock für Schritte zur Verkürzung von langen Wartezeiten in Arztpraxen. Es sei fast unmöglich verwaiste Praxen wieder zu mobilisieren. Viele Fragen und Antworten folgten. Der Weg zum Demenzverständnis wurde geebnet. Das Fazit lautete: Auf Wunder und Heilung sei nicht zu hoffen, sondern auf Verlangsamung und Akzeptanz als weiterer Weg aus der Demenz mit einem positiv eingestellten Umfeld und krankheitsgerechter Betreuung. Beim Demenzvortrag gab es trotz allen Ernstes auch noch etwas zu schmunzeln, ist es Vergesslichkeit oder Demenz, wenn der Hausherr in den Keller geht und die Bierflasche mit dem Kartoffeln holen verwechselt?, so lautete eine Frage.



Foto (kli) Das Bild zeigt Ehrende und Geehrte bei der JHV des Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda von links Beate Tribula, Ernst Walper, Pfarrerin Brigitte Schrag, Dieter Bock, Ingrid Jockel, Ingrid Swoboda, Hans Grischkat, Walter Seitz, Susanne Liebl und Dr. Peter Wulf,

## Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband Hessen e.V.

**Gruppe Homberg (Ohm)** 

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 03. April 2012 im "Pfarrer-Praetorius-Haus", in der Körnerstraße, Homberg (Ohm), um 19.00 Uhr. Ansprechpartnerinnen sind Renate Grimm, Tel. 06634/ 1740 und Petra Wiegand Tel. 06633/ 7186

## Geflügelzuchtverein Homberg GZV Homberg/Ohm und GZV Burg-NiederGemünden

Am 01. April findet die Monatsversammlung bei Herbert Theiß statt. Beginn 10 Uhr

Impfstoff Ausgabe ist um 11.30 Uhr nicht vergessen??

Der Vorstand

#### Hausfrauenverein Homberg Generalversammlung

am 06. März 2012 im Marktbrunnen



Beginn 18.30 Uhr

Zur Generalversammlung war rechtzeitig im Hausfrauenkasten, sowie in Zeitungen eingeladen worden.

Eröffnet wurde die Generalversammlung mit der Begrüßung der 27 Hausfrauen durch Frau Wagner. Es ist schön, dass so viele der Einladung gefolgt sind, freute sie sich für den Vorstand.

Der 4 Verstorbenen Mitglieder, Frau Hauffe, Frau Höfert, Frau Libau und Frau Luch wurde gedacht.

Der Jahresbericht, welcher dann vorgelesen wurde, zeigte, wie vieles Schönes und auch Gutes man zusammen gemacht hatte.

Im Mai hatte man sich am Kindertag beteiligt, was allen Helfern viel Spaß gemacht hatte. Das Kinderkarussell wurde auch vom Hausfrauenverein bedienst, da konnte man viele strahlende Kinderaugen sehen. Allen Kuchenbäckerinnen und Helferinnen wurde nochmals gedankt. Der Erlös des Kindertages wurde verwandt, um Wolle zu kaufen, um für Weihnachten im Schuhkarton zu stricken. Im September veranstalteten wir einen Flohmarkt, welcher leider von der Homberger Bevölkerung sehr schlecht besucht wurde, schade, für die Aussteller, die tolle Angebote hatten. Auch hier konnten wir ein reichhaltiges Kuchenbüfett anbieten, dank unseren tollen Kuchenbäckerinnen, nochmals: "Danke". Auch diesen Erlös haben wir verwandt, um Wolle für "Weihnachten um Schuhkarton" zu kaufen. Bei all unseren Stammtischen wird von manchen fleißig gestrickt, aber auch von vielen zu Hause, sonst würden wir nicht eine solche Menge an Schals, Mützen und Strümpfen zusammenbekommen. Auch hier nochmals "Dankeschön". Unter viel Gelächter und Hallo wurden dann die Schuhkartons, die wir fast alle vom Schuhgeschäft "Per Pedes" erhalten haben, bei Stammtischen geklebt. Gefüllt wurden sage und schreibe 94 Schuhkartons, mit wirklich toll gelungenen Unikaten. Wir waren alle sehr stolz, eine solche Leistung vollbracht zu haben, und hoffen, damit sehr viel Freude bereitet zu haben, die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück. Besonders schön war es, dass auch Nichtmitglieder für die Aktion für uns gestrickt haben. Auch bei diesen bedanken wir uns herzlich. Auch an die 5Tage Fahrt an den Gardasee im Mai wurde erinnert, wo wir herrliche, sonnige Tage erlebt haben. Die Erinnerung zauberte bei manchen ein Lächeln aufs Gesicht. Wunderschönes Wetter hatten wir auch bei der Fahrt im August in die Lüneburger Heide, über 3 Tage. Auch die 4 Tagesfahrten waren sehr schön. Geehrt für die meisten Teilnahmen wurden Frau Inge Adler, Frau Mariechen Rebhahn, Frau Lotti Fischer und Frau Margot Lenk. Frau Rieß trug den Kassenbericht vor, in welchem sie über einen gesunden Kassenbestand berichten konnte. Frau Werner und Frau Lenk hatten die Kasse geprüft, berichteten, dass sie einwandfrei und ordnungsgemäß geführt wurde und baten um Entlastung des Vorstandes und der Rechnerin. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Da Frau Werner 2 Jahre Kassenprüferin war, schied sie aus. Als neue Kassenprüferin wurde Frau Margot Wiegand vorgeschlagen, welche einstimmig gewählt wurde.

Als Ersatzkassenprüferin wurde Frau Wilma Unzeitig vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt.

Was wäre ein Verein, ohne treue Mitglieder, ein Nichts. Wir bedanken uns für 25jährige Mitgliedschaft bei: Edith Becker, Trude Deeg, Erna Jüngel, Martha Mechelen, Marianne Pabst, die nicht anwesend waren, die Ehrenurkunde wird nachgereicht.

Anwesend waren: Christel Boss, Hildegard Metz, Emmi Podjelski, welche ein Blumengebinde erhielten, sowie die Ehrenurkunde.

Für 40jährige Mitgliedschaft bei: Gerda Seibert, Katarina Pusch und Gretel Wiegand, auch ihnen wird die Ehrenurkunde nachgereicht.

Für 50jährige Mitgliedschaft bei Erna Schepp, auch sie erhielt ein Blumengebinde und eine Ehrenurkunde

Für 60jährige Mitgliedschaft bei Minna Geibel, auch hier wird die Ehrenurkunde nachgereicht.

Da keine mündlichen oder schriftlichen Anträge eingegangen waren, wurden noch einige Veranstaltungen bekannt gegeben.

Nachgefragt wurde noch, welche Wünsche oder Verbessungen die Mitglieder haben. Darüber werden wir uns bei der nächsten Vorstandssitzung unterhalten. Wir haben noch eine Weile zusammen gesessen und hatten uns alllei zu erzählen.



#### Imkerverein Homberg und Umgebung Imkerstammtisch

Auf unserer Jahreshauptversammlung wurde beschlossen, die Tradition der Imkerstammtische fortzusetzen. Wir werden uns also jeweils am ersten Montag eines jeden Monats ab 19.30 Uhr in Büßfeld - Tischtennishalle - treffen. Das erste Mal in dieser Saison am Montag, den 2. April 2012. Auch an der Imkerei interessierte Gäste sind willkommen.

## Jagdgenossenschaft Homberg / Ohm Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 13. April 2012 um 19.30 Uhr findet im Güntersteiner Hof die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Homberg statt. Alle im Genossenschaftskataster eingetragenen Grundstückseigentümer oder die mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter sind dazu eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

#### Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung
Jahresbericht des stellv.Vorsitzenden
Verlesung der Niederschrift
Bericht des Rechners
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Wahlen
Verwendung der Jagdpacht
Bericht der Jagdpächter
Verschiedenes

Der stellv.Jagdvorsteher Wilfried Nass

#### Motorradfahrer "Garagen-Jungs"

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr "Stammtisch." Info: Tel.: 06633/379.

## MSC Ohmtal Homberg Jahreshauptversammlung 2012

10. März 2012

Hotel "Güntersteiner Hof" Homberg

Neuer Schatzmeister und neue Beisitzer im Vorstand

Wie die Rennveranstaltungen wurde auch die Generalversammlung des MSC OHMTAL zügig, professionell und ohne größere Verzögerungen ab-

gewickelt. Da die 1. Vorsitzende Heidemarie Höfert-Brandt erst im letzten Jahr in ihrem Amt bestätigt wurde, konnte sie die gesamte Veranstaltung einschließlich der anstehenden Neuwahlen leiten.

Zu Beginn stand die Toten-Ehrung mit Gedenkminute für den verstorbenen Clubkameraden Wolfgang Pfeil auf dem Programm. Anschließend gab die Vorsitzende die endgültige Tagesordnung bekannt. In ihrem Jahresbericht gab sie einen umfassenden Rückblick auf die Aktivitäten und Veranstaltungen des Vereins im Jahr 2011 und konnte berichten, dass die Mitgliederzahl konstant geblieben ist und die Austritte durch 4 neue Clubmitglieder - darunter Mandy Schomber, mit 1 Jahr das aktuell jüngste Clubmitglied - kompensiert werden konnten. Bei dem Rückblick auf die Veranstaltungen berichtete sie natürlich ausführlich vom letztjährigen Quad-Rennen auf der Speedwaybahn, dem Kart-Turnier im Rahmen der Ferienspiele auf dem REWE-Parkplatz, von der ADAC-Oldtimer-Sternfahrt und auch davon, dass der MSC erstmals mit einer 12-köpfigen Mannschaft beim Volksradfahren der FFW Homberg teilgenommen hat und auf Anhieb einen Pokal gewinnen konnte. Die Vorsitzende dankte noch einmal allen Helfern, besonders auch den ehrenamtlichen Nicht-Clubmitgliedern, für ihre Hilfe und die geleistete Arbeit bei den Veranstaltungen, den Sponsoren des Vereins für die Unterstützung bei den Veranstaltungen und des Renn-Teams, sowie den Vorstandsköllegen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Dann gab sie noch bekannt, dass es eine außerplanmäßige Neuwahl des Schatzmeisters geben wird, da Frau Silvia Stein aus privaten Gründen von ihrem Amt zurückgetreten

Nach Beendigung des Berichtes übergab sie das Wort an den Sport- und Jugendleiter Daniel Hornemann, der dann umfassend von den sportlichen Leistungen der Clubfahrer und von den Ergebnissen der Veranstaltungen im vergangenen Jahr berichtete.

Ingo Schmidt konnte die Gesamtwertung der Klasse 1 vom ADAC-Hessencup 2011 für sich entscheiden und Corina Schomber belegte einen hervorragenden 2. Platz. Peter Schmalz und Nico Bauer kamen in ihrer Klasse jeweils auf Platz 3 der Gesamtwertung.

Bei der bundesweit ausgeschriebenen und deutlich stärker besetzten Rennserie DMV-Quad-Challenge 2011 verfehlte der Team-Leader Heinz Brandt den Gesamtsieg der Klasse 1 nur ganz knapp und musste sich dem jungen Michel Garske geschlagen geben. Ingo Schmidt kam auf Platz 3 - insgesamt gab es 10 Platzierungen der Clubfahrer unter den ersten 5 der jeweiligen Klasse. Der MSC OHMTAL stellt somit bundesweit nicht nur das größte, sondern auch das erfolgreichste Quad-Rennteam. Daniel Hornemann gratulierte den Fahrern noch einmal für die hervorragenden Leistungen - zwischendurch beim Verlesen der Ergebnisse gab es auch schon Applaus von der Versammlung - und wünschte gleichzeitig viel Erfolg und "Hals- und Beinbruch" für die kommende Saison.

Die Vorsitzende übergab dann das Wort an die Schatzmeisterin Silvia Stein. Diese konnte auch für 2011 wieder von einem positiven Jahr für den Verein sprechen.

Die positiven Zahlen sind zum großen Teil auf die großzügige Unterstützung der Sponsoren und auf die guten Starter- und Besucherzahlen beim Quad-Rennen zurückzuführen. Die Schatzmeisterin gab der Versammlung einen groben Umriss über Einnahmen und Ausgaben und den aktuellen Kontostand und legte die Kassen-Aufzeichnungen offen. Interessierte Clubmitglieder konnten Einsicht in die Unterlagen nehmen. Anschließend gab Angelika Schmidt für Kassenprüfer bekannt, dass die Kasse geprüft wurde und alles in Ordnung sei und bat um Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Für die Neuwahl des Schatzmeisters wurde Udo Scholz vorgeschlagen, der bislang schon als Beisitzer im Vorstand fungierte. Udo Scholz erklärte sich bereit im Falle der Wahl das Amt anzunehmen und wurde von der Versammlung dann auch einstimmig gewählt. Als neuer Beisitzer war im Laufe des Jahres schon Bernd Schomber vom Vorstand berufen worden und am Abend der JHV wurde Peter Schmalz noch als weiteren neuer Beisitzer berufen, da Wolfgang Eberhard nicht mehr zur Verfügung steht. Angelika Schmidt scheidet nach 2-jähriger Amtszeit als Kassenprüferin aus, Thomas Brandt bleibt noch ein weiteres Jahr im Amt. Als 2. Kassenprüfer wurde Peter Krause von der Versammlung gewählt.

## Die geplanten Veranstaltungen für 2012 gab die Vorsitzende wie folgt bekannt:

15.04.2012 **Ausfahrt Saison-Eröffnung** (Quad's u. Zweiräder)

18.-20.05.12 Ev. Anfang Juni 23. + 24.06.2012 14.07.12 Anf./Mitte Oktober der)
Fahrt zum ADAC-24h-Rennen Nürburgring
ADAC-Oldtimer-Fahrt - Kontrollpunkt?
7. ADAC-Quadrennen Homberg (Ohm)
Kart-Turnier (Ferienspiele) REWE-Markt
Ausfahrt Saison-Abschluß (Quad's u. Zweiräder)

Unter Punkt 8 der Tagesordnung beantragte die Vorsitzende auch in diesem Jahr wieder die Clubfahrer zu unterstützen. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen, eine genaue Ausarbeitung erfolgt durch den Vorstand.

Des weiteren bat die Vorsitzende um Hilfe bei der Gewinnung von Sponsoren für die diesjährigen Veranstaltungen. Hier machen die Schriftführerin Linda Höfert und die Vorsitzende den Großteil der Arbeit für Sponsoring und Werbung. Es wird dringend Hilfe benötigt, da sie es zeitlich nicht mehr alleine schaffen.

Unter Punkt 9 standen dann die Ehrungen für langjährige Clubmitglieder auf dem Programm.

Für 25 Jahre Clubmitgliedschaft wurde Ulrich Wenzel aus Maulbach mit

der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet.

Die anderen Clubmitglieder, die für 15-jährige Clubmitgliedschaft ausgezeichnet werden sollten, waren leider nicht erschienen.

Die Vorsitzende dankte für die Aufmerksamkeit, wünschte allen ein erfolgreiches Jahr 2012 und konnte den offiziellen Teil der Versammlung um 21.15 Uhr beenden.





## Obst- und Gartenbauverein Homberg Fahrt zur Landesgartenschau

Am 26.6.2012 fährt der Obst- und Gartenbauverein Homberg zur Landesgartenschau nach Bamberg. Die Fahrtkosten mit Frühstück und Eintritt betragen 49,-€.

Die Abfahrt wird um 8.00 Uhr und die Rückfahrt um 18.00 Uhr sein. Um besser planen zu können sollten sich Teilnehmer bis spätestens 3.4.2012 bei G. Oberer (Tel.: 06633-7551) anmelden. Platzverteilung in der Reihenfolge der Anmeldung.

## Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

#### Beim Arbeitseinsatz Bestimmungstafeln errichtet

Homberg (kli) Dieser Tage errichteten Mitglieder des Homberger Tier- und Naturschutzverein auf dem Grundstück Bernhecke einige große Bildtafeln, die dem Zweck einer einfachen Bestimmung vor Ort dienen sollen und Hinweise zu Arten und dem Artenschutz vermitteln. Unter anderem handelt es sich um seltene Tiere, Pflanzen und sonstigen Abbildungen von Lebewesen. Im Wiesenbereich stellten die Naturschützer die Tafel mit besonderen Blumen die zu den Pflanzen des Jahres zählten auf. Unter anderem gehörten der Große und Kleine Klappertopf, das Wiesenschaumkraut, die Sumpfdotterblume sowie Hornveilchen und buntes Vergissmeinnicht zu den dargestellten Seltenheiten. Weitere Pflanzen sind naturgetreu abgebildet, um die Artenfülle zu ergänzen. Problematisch zeigten sich die Gräserarten die erst später im Jahr blühen und ihre besonderen Merkmale dann zeigen. Eine weitere Hinweistafel mit abgebildeten Vogelarten wurde am Heckensaum aufgestellt. Dabei legte man das Augenmerk auf die heimischen Meisenarten. Des Weiteren gehörten der Star, die Goldammer, die Amsel zu den vorgestellten Vogelarten. Natürlich gehören Wacholderdrossel, Zaunkönig und Rotkehlchen dazu. Ferner gibt es Informationen zu den Zugvögeln und Durchzügler wie Neuntöter, Braunkehlchen und Steinschmätzer ebenso zu gängigen Strich- und Standvögeln.

Ein Stück weiter am Heckensaum folgte eine Bestimmungstafel für Feuchtbiotope und Flachwasserteiche (Himmelsteiche) mit den an solchen Stellen vorkommenden Amphibien, wie verschiedene Molch- und Froscharten, dabei auch Laub- und Grasfroschabbildungen. Einen breiten Rahmen nahm die Tafel mit den Fischdarstellungen ein. Zum Anschauungsunterricht gehören Hecht, Eiritze, Rotauge, Groppe, Bachforelle und zum Ende der Vorstellung auch einige Reptillen wie Schling- und Rin-

gelnatter. Der Vorstand des Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V. bittet die Bevölkerung um das Studium der Tafeln und wünscht sich, dass diese nicht zerstört werden.

Foto (kli) Die Bilder zeigen:



Fleißige Helfer beim aufstellen der Bestimmungstafeln und



Zwei der aufgestellten Bildtafeln in der Bernhecke

## TV Homberg Badmintontraining

Montag

Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch

Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66 Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43



## Vulkanbiker Homberg (Ohm) Radfahren für »Jedermann"

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben,

sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.

Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

#### Landfrauenverein Bleidenrod Jahreshauptversammlung

Homberg-Bleidenrod (eva). Ein Rückblick auf die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr, sowie zahlreiche Ehrungen langjähriger Mitglieder, standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Bleidenrod, die kürzlich im Dorfgemeinschaftshaus in Bleidenrod stattfand und zu der die Vorsitzenden Ingrid Buch und Stefanie Müller zahlreiche Mitglieder begrüßen konnten.

Neben mehreren Vorstandssitzungen, sowie Planung und Organisation der Jahresaktivitäten, hatte der Vorstand Vereinsmitgliedern zu Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen Glückwünsche überbracht und an Versammlungen und Info-Veranstaltungen des Bezirkslandfrauenvereins Alsfeld teilgenommen. Des Weiteren hatten die Bleidenröder Landfrauen mit dem Putzen der Kirche nach dem Einbau der neuen Heizungsanlage die Kirchengemeinde unterstützt, sowie die Frühjahrsbepflanzung in Bleidenrod übernommen und mit einer Abordnung am Ernährungsvortrag "Salz auf dem Ei" mit Ernährungsfachfrau Anneliese Wilhelm im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden teilgenommen. Im Juli fand eine Wanderung durch den "Freien Mann" mit anschließender Grillfeir im Vereinshäuschen des Obst- und Gartenbauvereines statt, gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein wurde im Rahmen einer Bustagesfahrt die Bundesgartenschau in Koblenz besucht, die Landfrauen statteten im

September, nach einem gemeinsamen Essen in der Gaststätte "Froschkönig" in Ermenrod, der Sternwarte in Feldatal-Stumpertenrod einen Besuch ab und lernten im Rahmen eines erlebnisreichen Ausfluges im Oktober den Zwiebelmarkt mit integriertem Mittelaltermarkt, sowie das Goethehaus in Weimars historischer Altstadt kennen.

Mit einer Weihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus am ersten Advent und dem traditionellen Glühweinfest, das die Landfrauen gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein am 2. Adventsonntag beim Dorfbrunnen in Bleidenrod veranstalteten, klang das vorjährige Jahresprogramm aus. Über den aktuellen Kassenbestand sowie über alle Ein- und Ausgaben während des letzten Jahres, wurden die Landfrauen von Rechnerin Sylvia Müller umfassend informiert. Doris Eggedy und Waltraud Richber hatten die Kasse geprüft und attestierten eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass auf Antrag der Kassenprüferinnen der Entlastung des Vorstandes nichts entgegenstand. Kassenprüferinnen für das laufende Jahr sind Christel Rabenau und Andrea Donnerstag.

Im Rahmen einer Ergänzungswahl, wurde Doris Eggedy als weitere Beisitzerin in den Vorstand des Landfrauenvereins Bleidenrod gewählt.

#### Ehrungen

Für 40-jährige Treue zum Landfrauenverein Bleidenrod wurde Anni Müller, für 35-jährige Zugehörigkeit zum Verein Irmgard Müller und für 30-jährige Mitgliedschaft, Ingrid Buch, Emma Donnerstag, Doris Eggedy, Elga Lein, Waltraud Richber, Marion Schultheiß, Angelika Seim, Beate Tribula und Anita Widauer (Letztere nicht anwesend) mit Urkunden und Orchideen besonders geehrt.

Für das laufende Jahr ist am 17. April die Teilnahme an einem Ernährungsvortrag "Von wegen Ballaststoffe - auf die Auswahl kommt es an", zu dem die Burg-Gemündener Landfrauen ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen haben, sowie für den 6. Juni die Teilnahme am Landfrauentag während des Hessentages in Wetzlar und für den 9. Juni eine Ausflugsfahrt zum "Lichter- und Rosenfest" im Frankfurter Palmengarten vorgesehen. Für Ende September ist eine Wanderung zum "Kunstkaffee" nach Nieder-Ohmen/Windhain geplant und wiederum werden die Landfrauen sich an der Organisation und Ausführung des Glühweinfestes am zweiten Adventsonntag in Bleidenrod beteiligen.



Für langjährige Mitgliedschaft wurden zahlreiche Mitglieder des Landfrauenvereins Bleidenrod während der Jahreshauptversammlung von Stefanie Müller und Sylvia Müller geehrt.

<u>Von links auf dem Bild:</u> Doris Eggedy, Irmgard Müller, Emma Donnerstag, Waltraud Richber, Angelika Seim, Elga Lein, Marion Schultheiß, Beate Tribula, Stefanie Müller, Ingrid Buch, Sylvia Müller und Anni Müller

#### Tischtennisgemeinschaft Büßfeld Deutsche Meisterschaften der Jugend mit Behinderung

Am 31.03.2012 ist die TTG Büßfeld erneut Ausrichter der Deutschen Meisterschaft im Tischtennis der Jugend mit Behinderung.

Die erstmalige Veranstaltung im Jahre 2010 hat bei den Verantwortlichen desHBRS-Abteilung Tischtennis und des DBS-Abteilung Tischtennis soviel Eindruck hinterlassen, dass man bereits für dieses Jahr wieder den Zuschlag als Ausrichter für die diesjährige Meisterschaft erhielt. Diese Veranstaltung wird wieder in Kooperation sowohl mit dem Hessischen Behindertensportverband als auch mit dem Hessischen Tischtennisverband durchgeführt.

Zu den Meisterschaften werden ca 50 Spielerinnen und Spieler aus dem ganzen Bundesgebiet erwartet. An den Tischen wird auch wieder der komplette Hessenkader -der hauptsächlich aus Spielern der Behindertenabteilung Tischtennis der TTG besteht -zu sehen sein.

Hauptaugenmerk liegt dabei natürlich auf dem Büßfelder Lokalmatador Christoph Winkler, dem Deutschen Jugend-Vizemeister 2011 in der Wettkampfklasse 7 und dem Nachwuchstalent aus Kassel-Calden Yannik Rüddenklau.

Sowohl der Vorsitzender der TTG Büßfeld Norbert Beyer als auch der Abteilungsleiter Behindertensport und Fachwart Tischtennis des HBRS Udo Winkler sind stolz, dass diese Veranstaltung wieder nach Büßfeld vergeben wurde. Eine Anerkennung für die Bestrebungen der TTG um den Behindertensport speziell im Tischtennis.

Dieses Engagement wird auch von der in Homberg ansässigen Fa EGROH und dem Rotary Club Alsfeld (Familie Radi) honoriert, die als Sponsoren für die Behindertensportabteilung der TTG gewonnen werden konnten. Der sportliche Teil wird ab 10.00 Uhr in der Großsporthalle in Homberg ausgetragen. Die Siegerehrung mit Unterhaltungsprogramm wird gegen ca. 19:00 Uhr in der Tischtennishalle der TTG in Büßfeld stattfinden. Die Verantwortlichen der TTG Büßfeld würden sich freuen, wenn man den Weg in die Großsporthalle finden würde um den jungen behinderten Sportlern die verdiente Aufmerksamkeit zu schenken.

## Gemischter Chor "Eintracht" Deckenbach JHV des Gemischten Chores "Eintracht" Deckenbach

Homberg-Deckenbach (kli) Am Freitagabend traf sich der Gemischte Chor "Eintracht" Deckenbach zu seiner Jahreshauptversammlung im DGH des Dorfes. Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Detlef Filipp sang man die Lieder "Der Löwe schläft heut Nacht" und "Zeit ist ein Geschenk". Nach dem Totengedenken gab Schriftführerin Annedore Vaupel ihren Bericht, dem folgte Filipp mit seinem Jahresrückblick. Er bilanzierte insgesamt 82 Zusammenkünfte. Im Februar fand ein Dorfabend unter dem Motto "Berliner Flair" statt. Zu Familienjubiläen und runden Geburtstagen gratulierte der Vorstand. Ebenso war man beim Haxenessen der Jagdgenossenschaft, dem 50-jährigen Jubiläum der Gaststätte Dörr und einem Liederabend im Rahmen des Oldtimerfestes präsent. Vor der Sommerpause trafen sich die Mitglieder noch zu einem Pizzaessen. Auch folgte man der Einladung zum Liederabend in Appenrod sowie in Dreihausen. Der Erntedankgottesdienst mit anschließendem Erntedankkaffee in Deckenbach und der Gottesdienst zum Reformationstag in Ober-Ofleiden wurde mit Auftritten des Chores bereichert. Im November war man beim Stadtliedertag in Homberg musikalisch präsent und wirkte an der Feierstunde zum Volkstrauertag auf dem Deckenbacher Friedhof mit. Das Adventskonzert des Posaunenchores sowie den Seniorennachmittag der Landfrauen unterstützte man musikalisch mit Liedbeiträgen, ferner noch den Weihnachtsgottesdienst in der Deckenbacher Kirche. Filipp dankte zum Ende seines Berichts allen Mitstreitern, dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit, denn nur dadurch konnte man bei allen Veranstaltungen und Terminen so mitwirken. Ein besonderer Dank richtete er an Chorleiter Peter Dittrich, der im vergangenen Jahr stark gefordert und eingespannt war. Das Fazit von Filipp lautete: "Lasst uns so weitermachen und habt Spaß an dem, was wir tun, wir sind ein gutes Team". Weitere wichtige Punkte des Erfolges seien eine freudebereitende Chorarbeit und das Pflegen der Geselligkeit.

Rechnerin Ortrun Reiß gab dann den Kassenbericht, den die Revisorinnen Elke Dörr und Else Müller geprüft und für in Ordnung befunden hatten. Auf ihren Antrag und per Abstimmung erteilte die Versammlung der Rechnerin und dem Gesamtvorstand Entlastung.

Auch Chorleiter Peter Dittrich zeigte seine Freude über die gute Übungsstundenteilnahme und den Zusammenhalt. Er wünschte ein weiteres gutes Jahr und man möge den Blick nach vorne richten. Er beschrieb den positiven gemeinsamen Weg, denn nur zusammen sei man stark. Bei den Kassenprüferwahlen entschied man sich für Manfred Becker und Else Müller, Elke Dörr schied turnusgemäß aus.

Unter Punkt Ehrungen überreichte Filipp für 25 Jahre aktiven Sängerdienst an Marianne Pfaff Urkunde, Ehrennadel und ein hübsches Blumengebinde. Gerhard Reiß erhielt für 40 Jahre förderndes Mitglied Urkunde und Ehrennadel. Unter Punkt Verschiedenes erhielten die Kassiererinnen Elke Dörr und Gisela Frischholz Blumen als Dankeschöngeschenk. Für 2012 sind folgende Auftritte geplant: Am 10. Juni ein Sommerfest (Open air), die Seniorennachmittage sollen fortgeführt werden, eine Tagesfahrt evtl. mit anderen Vereinen zusammen, ein musikalischer Frühschoppen in Rüddingshausen soll bereichert werden sowie eine zwei Tagesfahrt mit Rahmenprogramm. Des Weiteren wurde man in die Seniorenresidenz Goldborn in Homberg zu einem Liederpotpourri eingeladen, auch eine Weihnachtsfeier soll wieder stattfinden. Ferner ist für 2013 wieder ein Dorfabend und ein Schlachtessen in Planung.



Foto (kli) Das Bild zeigt: Die Ehrung von Gerhard Reiß und Marianne Pfaff durch den 2. Vorsitzenden Detlef Filipp von links

#### Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 15. April 2012 um 11.00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Höingen statt. Dazu werden alle Grundstückseigentümer und Jagdpächter eingeladen.

#### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
- 3. Kassenbericht
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung des Vorstandes
- 6. Wahl der Kassenprüfer
- 7. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

## TSG Deckenbach Abtlg. Radsport

Die diesjährige Radsaison beginnt am Mittwoch, den 28.03.2012. Die Radtouren starten jeden Mittwoch um 18:00 Uhr an der Bushaltestelle.

#### Freiwillige Feuerwehr Maulbach

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 14. April 202 findet die Jahreshauptversammlung der FF Maulbach statt.

Beginn ist um 20.00 Uhr im Gerätehaus.

#### Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- 1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
- 2. Totenehrung
- 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4. Bericht des Stv. Wehrführers
- 5. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
- 6. Bericht des Rechners
- 7. Entlastung des Rechners und der Vorstandes
- 8. Ehrungen und Beförderungen
- 9. Gäste haben das Wort
- 10. Verschiedenes

Alle Vereinsmitglieder sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr sind herzlich eingeladen.

## Landfrauenverein Schadenbach Achtung Planänderung!

Die Veranstaltungen von März und April wurden getauscht. Diesen Donnerstag, also am 29.03., treffen wir uns zu einem geselligen Abend mit Spielen. Und erst am 26.04.2012 findet der Vortrag von Vital Life statt.



#### Kirchliche Nachrichten

## Ökumenischer Kreuzweg in Homberg Am Donnerstag, 29.03.2012 findet in Homberg der sogenannte Kreuzweg statt.

Er steht unter dem Motto: "Er-löse uns". Dazu werden Bilder und Geschichten, Lieder und Texte aus dem Passionsweg Jesu erlebbar gemacht. Mitgestaltet wird er von vielen Gruppen aus den beteiligten Gemeinden, z. B. Flötenkreis, Chor, Konfirmanden- und Firmgruppen. Um 18:30 Uhr startet der Kreuzweg mit einer kleinen Einführung in der Ev. Stadtkirche. Anschließend geht es mit einem Schweigegang durch die Innenstadt. Um 19 Uhr beginnt dann gemeinsam der Kreuzweg-Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Matthias. Im Anschluss sind alle Teilnehmer/innen eingeladen zum Beisammensein vor Ort mit Getränken und einem bewusst einfachen Imbiss.

Der Kreuzweg wird in ökumenischer Perspektive veranstaltet von den regionalen evangelischen und katholischen Kirchen-Gemeinden sowie der Ev. Jugendarbeit. Weitere Infos erhalten sie unter <a href="https://www.ka-tholisch-alsfeld-homberg.de">www.ka-tholisch-alsfeld-homberg.de</a> oder

www.alsfeld-evangelisch.de .



#### **Evang. Pfarramt Homberg/Ohm**

Dienstag, 27.3.

Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 29. März

Kreuzweg-Gottesdienst "Er-löse uns 18.30 Uhr

Beginn an der Ev. Stadtkirche, Schweigemarsch zur Kath. Kirche

19.00 Uhr Kreuzweg-Gottesdienst in der Kath. Kirche

Freitag, 30. März

19.30 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und

gefährdete im Gemeindehaus

Palmsonntag, 1. April

Gottesdienst mit Feier der Silbernen, Goldenen, Diaman-09.30 Uhr

tenen und Eisernen Konfirmation und Feier des Hl. Abendmahles in der Stadtkirche

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 2. April

16.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim Am Wingenhain

18.00 Uhr Kinderchorprobe

Dienstag, 3. April

Gospelchorprobe im Gemeindehaus 19.30 Uhr

#### An die Vorkonfirmanden und Vorkonfirmandinnen

Der neue Gemeindebrief ist fertig und liegt für die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden in der Stadtkirche bereit zum Verteilen. Bitte holt euch euren Stapel schnellstmöglich ab und verteilt ihn, damit alle Haushalte den Gemeindebrief noch vor den Osterferien haben!

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr. Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314 eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de Homepage: www.kirche-homberg.de

#### Nächstes Treffen

der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

#### Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111 0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

#### 25-jähriges Ordinationsjubiläum vom Homberger **Pfarrer Werner Schrag**

Homberg (kli) Unter großer Beteiligung der Homberger Bürger und vieler Gäste beging am Sonntag Lätare Pfarrer Werner Schrag in der Homberger Stadtkirche sein 25-jähriges Ordinationsjubiläum. Besonders begrüßte man dabei Dekan Dr. Jürgen Sauer, der im Verlaufe der Feier gratulierte und Grußworte überbrachte. Pfarrer Werner Schrag sprach über den Brief des Paulus an die Philipper Kapitel 1, Vers 15-21. Er nannte dieses Gleichnis in Anlehnung an die bequemen und unbequemen Menschen die Spuren hinterlassen und nannte dazu Mutter Theresa als leuchtendes Beispiel. Sie wäre eine kleine, aber energische Frau, sonst hätte sie ihr Werk nicht ausführen können und hatte damit den Menschen die Sache Gottes nahe gebracht. Er nannte den Apostel Paulus, der an viele Gemeinden schrieb, zum Beispiel an die junge Gemeinde der Philipper, die erste christliche Gemeinde. Schrag erzählte von weiteren Gemeinden und ihren Wegen unter anderem von den Ephesern. Sie mussten auch gegen den Widerstand angehen, da falsches über Paulus erzählt wurde, um ihn schlecht zu machen. In Anlehnung an Vorbildliches nannte Pfarrer Schrag noch Joachim Gauck, bei dem die Freiheit als Pastor (Pfarrer) oben anstand. Schrag hält Gauck für ehrlich, auch wegen seiner Zweifel. Dann ging Schrag auf die Angst ein, auch die vor dem Sterben. Es folgten weitere Ansprachen mit Gratulationen, in dem viel anerkennendes zum Wirken von Pfarrer Schrag vorgetragen wurde. Eine Schafpatenschaft überreichte - in Anlehnung an das Wort Pastor (lateinisch Hirte) der seine Schäflein hütet und fürsorglich betreut- Elke Koch vom Kirchenvorstand. Einen Rückblick auf die 25 Jahre Dienstzeit in Homberg gab Ute Meißner vom Kirchenvorstand. Pfarrer Werner Schrag sei 1987 in die Ohmstadt gekommen und übernahm mit seiner Frau Brigitte die neu eingerichtete Pfarrstelle2. Seit diesem Jahr wurden viele Neuerungen in der Kirchengemeinde eingeführt, unter anderem die musikalische Ärbeit mit modernen Liedern zu Gitarre und Geige sehr belebt. Ebenso rief er eine Gitarrengruppe sowie einen Kinder- und Gospelchor ins Leben. Der erste ökumenische Weltgebetstag, ökumenischer Kreuzweg der Jugend, Feier der Osternacht und die Christmette zählen zu sehr beliebten Gottesdiensten. Zu festen Bestandteilen des Gemeindelebens gehören das Osterfrühstück, Gemeindefeste, Ernte-Dank-Essen, Kirchenkaffee und die Familiengottesdienste. Sie alle wurden auch durch Pfarrerin Brigitte Schrag angeregt und mitgeprägt. In dieser Zeit wurde das Pfarrer Praetorius Haus gebaut und das Gemeindehaus an der Stadtkirche renoviert. Ferner bekam die Stadtkirche eine neue Orgel und ein neues Dach. Dabei zeigte sich der Pfarrer stets kompromissbereit. Mit viel Kreativität, Engagement, Entscheidungsfreude und Mitgefühl hatte Pfarrer Schrag in all den Jahren seinen Dienst versehen, dafür dankte ihm Ute Meißner im Namen der Kirchengemeinde und des Kirchenvorstandes recht herzlich und wünschte, dass er den Hombergern noch lange als Pfarrer erhalten bleibe. Werner Schrag nannte seine Frau Brigitte eine unersetzbare Hilfe und treue Wegbegleiterin. Blumen und Geschenke übergab man an den Jubilar, verbunden mit passenden Würdigungen. Dekan Dr. Jürgen Sauer erwähnte in seiner Ansprache das Weizenkorn, wenn es auf guten Boden falle trage es Frucht, wenn es auf weniger guten Boden falle verderbe es. Er gratulierte zum Ordinationsjubiläum und sprach über den bisherigen Weg von Werner Schrag, der segensreich beschritten wurde und erinnerte an das Wunder des neuen Morgens mit Urkunden und Geschenkübergabe. Das Jubiläum und der Jubiläumsgottesdienst wurde durch Hermann Rückert an der Orgel sowie unter anderem mit den Liedern "Wach auf, du Geist der ersten Zeugen", "Bei dir, Jesu, will ich bleiben" und "Herr, wir bitten: Komm und segne uns" verschönt. Der Kinderchor unter der Leitung von Katja und Michael Metz gab eine wunderbare und gelungene Vorstellung. Pfarrer Werner Schrag nannte bei seiner Dankesrede stellvertretend die Frauen Tilla Maus, Erna Deeg und Lina Jüngel. Sie waren am Anfang seiner Dienstzeit und der Ordination vor 25 Jahren eine große Hilfe. Er lobte ihren Fleiß und ihr Engagement. Leider sei Lina Jüngel bereits verstorben. Rainer Grünewald und Ingrid Lange sprachen ein Schlussgebet und die Gratulationen wollten dann kein Ende nehmen. Die Kirchengemeinde und Gäste waren danach zum Imbiss eingeladen. Foto (kli) Die Bilder zeigen:



Dekan Dr. Jürgen Sauer gratuliert Pfarrer Werner Schrag zum 25-jährigen Ordinationsjubiläum,



Pfarrer Werner Schrag bei der Predigt,



Der Kinderchor beim Auftritt und



Der Kirchenchor verschönte den Jubiläumsgottesdienst

#### **Evang. Kirchengemeinde Appenrod**

Dienstag, 27. März 2012

19 Uhr in Appenrod: Passionsandacht

Eine halbe Stunde Ruhe und Besinnung zur Vorbereitung auf Karfreitag und Ostern. Diesmal ausnahmsweise am

Dienstag!

Donnerstag, 26. März 2012

18 Uhr 30 in Homberg: Kreuzweg.

Beginn in der Evangelischen Kirche, dann Schweigemarsch bis zur Katholischen Kirche, dort die Kreuzwegstationen, gestaltet von Konfirmanden- und Firmgruppen. Ende gegen 20 Uhr. Jedermann ist herzlich dazu eingeladen.

#### Osterfrühstück

Vor dem Osterfestgottesdienst am 1. Feiertag für die ganze Pfarrei in Appenrod laden wir wieder zu einem Osterfrühstück im DGH Appenrod ein. Dafür erbitten wir Anmeldungen bei Kirchenvorsteherin Doris Kehl Tel. 1501.

## Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Mittwoch, 28.03.12

19.00 Uhr "Ökumenischer Kreuzweg" in der kath. Kirche in Nieder-

Gemünden

Ein meditativer Gottesdienst m. Bildern, Texten und Liedern

zur Einstimmung auf die Passionszeit.

Sonntag, 01.04.12

13.00 Uhr Gottesdienst in Burg-Gemünden, Präd. Ruth u. Burkhard

Reitz

16.00 Uhr Singspiel "Die Schöpfung" - ein Wochenrückblick m. Bohra u. Boris der christlichen Liedermacher Gabi u. Amadeus Eidner aus Chemnitz wird in der Kirche in Burg-Ge-

münden aufgeführt. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 03.04.12

16.00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg der Jugendlichen. Treffpunkt: ev. Kirche in Burg-Gemünden, gemeinsam ziehen wir dann mit

Texten u. Liedern nach Nieder-Ohmen.

#### Lust am Singen?

Am Montag, 16. April trifft sich mit einer neuen Chorleiterin (Sabine Spahn aus Altenburg) ein neuer Chor - und du hast die Möglichkeit dabei zu sein! Um 19.00 Uhr in der Wanngasse in Burg-Gemünden.

Wir freuen uns auf einen Neuanfang. (Und sind auf der Suche nach einen neuen Namen, eine Idee?)

Ich freue mich auf dein Kommen, Ursula Kadelka.

#### Seniorennachmittag in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Wie schon eine Woche zuvor beim Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden, erfreute die Männergesangsgruppe "Sorgenbrecher", unter der musikalischen Leitung von Andreas Reitz, am vergangenen Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden auch die Gäste beim Seniorennachmittag der Kirchegemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod mit ihren harmonischen Gesangsdarbietungen.

Ein weiterer Höhepunkt des Seniorentreffens, war der Auftritt der Vorschulgruppe des Kindergartens "Siebenstein", die unter der Regie von Kindergartenleiterin Anita Geißler und Erzieherin Christel Sommer, die Geschichte von der "Kleinen Raupe Nimmersatt", fröhlich tanzend und singend darstellten. War es alleine schon eine Freude, den kleinen Akteuren bei dem munteren Singspiel zuzusehen, so kam der Saal vollends in Bewegung, als sich die Kinder zum Abschluss ihrer Darbietungen aus der Seniorengruppe Tanzpartnerinnen und Tanzpartner holten und erfolgreich zum gemeinsamen Tanzen animierten. Bevor die Kinder selber mit bunten Ostereiern für ihre Aufführung belohnt wurden, überreichten sie außerdem an die Senioren selbst gebastelte bunte Schmetterlinge.

Zu Beginn der Veranstaltung hatte Pfarrerin Ursula Kadelka der Andacht, Gedanken über den "Ernst der Nachfolge" (Matthäus. 8, 19-22), mit einer Textauslegung nach Lukas 9, zugrunde gelegt. Ein Text, der aussage, immer nach vorne zu schauen, was besonders Kindern leicht falle. Später, im Sommer des Lebens stelle sich dann die Nachdenklichkeit ein und die Menschen fragten sich oftmals: "Ist - war es das? - Was habe ich versäumt? - Was will ich noch?" Angekommen, lerne der Erwachsene damit zu leben und beginne, trotz Verlüsterfahrungen, die er im Laufe des Lebens hinnehmen müsse, zu genießen und nach vorne zu schauen. Nachfolge, so sage Jesus, schenke den Blick nach vorne, womit er gemeint habe, ihn, Jesus vor Augen zu haben, seine Wege zu den Menschen nachzugehen und seine Freude an der Liebe Gottes nachzuempfinden. Jesus sei unterwegs, daher müsse es auch den Menschen möglich sein, sich bis zuletzt jeden Tag "auf dem Weg" zu wissen und sich des Lebens gewiss zu sein. Wer nach vorne lebe, dem lache das Leben und sei das Reich Gottes nahe.

Als besonderen Gast konnte Hannelore Diegel zum Seniorennachmittag auch Ortsvorsteher Fritz Wittchen begrüßen, der die Grüße des Ortsbeirates überbrachte und in einem Vortrag einiges über den Frühlingsmonat März zu berichten wusste.

Elfriede Weigl stimmte mit Goethes "Osterspaziergang" auf den Frühling

und die kommende Osterzeit ein, es wurde wie immer allen Geburtstagsindern ein Liedwunsch erfüllt und während Lydia Gabriel mit ihren allseits beliebten Mundargedichten erfreute, wusste Rudi Brummer in fränkischem Dialekt humorvoll von den Anfangsschwierigkeiten eines jungen Pfarrers während seines ersten Aschermittwochgottesdienstes zu berichten und Gertrud Weiß hatte wieder einige Rätsel für die Gäste im Gepäck.

Mit dem Dankeschön an alle Akteure und dem gemeinsam gesungenen Volkslied "Kein schöner Land", klang der letzte Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod in dieser Saison aus.

Denn, zum Saisonabschluss der Seniorentreffen findet auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsamer Ausflug statt, der die Senioren am Montag, 23. April, nach Bad Endbach führen wird, wo im Restaurant "Zum Kurpark", gemeinsam das Mittagessen eingenommen wird. Danach werden die Senioren von Brigitte Koischwitz in der Galerie "Alte Schule" in Bad Endbach, zu ihrem "vergnüglichen Einfrautheater" und zu Kaffee und Kuchen erwartet. In dem Fahrtpreis von 25,— Euro, sind sowohl die Busfahrtkosten, als auch der Eintritt für das "Einfrautheater", sowie die Kosten für Kaffee und Kuchen enthalten.

Es wird extra darauf hingewiesen, dass die Fahrt, wie auch schon in den letzten Jahren, extra so gestaltet wurde, dass alle mitfahren können. Auch die, die nicht so gut 'zu Fuß' sind.

Anmeldungen für die Fahrt, an der auch Interessierte außerhalb des Seniorenkreises teilnehmen können, nehmen Hannelore Diegel, Tel. 1625 und Gertrud Weiß, Tel. 8812, entgegen.



Die Vorschulgruppe des Kindergartens "Siebenstein" erfreute die Senioren mit dem Singspiel "Die kleine Raupe Nimmersatt"





Zum Abschluss ihrer Darbietungen holten sich die Kinder aus der Seniorengruppe Tanzpartnerinnen und Tanzpartner zum gemeinsamen Tanz



Die Männergesanggruppe "Sorgenbrecher" erfreute die Gäste mit einem bunten Strauß harmonischer Melodien.

Ostermontag

#### **Evang. Pfarramt Deckenbach**

19.00 Uhr Kreuzweg Gottesdienst, Kirche Homberg

20.00 Uhr Posaunenchor, Jugendheim

Sonntag, 1. April Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

Kollekte: Für Jugendmigration, Aussiedler, Flüchtlinge und

Asysuchende

5. April Gründonnerstag Abendmahlsgottesdienst in Höingen 19.00 Uhr

6. April Karfreitag 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Schadenbach (Dekan Dr. Jür-

gen Sauer, Alsfeld)

Abendmahlsgottesdienst in Deckenbach (Dekan Dr. Jürgen

Sauer, Alsfeld)

Abendmahlsgottesdienst in Büßfeld (Pfarrerin Brigitte Schrag)

8. April Ostersonntag

Gottesdienst in Höingen 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Deckenbach 10.30 Uhr

9. April

10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach 12.00 Uhr Osterandacht im Grünen mit den Heimatfreunden Büßfeld

in der Gemarkung Bleidenrod (siehe Einladung der Heimatfreunde), mit dem Posaunenchor der Pfarrei

Dekan Dr. Sauer zu Gast an Karfreitag

Am Karfreitag haben wir unseren Dekan des Dekanates Alsfeld, Herrn Pfarrer Dr. Jürgen Sauer, in den Vormittagsgottesdiensten zu Gast. Dr.

Sauer freut sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Seien Sie, liebe Schadenbacherinnen und Schadenbacher und liebe Deckenbacherinnen und Deckenbacher, besonders herzlich eingeladen zu diesen Gottesdiensten. Den Nachmittagsgottesdienst in Büßfeld hält die

Gemeindepfarrerin Brigitte Schrag.

Bürozeiten:

10.45 Uhr

14.00 Uhr

Montag 9.30 - 12 Uhr Donnerstag 9.30 - 12 Uhr

#### Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Dienstag, 27. März 2012

Appenrod: Passionsandacht 19 Uhr in

Eine halbe Stunde Ruhe und Besinnung zur Vorbereitung auf Karfreitag und Ostern. Diesmal ausnahmsweise am

Dienstag!

Donnerstag, 26. März 2012

18 Uhr 30 in Homberg: Kreuzweg.

Beginn in der Evangelischen Kirche, dann Schweigemarsch bis zur Katholischen Kirche, dort die Kreuzwegstationen, gestaltet von Konfirmanden- und Firmgruppen. Ende gegen 20 Uhr. Jedermann ist herzlich dazu eingeladen.

Sonntag, 1. April 2012 -Palmarum-

10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die Flüchtlingsarbeit)

#### Osterfrühstück

Vor dem Osterfestgottesdienst am 1. Feiertag für die ganze Pfarrei in Appenrod laden wir wieder zu einem Osterfrühstück im DGH Appenrod ein. Dafür erbitten wir Anmeldungen bei Kirchenvorsteherin Irmgard Hack Tel. 1587.

#### **Evang. Pfarramt Ehringshausen**

Dienstag, 27. März

15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Ermenrod

Mittwoch, 28. März

Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach 14.00 Uhr

19.00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg-Gottesdienst in der kath. Kirche

in Nieder-Gemünden

Donnerstag, 29. März

Hausbibelkreis in Ehringshausen 14.30 Uhr

Samstag, 31. März

16.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Palmsonntag, 1. April

Gottesdienst in Ermenrod; Pfr. Harsch 10.00 Uhr 11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Kollekte: für Jugendmigration, Aussiedler, Flüchtlinge und

Asylsuchende

Dienstag, 3. April

Frauenkreis in Ehringshausen 19.30 Uhr

Mittwoch, 4. April

14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Gründonnerstag, 5. Apri Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahles - Anzeige

#### Die anonyme Bestattung ...

### Ruheforst oder Friedwald

Als facherfahrenes Unternehmen stehen wir Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Ein Anruf genügt. Fordern Sie auch unsere kostenlosen Informationen zur konventionellen Bestattung an.

## **Bestattungen Linker**



35315 Homberg/Ohm Ernst-Ludwig-Straße 2 Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ermenrod,

Pfr. Harsch

19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ehringshausen,

Pfr. Harsch

Kollekte: eigene Gemeinde

Karfreitag, 6. April

Tag der Kreuzigung des Herrn

Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in Zeilbach, 10 00 Uhr

Pfr. Harsch

15.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles zur Todes-

stunde Jesu in Rülfenrod,

Pfr. Harsch

Kollekte: eigene Gemeinde

Ostersonntag, 8. April

Tag der Auferstehung des Herrn 06.30 Uhr Liturgischer Osterfrühgottesdienst mit Feier des Hl. Abend-

mahles in Ehringshausen,

Pfr. Harsch

10.00 Uhr Osterfestgottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch

Kollekte: eigene Gemeinde

Ostermontag, 9. April

Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Ruppert 09.30 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Präd. Ruppert 11.00 Uhr

Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro freitags geschlossen.

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

#### Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Dienstag, 27. März 2012

19 Uhr in Appenrod: Passionsandacht

Eine halbe Stunde Ruhe und Besinnung zur Vorbereitung auf Karfreitag und Ostern. Diesmal ausnahmsweise am

Dienstag!

Donnerstag, 26. März 2012

18 Uhr 30

in Homberg: Kreuzweg. Beginn in der Evangelischen Kirche, dann Schweigemarsch bis zur Katholischen Kirche, dort die Kreuzwegstationen, gestaltet von Konfirmanden- und Firmgruppen. Ende gegen 20 Uhr. Jedermann ist herzlich dazu eingeladen.

Sonntag, 1. April 2012 -Palmarum-

Gottesdienst mit zwei Taufen (Kollekte für die Flücht-09 Uhr 30

lingsarbeit)

#### Osterfrühstück

Vor dem Osterfestgottesdienst am 1. Feiertag für die ganze Pfarrei in Appenrod laden wir wieder zu einem Osterfrühstück im DGH Appenrod ein. Dafür erbitten wir Anmeldungen bei Kirchenvorsteherin Cornelia Sann Tel. 1655.

#### **Evangelischer Posaunenchor der** Pfarrei Maulbach

Montag, 2. April 2012

Übungsstunde (letzte Vorbereitung auf das Osterfest)

#### Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, **Elpenrod und Hainbach**

Mittwoch, 28.03.12

14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus in Nieder-Ge-

münden.

Der Bus fährt wie folgt ab: 13.45 Uhr

Hainbach, BH Elpenrod, BH 13.50 Uhr

13.55 Uhr Nd.-Gemünden, ehem. Tankst. Karl

14.00 Uhr Ankunft Gemeindehaus

Die Rückkehr in die jeweiligen Ortsteile wird gegen 16.40

Uhr sein.

14.00 Uhr Frauenkreis- Abschluss z. Winterhalbjahr in Otterbach 19.00 Uhr "Ökumenischer Kreuzweg" in der kath. Kirch in Nieder-

Gemünden

Ein meditativer Gottesdienst m. Bildern, Texten und Liedern

zur Einstimmung auf die Passionszeit.

Donnerstag, 29.03.12

14.00 Uhr Frauenkreis in Elpenrod, Abschluss 14.00 Uhr Frauenkreis in Hainbach, Abschluss

Sonntag, 01.04.12

16.00 Uhr Singspiel "Die Schöpfung" - ein Wochenrückblick m. Boh-

ra u. Boris der christlichen Liedermacher Gabi u. Amadeus Eidner aus Chemnitz wir in der Kirche in Burg-Ge-

münden aufgeführt. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 03.04.12

16.00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg der Jugendlichen. Treffpunkt: ev. Kirche in Burg-Gemünden, gemeinsam ziehen wir dann mit Texten u. Liedern nach Nieder-Ohmen.

#### Lust am Singen?

Am Montag, 16. April trifft sich mit einer neuen Chorleiterin (Sabine Spahn aus Altenburg) ein neuer Chor- und du hast die Möglichkeit dabei zu sein! Um 19.00 Uhr in der Wanngasse in Burg-Gemünden.

Wir freuen uns auf einen Neuanfang. (Und sind auf der Suche nach einen neuen Namen, eine Idee?)

Ich freue mich auf dein Kommen, Ursula Kadelka.

#### Kirchengemeinde Elpenrod lud zur "Biblischen Weinprobe" ein



Birgit Ertl beim Wein-Ausschank während der "Biblischen Weinprobe" in der Elpenröder Kirche

Gemünden-Elpenrod (eva). Eine Veranstaltung der besonderen Art, erlebten zählreiche Besu-Elpenrod aus Umgebung Anfang März in der Kirche in Elpenrod. Denn die evangelische Kirchengemeinde hatte im Rahmen einer "Biblischen Weinprobe" zu einem besinnlichen Nachmittag eingeladen und die Komposition aus Weinen, Musik und Gesang und der Lepassender Bibeltexte. wurde von den mehr als 70 Besuchern positiv aufgenommen. Da Wein in der Bibel eine wichtige Rolle spiele, sei dies auch durchaus ein Grund, den Wein nicht nur zum Abendmahl in der Kirche zu trinken, so Kirchenvorstandsmitglied und Küsterin Birgit Ertl,

auf deren Initiative hin die Veranstaltung in Elpenrod nach Rücksprache mit Pfarrer Thomas Schill, zustande gekommen war.

Musikalisch begleitet wurde die "Biblische Weinprobe" vom Gesangverein "Eintracht" Nieder-Gemünden, unter der Leitung von Peter Dippel, mit den gemischten Chören "Kleine Bergkirche", sowie der temperamentvollen südafrikanischen Weise "Sia hamba gukhanyeni quenco" und dem Männerchor "Am kühlen Morgen das Morgenrot".

Pfarrer Thomas Schill, Birgit Ertl, Lydia Triebert und Klaus Seip stellten Bibeltexte vor, die mit Wein zu tun haben. Symbolisiert doch gerade der Wein in der Bibel das Fest und die Lebensfreude, wie dies beispielsweise auch im Psalm 104,15 mit den Worten: "...und dass der Wein erfreue des Menschen Herz und seine Gestalt schön werde von Öl, und das Brot des Menschen Herz stärke", beschrieben wird. So wurden unter anderem Texte aus Lukas 5,33 gelesen, in dessen Abfassung geschildert wird, wie Jesus die Pharisäer und Gesetzeslehrer, die ihm vorhielten mit dem Essen und vor allem dem Trinken von Wein die Fastenzeit nicht einzuhalten, mit den Worten belehrte: "Ihr könnt doch nicht verlangen, dass die Hochzeitsgäste fasten, solange der Bräutigam da ist! Die Zeit kommt früh genug, dass der Bräutigam ihnen entrissen wird, dann werden sie fasten". Des Weiteren waren Formulierungen aus Johannes 15, 1-17 zu hören, in denen sich Jesus selbst mit einem Weinstock und seine Jünger mit den Reben verglich, um seine Botschaft in der landwirtschaftlich geprägten Welt Palästinas, in der die Menschen mit den Besonderheiten des Weinanbaues vertraut waren, zu illustrieren.

Den Abschluss der Lesungen bildeten Textpassagen aus Lukas 22, 14-20, in denen es um das letzte Abendmahl von Jesus mit seinen Jüngern ging und in dessen Rahmen, neben dem Verzehr ungesäuerten Brotes, auch der gemeinsame Genuss von Wein eine Rolle spielte. In Verbindung mit den bekannten Abendmahlsworten, die Jesus zur Gabe von Brot und Wein sprach, erfährt somit der Wein allen anderen Getränken gegenüber eine ganz besondere Auszeichnung.

Zwischen den einzelnen Lesungen und Gesangsdarbietungen stellten Frank und Sabine Schmitt vom Weingut Trullohof in Flonheim, verschiedene Weißweine und Rotweinsorten aus dem Rheinhessischen Weinbaugebiet vor, die im Rahmen einer Weinprobe direkt vor Ort verköstigt werden konnten.

Gemeinsam gesungene Kirchenlieder, die spontan von Peter Dippel auf der Orgel begleitet wurden, rundeten die überaus positiv verlaufene erste "Biblische Weinprobe" in der Elpenröder Kirche ab.



Eine große Gästeschar nahm an der "Biblischen Weinprobe" in der Kirche in Elpenrod teil.

#### Kirchengemeinden Ober- Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen

Mittwoch, 28.März

14.30 Uhr Kindergartengottesdienst in Nieder-Ofleiden

Samstag, 31. März

15.00 Uhr Kindergottesdienst in Haarhausen in der Kirche Thema:

Ostern

Sonntag, 01. April

**Palmsonntag** 

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

#### Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

#### Gottesdienste und Termine in der Kirche "St. **Matthias** Homberg

Mittwoch, 28.03. Gundelind

14.30 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung, anschl. Seniorennachmittag

18.30 Uhr Firmstunde

Donnerstag, 29.03. Ludolf

15.00 Uhr Erstbeichte der Kommunionkinder 18.30 Uhr Ökum. Kreuzweg - Beginn in der ev. Stadtkirche

Freitag, 30.03. Dietmut

Palmstockbinden für Kinder 15.00 Uhr

Freitag, 31.03. Kornelia Benjamin

15.00 Uhr Kinder- und Jugendbeichte

Sonntag, 01.04. Palmsonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Elisabeth Koch Dienstag, 03.04.

19.00 Uhr Frauenkreis

Themenabend zum Misereor Hungertuch 20.00 Uhr

Gesprächsabend zum aktuellen MISEREOR-Hungertuch

Am Dienstag, den 3. April sind alle Interessierten um 20.00 Uhr zu einem Informations- und Gesprächsabend zum aktuellen MISEREOR-Hungertuch "Was ihr dem Geringsten tut" von Sokey A. Edorh in den Pfarrsaal der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg eingeladen.

Das Bild des afrikanischen Künstlers thematisiert die unmenschlichen Lebensbedingungen in den Armenviertel der Großstädte Afrikas, Asiens und Lateinamerikas, aber auch den Lebensmut der dort lebenden Menschen. Mit dem Bibeltext vom Weltgericht aus dem Matthäusevangelium (Mt 25, 35ff.) nimmt das Hungertuch diese Menschen am Rand der Gesellschaft in den Blick.

Sokey A. Edorh zeigt mit seinem Bild, dass aus dem Elend das Reich Gottes wachsen kann. Wo Menschen sich für die Armen, Kranken und Hungernden und Ausgegrenzten einsetzen, sind sie solidarisch. MISEREOR lädt ein, diese Botschaft aufzunehmen und mitzubauen am Reich Gottes. Dazu möchte uns der Abend ermutigen.

#### Gottesdienste und Termine in der Kirche "Erscheinung des Herrn" Nieder-Gemünden

Mittwoch, 28.03

Gundelind

19.00 Uhr Ökum. Kreuzweg

Sonntag, 01.04.

**Palmsonntag** 

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarr-

gruppe-alsfeld-homberg.de. Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:

Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.

Frau Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374

Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347

Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255, Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600

Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456

Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-hombera.de



### **Beilagenhinweis**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Ernst Reitz, Mücke/Nieder-Ohmen, bei.

Wir bitten um Beachtung!

#### **Beilagenhinweis**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der fonetastic GmbH & Co. KG, Alsfeld, bei.

Wir bitten um Beachtung!



ASA GbR · Partyzelte ·

Geschirr- und Werkzeugmietservice

Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313 Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:

Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie

Faltpavillons bis 3 x 6 Meter. Weiterhin Partyzelte

in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih

Wir vermielen Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungs sägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.



- Anzeigen -

Homberg, im März 2012



Traurig, sie zu verlieren, erleichtert, sie erlöst zu wissen, dankbar, mit ihr gelebt zu haben.

#### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Paula Nass **†**23.02.2012

Unser besonderer Dank gilt

· Herrn Pfarrer Schrag, der uns mit sehr einfühlsamen Worten Trost spendete - dem Pflegepersonal und den Mitbewohnern

des Altenpflegeheimes St. Bonifatius in Stadtallendorf, die sie in den letzten Monaten ihres Lebens liebevoll begleiteten

Im Namen aller Angehörigen Christiane und Gerhard Keil Gerlinde und Herbert Klapp Wilfried und Gabriele Nass



Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom Möbelgeschäft Drommershausen, Lollar, bei.

Wir bitten um Beachtung!

## **Beilagenhinweis**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von Euronics XXL, Lauterbach, bei.

Wir bitten um Beachtung!





Hier können Sie unsere Printausgaben im modernen eBook-Format online lesen, durchblättern wie im Print und gleichzeitig den interessanten Verlinkungen direkt zu den Tourismus - Informationen und Angeboten folgen. Klicken Sie einfach Ihre gewünschte Tourismusregion an und lesen Sie mit den eBook Werkzeugen schnell und bequem im Internet.

#### Aus dem Rathaus wird berichtet

### Unternehmen und Vereine verhandeln auf "Augenhöhe"

Vorbereitungen für den "Marktplatz der Guten Geschäfte" sind in vollem Gang





Der "Marktplatz der Guten Geschäfte" findet am 31. Mai im Schloss Rauischholzhausen statt. Damit greift die Region Marburger Land eine Idee auf, die aus den Niederlanden kommt und auch in Deutschland bereits vielfach überzeugt hat. Bei uns startete das Projekt ebenfalls vielversprechend.

Am 13. März fand im Bürgerhaus von Beltershausen die erste Inforveranstaltung zu dem Vorhaben statt. Ebsdorfergrund Bürgermeister Andreas Schulz, zurzeit der Vorsitzende der Region sagte zur Begrüßung: "Die Veranstaltung soll zeigen, dass die Region lebt und etwas getan wird." Der noch junge, erst drei Jahre alte Verein "Region Marburger Land" will nur das Potential dieser innovativen und ebenfalls jungen Idee für sich nutzen. Ein Leuchtturmprojekt solle es werden, sagte Schulz. Gekommen waren rund 100 Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen und Unternehmen. Sie sind die Akteure der Veranstaltung.

#### "Marktplätze sind toll"

Von der guten Sache überzeugte sie Sigrid Jacob vom Freiwilligenzentrum Offenbach. Sie referierte zu dem Thema und machte dem Publikum mit ganzer Leidenschaft Geschmack auf ihren eigenen "Marktplatz der Guten Geschäfte". Vorstellbar ist dieser als eine Art Tauschbörse, bei der Geld komplett tabu ist. Die gehandelten Waren sind in der Regel "Manpower, Sachleistungen oder Know-how". Um das Ganze vorstellbar zu machen, hatte Jakob einen Kurzfilm mitgebracht. Er zeigte den jüngsten Marktplatz von Offenbach. Hier ist man von der Idee und vor allem dem Ergebnis so überzeugt, dass bereits die vierte Auflage in Vorbereitung ist. "Marktplätze sind einfach toll und machen Spaß", motivierte die Referentin.

#### Beide Seiten haben einen Nutzen

Losgelöst von typischen Mustern werden sich die Akteure der beiden Lager auf Augenhöhe begegnen und "Gute Geschäfte" zu beiderseitigem Nutzen vereinbaren. "Marktplätze bieten die Chance die Rollen vom typischen Geber und Nehmer aufzubrechen", erklärte Jacob. Praktikable Tauschgeschäfte, wie sie bereits stattfanden, sind beispielsweise: Malereinsatz gegen Gesundheitsberatung, PC's und Monitore gegen Segeltour, Praktikumsplatz gegen Feier oder Workshop, Einkaufsgutschein gegen Gesang, Tanz oder Clown für Fest. "Die Veranstaltung ist einfach ein ideales Format, um Kontakte aufzubauen, die sich sonst wahrscheinlich nie ergeben würden", betonte Jacob. Ideal ist auch, dass sich keiner verausgaben muss, und jeder das gibt, was machbar ist.





Fotos vom Infoabend in Beltershausen





#### **Infos - Termine**

**Anmeldeschluss: 15.April 2012** 

**Vorbereitungstreffen**: Vereine: wahlweise 17. oder 26.April, 18.00 – 20.00 Uhr; Unternehmen wahlweise 03. oder 07.Mai., 18.30 – 20.00 Uhr,

Ort: jeweils Bürgerhaus Beltershausen-Frauenberg

Kontakt: Freiwilligenagentur Doris Heineck, Karin Kirchhain: 06421-270516

oder Regionalbeauftragte Carina Zimmermann: 06424/304-0

Marktplatzveranstaltung: 31. Mai 18 – 20 Uhr, Schloss Rauischholzhausen

Internet: www.Marktplatz.Marburger-Land.de

#### 7500 Vereinbarungen in Deutschland

Dass es nicht nur beim Reden bleibt und die ausgemachten "Geschäfte" auch wirklich in die Umsetzung kommen, belegen die Zahlen. "70 bis 80 Prozent der Vereinbarungen werden verwirklicht", wusste Jacob. Dass diese Methode keine Eintagsfliege ist, zeigt die jüngste Evaluation. Seit 2010 wurden deutschlandweit 7500 Vereinbarungen getroffen.

#### **Motivation gelungen**

Dabei sein wollen, bei dem rund zweistündigen "Speeddating im Schloss, mit dem Ziel am Ende eine oder sogar mehrere "tolle" Vereinbarung getroffen zu haben - diesen Mitmachwunsch hinterließ Jacob nach ihrem leidenschaftlichen Plädoyer und dem gezeigten Film. Die durchweg positive Resonanz der Zuhörerschaft legte dies jedenfalls nahe.

#### Anmeldung bis Mitte April möglich

Damit die Marktplatzveranstaltung ein Erfolg wird, sprich die Teilnehmer am 31. Mai im Schloss mit passenden Ideen aufeinander treffen, bedarf es einer gewissen Vorbereitung. Diese liegt in der Hand von Doris Heineck, Leiterin der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf . Sie begleitet das Projekt organisatorisch. In Workshops wird sie gemeinsam mit den Regionalbeauftragten der Region den Vertretern von Unternehmen und Vereinen Impulse mit auf den Weg gegeben. "Geschlossene Gesellschaft" heißt es dann bei der Marktplatzveranstaltung, die im Anschluss an die Gespräche einen Imbiss vorsieht. Wer als Verein oder Unternehmen dies nicht verpassen möchte, hat noch die Chance sich bis zum 15. April anzumelden. Anmeldeformulare können von der Homepage heruntergeladen oder bei den Regionalbeauftragten angefordert werden - www.Marktplatz.Marburger-Land.de

Finanziert wird die Veranstaltung von den fünf Mitgliedskommunen Amöneburg, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Marburg und Weimar, von der Europäischen Union, der Raiffeisenbank Ebsdorfergrund, der Sparkasse Marburg Biedenkopf sowie den Wirtschaftsjunioren und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Dass das Projekt ein Erfolg wird, davon war der Vorsitzende überzeugt: "Wir werden ganz sicher ein volles Schloss haben", so









## MGV 1876 "Liederkranz" Mardorf

# Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der Mardorfer Sänger am Freitag, den 30.März 2012

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Gemeenshaus

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Wahlen.

Wahl eines Wahlleiters

Wahl des gesamt Vorstandes

4. Grußworte

5. Termine 2012,

(geplante Tagesfahrt ins Blaue ) Fahrtausschuss.

Verschiedenes

Mardorf, 19. März 2012

Der Vorstand.



#### Amtliche Bekanntmachungen

#### Sitzung des Ortsbeirats Erfurtshausen

Am Mittwoch, 4. April 2012 findet um 20:00 Uhr die 2. Sitzung des Ortsbeirats Erfurtshausen im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Friedhof alt / Friedhof neu
- Kulturspektakel
- Verschiedenes

Amöneburg, 22.03.2012

Mit freundlichen Grüßen

**Rhiel Orstvorsteher** 

#### Aus dem Rathaus wird berichtet

#### Offnungszeiten der Stadtverwaltung **Amöneburg**

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer 06422/92950 zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

#### Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

#### Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

#### Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (rufbereit rund um die Uhr). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

#### Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

#### In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	06429/7032
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	06424/2452
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	06429/7466
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,	
Marburger Straße 12)	06429/8266264
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

#### Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus	
	Vorderstraße 22	06424/923736

Rüdigheim	Martin Bieker,	
•	Niederkleiner Straße 24	06429/401
Frfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

#### Schiedsmann

Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,

35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

06422/3764

#### Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405 oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher Roland Ott, Stockwiesenweg 16,

06422/5591 35287 Amöneburg

#### Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg

Bürgerstuben Amöneburg	06422/6714
Karl Braun, Ritterstr. 22	06422/2107
Bürgerhaus Mardorf	06429/316
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf	06424/2452
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1	06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim	06429/7032
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15	06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen	06429/7466
Erika Mann, Hauptstr. 19	06429/829974

Gemeenshaus Mardorf"

Marburger Str. 2

Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin

Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

#### Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

#### Korksammelstelle in Amöneburg

Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

#### Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten:

Amöneburg:

während der Öffnungszeiten des Rathauses Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen: jeweils während der Außensprechstunden

der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr

Mardorf:

Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

#### Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

#### Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

#### Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag von 07.00 bis 16.30 Uhr von 07.00 bis 14.00 Uhr Freitag

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag von 07.30 bis 15.30 Uhr von 07.00 bis 14.00 Uhr

#### Annahme von Bauschuttkleinmengen

Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.

Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.

Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15.- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

06422/1471 Telefon 06422/890995 Fax

#### Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

06422/7442 Tel. 08.00 bis 15.30 Uhr Montag bis Freitag jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

#### Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) hestückt

#### Amöneburg

Parkplatz "Gollgarten", K 30

Parkplatz "Bonifatiusstraße" (Altkleider Kolpingfamilie) Parkplatz "Steinweg/Tränkgasse" (Altkleider Fa. Bicker) Bauhof "Nicolaistraße"

Kläranlage "Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst) Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

#### Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

#### Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

#### Erfurtshausen

**Festplatz** 

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz) Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

#### Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt

auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950. "Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und

Baum- und Strauchschnitt":

#### Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).

Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden. Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.

Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

#### Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr von 20.00 bis 21.00 Uhr Mittwoch Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg) Öffnungszeiten:

Donnerstad von 16.30 bis 18.30 Uhr

#### NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas

Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren

Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pä-

Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. -Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

#### Offene Sprechstunden:

- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Amönebura (Steinwea 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf

(Auf der Boine 2)

Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

#### Museum Amöneburg

#### Museum Amöneburg macht Winterpause

Das Museum Amöneburg mit Naturschutz-Informationszentrum macht Winterpause und ist daher seit 15. November 2011 für den allgemeinen Besuchsverkehr geschlossen und öffnet wieder am 15. April 2012.

Gruppen können nach Anmeldung bei der Museumsleitung (ca. 10 - 14 Tage vorher) das Museum auch in der Winterpause besuchen und dort eine Führung in Anspruch nehmen.

Auch der museumspädagogische Dienst wird weiterhin für jeden Freitag in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr angeboten; dazu ist jedoch eine vorherige Themen- und Terminabsprache, ebenfalls etwa 10 - 14 Tage vorher, nötig.

Fragen etc. steht die Museumsleitung unter Für sonstige Tel.Nr.06422/2474 bzw, email: <a href="mailto:drschneideramoe@gmx.de">drschneideramoe@gmx.de</a> jederzeit zur Verfügung.

#### Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter 06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de Internet: www.selbsthilfe-marburg.de Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Hildegard Kräling, Vorsitzende

Tel.:06429-405 Walter Wachtel, stellvertr. Vorsitzender Tel.:06424-5985 Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied Tel.:06424-2179 Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied Tel.:06422-857485

#### Stadtverwaltung Amöneburg geschlossen

Am Freitag, den 30.03.2012, bleibt die Stadtverwaltung wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

#### Müllabfuhrtermine

#### Papier

wird am Donnerstag, den 29.03.2012, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und am Freitag, den 30.03.2012, in Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

#### Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Donnerstag, den 29.03.2012.

#### Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, den 30.03.2012, in Amöneburg, Rüdigheim und Mardorf, abgeholt.

#### Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, den 31.03.2012, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle) von 10.00 - 12.00 Uhr abgegeben werden.





## Abfuhrkalender APRIL 2012



1	Sonntag	
2	Montag	Kompost in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und Mardorf sowie Gelber Sack in Roßdorf
2 3 4 5 6	Dienstag	Kompost in Roßdorf
4	Mittwoch	
5	Donnerstag	Gelber Sack in Erfurtshausen
6	Freitag	Karfreitag
7	Samstag	
8 9	Sonntag	Ostersonntag
9	Montag	Ostermontag
	Dienstag	
	Mittwoch	
12	Donnerstag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll!)
	Freitag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
14	Samstag	Restmüll in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf sowie Sondermüll-Kleinmengensammlung in
		Stadtallendorf, Bauhof II, Niederrheinische Straße 28b
	Sonntag	
	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigehim
	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
	Mittwoch	Kompost in Roßdorf
	Donnerstag	
	Freitag	
	Samstag	
	Sonntag	
	Montag	
	Dienstag	
25	Mittwoch	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
	Donnerstag	Papier in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
27	Freitag	Papier in Mardorf und Roßdorf sowie Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Mardorf
	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Kirchhain (Festplatz)
	Sonntag	
30	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim

#### Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind? Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.

Kein Sperrmüll!

**Sperrmüll** müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 10,00 € im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

#### http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

#### Jugendbeirat schmiedet Pläne



In der vergangenen Woche fand die erste Sitzung des Kinder- und Jugendbeirats der Stadt Amöneburg im Jahr 2012 statt. Hier hatten die Jugendvertreter aus allen Stadtteilen der Stadt Amöneburg eine umfangreiche Tagesordnung abzuarbeiten.

Der Kinder- und Jugendbeirat ist ein kommunalpolitisches Mitwirkungsgremium für Kinder und Jugendliche das im Jahr 2006 ins Leben gerufen wurde. Dort sind aus jedem Stadtteil zwei Vertreter für die Interessen ihrer Altersgenossen verantwortlich

Das Gremium wird ergänzt durch den Bürgermeister, die Vertreter der Fraktionen, den Jugendbeauftragten der Stadtverwaltung Herrn Burkhard Wachtel. Die Geschäftsführung übernimmt Manuel Schick, der Auszubildender bei der Stadtverwaltung ist. Der Kinder- und Jugendbeirat nennt sich selbst nur noch Jugendbeirat, um zu betonen, dass es hier insbesondere um die Interessen von Jugendlichen geht. Allerdings steht der KJB grundsätzlich allen Altersgruppen zur Mitarbeit offen. Sina Boucsein aus Amöneburg ist derzeit Vorsitzende.

Im Rahmen der Sitzung, in der Vertreter aus allen Stadtteilen anwesend waren, stand unter anderem eine Stellungnahme zur Haus- und Benutzungsordnung der Jugendräume sowie die Stellungnahme zu einem Jugendpflegekonzept, welches der Magistrat im Herbst vorgelegt hatte, auf der Tagesordnung. Auch die Überarbeitung der Geschäftsordnung war ein wichtiges Beratungsthema.

Die Haus- und Benutzungsordnung der städtischen Jugendräume in Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen soll nach dem Wunsch des Magistrats überarbeitet werden. Dazu werden neben dem Jugendbeirat auch die Vorstände der Jugendräume gehört. Die Jugendlichen wünschen sich zum einen die Veränderung bei den Öffnungszeiten. Danach sollen die Jugendräume an Freitag und Samstagen offiziell länger geöffnet haben dürfen für junge Menschen über 18 Jahre.

Im Gegenzug wird vorgeschlagen die Öffnungszeiten an den anderen Tagen zu verkürzen auf 22.30 Uhr.

Gleichzeitig wird vorgeschlagen, dass es zukünftig erlaubt sein soll, im Einvernehmen mit dem jeweiligen Jugendraumvorstand die Anwesenheit von jungen Leuten auch über der bisherigen Altersgrenze von 23 Jahren hinaus zu dulden. Die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes, insbesondere die Regelungen zum Verlauf und Verzehr von alkoholischen Getränken sowie eine Aufnahme eines strikten Rauchverbots in den Jugendräumen stellt für den Jugendbeirat kein Problem dar.

Beim Jugendpflegekonzept stellt sich die Situation wie folgt dar. Im Jahr 2011 hatte sich der Magistrat vom Verein bsj e.V. in Marburg, der bereits in Neustadt,

Gladenbach und Lohra kommunale Jugendpflege in Vereinsträgerschaft betreibt, ein mögliches Konzept für die Stadt erarbeiten lassen. Dieses Konzept zielt darauf ab, die offene Jugendarbeit der Stadt Amöneburg in den Jugendräumen miteinander zu vernetzen und die Jugendlichen zu unterstützen und anzuleiten. Gleichzeitig sollen

Events und Aktionen initiiert und durchgeführt werden.

Der Magistrat besucht derzeit nacheinander alle Jugendräume, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und sich vor Ort ein Bild zu machen. Dies auch in den kirchlichen Räumen in der Kernstadt und in Rüdigheim. In Rüdigheim findet diese Woche ein Treffen statt. Im Jugendheim Roßdorf hat bereits ein erstes Treffen stattgefunden.

Im Rahmen der Sitzung des Kinder- und Jugendbeirats wurde über das Konzept, welches natürlich für Erwachsene geschrieben ist, und über die Vorteile und ggf. möglichen Nachteile einer solchen professionellen Jugendpflege diskutiert.

Man kam überein den Verein bsj e.V.in die nächste Sitzung einzuladen, um einen direkten Austausch zu ermöglichen. Für eine weitere Sitzung ist vorgesehen die Ortsvorsteher einzuladen, da die Jugendlichen einen engeren Austausch und

Unterstützung durch die Ortsvorsteher wünschen.

Dieser Vorschlag wurde im Zusammenhang mit der Überarbeitung der Geschäftsordnung, die im Juni von den Stadtverordneten beschlossen werden soll, eingebracht.

Auf Grund der relativ hohen Fluktuation bei den Jugendlichen durch schnellen Generationenwechsel hatte man sich 2006 darauf geeinigt, die Mitglieder nicht zu wählen, sondern durch den Ortsbeirat benennen zu lassen. Die Jugendlichen schlagen nun vor, das Benennungsrecht persönlich auf den Ortsvorsteher zu übertragen, um flexibler zu sein z.B.

wenn ein Jugendlicher aus Zeitgründen außerplanmäßig nicht mehr mitarbeiten kann

Unter einem separaten Tagesordnungspunkt legte Jonas Waldhüter aus Roßdorf, der Mitglied im Kreisjugendparlament ist, einen umfassenden Bericht über seine Teilnahme am viertägigen Leipziger Kinderrechtekongress vor. Er erläuterte, dass dort die UN-Kinderrechtekonvention ein Schwerpunkt gewesen sei. In verschiedenen Workshops konnte man sich auf die unterschiedlichste Weise einbringen. Das KJP Marburg-Biedenkopf hatte dort auch sein Projekt SIT TO MOVE vorgestellt, welches am 21. Juni stattfinden soll. Spontan erklärte der KJB Amöneburg sein Interesse diese Veranstaltung durch Teilnahme zu unterstützen. Das Projekt SIT TO MOVE soll Jugendliche dazu motivieren sich stärker

Das Projekt SIT TO MOVE soll Jugendliche dazu motivieren sich stärker für die Interessen von Jugendlichen öffentlich einzusetzen. Dazu soll am 21. Juni 2012 rund um das Kreishaus in Marburg-Cappel eine Sitzkette veranstaltet werden. Diese von der Presse begleitete Aktion soll eine hohe öffentliche Aufmerksamkeit erregen. Jugendliche sollen Sitzgelegenheiten mitbringen. Es findet auch eine Prämierung statt.

Ebenso wie an diesem Projekt hat sich der Jugendbeirat auch dazu bereit erklärt am diesjährigen KulturSpektakel teilzunehmen. Neben dem Kunsthandwerkermarkt findet am 17. Juni 2012 auch ein bunter Familientag für Groß und Klein statt. Die Jugendlichen wollen die Gelegenheit nutzen, um mit ihren Altersgenossen ins Gespräch zu kommen. Dort werden sie vermutlich erstmalig eine erneuerte einheitliche Oberbekleidung tragen, die sie als Mitglieder des Beirats ausweist.

Mittelfristig planen die Jugendlichen auch die Durchführung eines eigenen Jugendkongresses, ähnlich wie jüngst in Neustadt.

Alles in Allem kann und sollte man den Jugendlichen für Ihr Engagement recht herzlich danken — weiter so!

#### Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

#### Sprechzeiten

im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.

Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

#### Pflegeberatung

Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

#### Sozialberatung

Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402 E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

## Schulungsreihe für ehrenamtliche Betreuer und Interessierte in Stadtallendorf

Der Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.) organisiert auch in diesem Jahre wieder eine siebenteilige Schulungsreihe für ehrenamtliche Betreuer, für Bevollmächtigte und an diesem Thema Interessierte. Sie startet am 18. März im Gemeinschaftszentrum in Stadtallendorf und wird im Wochenabstand immer in der Zeit von 19 bis 21 Uhr fortgesetzt. Im Zentrum steht die rechtliche Vertretung für Menschen mit schwerer Krankheit oder Behinderung, die ihre Dinge nicht mehr selbst regeln können. Für sie muss eine andere Person vertretungsweise rechtlich handeln. In vielen Fällen übernehmen Angehörige oder sozial engagierte Bürger diese anspruchsvolle Aufgabe - als Betreuer oder Bevollmächtigte. Insbesondere diesen Personen soll die Schulungsreihe Information und Austausch vermitteln. Die Schulungsreihe basiert auf dem "Hessischen Curriculum zur Schulung ehrenamtlicher Betreuer", am Ende gibt es ein hessenweit einheitliches Zertifikat, die Teilnahme ist kostenlos. Es geht u. a. um diese Themen: Grundlagen des Betreuungsrechts, Psychiatrische Krankheitsbilder, Rolle des Betreuers, Demenz, Sozialleistungen. Die Themen werden von erfahrenen Fachreferenten vorgetragen und mit den Teilnehmern besprochen.

Der S.u.B. ist ein anerkannter Betreuungsverein und hat damit die Funktion einer Beratungsstelle. Er widmet sich insbesondere den über 3000 ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern sowie den ungezählten Bevollmächtigten in der Region. Er informiert auch über die Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge durch Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Zu seinen Angeboten zählen auch die regelmäßigen Außensprechstunden, die wöchentlich in Stadtallendorf und monatlich in Rauschenberg, Wetter, Ebsdorfergrund und Fronhausen stattfinden. Mitveranstalter der Schulungsreihe sind der Betreuungsverein Biedenkopf und die Betreuungsstelle des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Die Arbeit der beiden Betreuungsvereine wird vom Land Hessen und in hervorragender Weise vom Landkreis Marburg-Biedenkopf finanziert. Anmeldung zur Schulungsreihe werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt: Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.), Marburg, Am Grün 16, Telefon 06421/166465-0 oder info@sub-mr.de









Und das Team des Seniorentreffpunktes laden alle Seniorinnen und Senioren

zu einem musikalischen Frühstück ein.

Mittwoch, 11. April 2012 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in die Mehrzweckhalle Roßdorf

Rhein - und Weinlieder zum Mitsingen gespielt auf der Konzertzither.

Referent: Hans-Eckard Lauer

Busplan:
Amöneburg, Ritterstraße 9.10 Uhr Amöneburg, Kesselgasse 9.15 Uhr Amöneburg, Bahnhof 9.20 Uhr Rüdigheim 9.30 Uhr Erfurtshausen 9.40 Uhr Mardorf 9.50 Uhr Mardorf 9.50

#### Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am

Montag, 14. Mai 2012 von 12.30 bis 14.30 Uhr im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.

#### Im April findet keine Rentenberatung statt.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge

Kontenklärungen

Beratung Altersteilzeit

Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)

Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

#### Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Nächster Sprechtag am Freitag, den 13.04.2012, von 09.00 - 13.00 Uhr, in Kirchhain, Schulstraße 4, Bürgerhaus (Nebengebäude, Raum des Ortsgerichts).

#### "Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser"

#### Region Marburger Land e.V. tritt europäischem Kooperationsprojekt bei



[Bild 6863 einfügen mit der Bildunterschrift: v.l. Horst Nau (OHGV), Heike Rupp, Birgit Gruß (beide Regionalbeauftragte), 1. Vorsitzender der Region Bürgermeister Andreas Schulz, Frau Dr. Renate Buchenauer (Hugenotten - und Waldenserpfad e.V.), Irike Seiler (Gemeinde Ebsdorfergrund), Carina Zimmermann (Regionalbeauftragte) Burkard Langefeld (OHGV).

Elf LEADER Regionen haben den Vertrag bereits unterzeichnet. Seit Freitag, dem 09.März beteiligt sich nun auch die Region Marburger Land an der internationalen Kooperationsvereinbarung, welche die Anerkennung des "Hugenotten - und Waldenserpfads" in seiner Gesamtlänge als "Europäische Kulturroute" durch den Europarat zum Ziel hat.

Mit Vertragsunterzeichnung des Vorsitzenden der Region Marburger Land, Bürgermeister Andreas Schulz, in der Gemeindeverwaltung in Dreihausen, erklärte der Verein die grundsätzliche Bereitschaft, sich aktiv an der Weiterführung des Kooperationsprojektes "Auf den Spuren der Hugenotten - und Waldenser" zu beteiligen. Begleitprojekte in der Region haben es nun leichter mit realisiert und gefördert zu werden.

Um die Anerkennung des europäischen Kulturfernwanderweges "Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser" als "europäische Kulturroute" zu erlangen, war es notwendig, dass alle beteiligten hessischen LEADER -Regionalforen eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnen, mit der sie anerkennen, dass die Region Lahn - Dill - Bergland die Leitung dieses Kooperationsprojektes in Hessen übernimmt.

Hugenotten - und Waldenserpfad soll in der Region etabliert werden

Der Hugenottenpfad folgt dem realen historischen Fluchtweg der Glaubensflüchtlinge aus der Dauphine über Genf bis nach Nordhessen und ist 1800 Kilometer lang.

Da noch Nachfahren der Hugenotten - und Waldenserfamilien im "Marburger Land" verwurzelt sind, soll auch hier die Vergangenheit wieder lebendig werden. Deshalb soll dieser Kulturwanderweg nun auch in der Region Marburger Land mit einem Erlebnisraum in das Gesamtprojekt integriert werden. Der Frauenberg im Ebsdorfergrund gilt als einer der "Hochburgen" in der Bewegung.

So wurden am Freitag neben der Unterzeichnung der Vereinbarung auch die Wegeschleife mit einer Länge von 38, 505 Km "von Gladenbach über die Zeiteninsel bei Weimar/Argentstein nach Ebsdorfergrund (Beltershausen - Frauenberg ) mit dem Žiel Marburg" gemeinsam mit Frau Dr. Buchenauer vom Verein Hugenotten - und Walderpfad e.V. sowie den Vertretern der örtlichen Wandervereine, Horst Nau und Burkhard Langefeld abgesprochen. Es konnte auch erreicht werden, dass ein Anschlussweg vom Elisabethbrunnen bis zur Amöneburg (9,632 km) geführt werden kann.

Als nächster wichtiger Schritt soll die Wegeführung mit eventuellen Grundeigentümern abgestimmt werden.

Bürgermeister Ändreas Schulz will auch die Neugestaltung des alten Friedhofes in Beltershausen und vor allem den Frauenberg selbst in ein Förderprojekt einbezogen wissen. Noch heute erinnern viele Namen vor allem im Ebsdorfergrund (z.B. Combe, Brunett) an die Ursprünge und deren Wurzeln.

#### Hintergrund zum Kooperationsvertrag:

"Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser" ist ein gemeinsames internationales Kooperationsprojekt von Partnern aus Frankreich, Italien, Schweiz und Deutschland. In jedem Partnerland gibt es eine eigene nationale Trägerschaft, in die Kommunen, Naturparke, Wander-, Kultur - und Tourismusverbände, Kirchengemeinden, Landkreise, Regionen, touristische Betriebe und Einzelpersonen eingebunden sind. Sie alle tragen mit ihrem Engagement zur Realisierung des Wanderwegs und zur Angebotsqualität bei.

#### Altes Grabfeld auf dem Mardorfer Friedhof geräumt – Grabeinfassungen kommen auf allen Friedhöfen



So lange es Menschen gibt, die sich an einen lieben Verstorbenen erinnern, besteht die Trauer fort. Nicht jedoch die Grabstelle, an der er oder sie begraben wurde. So sind Grabfelder grundsätzlich vergänglich. Die Ruhe- und Nutzungsfrist für Erdbestattungsgräber beträgt auf den Friedhöfen im Stadtgebiet beträgt grundsätzlich 30 Jahre, die für Urnengräber 15 Jahre. So wie auf dem Friedhof in Mardorf gibt es auch auf anderen Friedhöfen Grabfelder, die älter als dreißig Jahre sind, so das ein Abräumen nicht mehr allzu lange auf sich warten lässt. Bevor aber so wie auf dem Bild gezeigt, der städtische Bauhof anrückt, um die Fläche zu planieren und wieder einzusäen, werden die Grabnutzungsberechtigten im jeweiligen Fall lange im Vorhinein durch Aushang vor Ort informiert.

Ein positiverer Gedanke für viele Grabnutzungsberechtigten ist sicher die Aussicht, dass in Kürze auf allen Friedhöfen im Stadtgebiet durch die Stadt Amöneburg die Grabeinfassungen hergestellt werden. Hier sind auf allen Friedhöfen umfangreiche Arbeiten zu erledigen. Die Stadt Amöneburg hat dazu einen Auftrag an eine erfahrene Garten- und Landschaftsbaufirma vergeben. Die Arbeiten sollen in Kürze beginnen. Da der Nachholbedarf in Roßdorf zeitlich und auch mengenmäßig als am größten gesehen wird soll dort begonnen werden. In diesem Zusammenhang sollen auch überall die Urnengräber eingefasst werden, auch dann wenn die Reihen noch nicht voll belegt sind. Dies ist möglich, da es bei Urnengräbern kein Problem ist nach der Erstellung der Einfassungen zu bestatten. Im Gegenteil es wirkt würdiger.

Da die Arbeiten auf dem Friedhof witterungsbedingt kaum früher hätten beginnen können, ist leider nicht vermeidbar, dass die Baufirma auf den Friedhöfen frisch bepflanzte Gräber vorfindet. Deshalb wurde die Baufirma dazu angehalten, äußert rücksichtsvoll mit den Gräbern und der Grabausstattung umzugehen. Die Kosten für die Grabeinfassungen werden gegenüber den Grabnutzungsberechtigten nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet.

#### Kurzfristig erforderliche Sanierung der Zufahrt zum Sportplatz Erfurtshausen abgeschlossen



Anfang des Jahres erreichte die Stadtverwaltung ein Hilferuf des Sportvereins Erfurtshausen, nachdem ein Starkregen die etwa ein Kilometer lange Zufahrt durch den Staatsfort zum Frfurtshäuser Sportplatz, stark beschädigt hatte, und eine Zufahrt mit PkW's kaum noch möglich war. Um dem aktuellen Tabellenführer der Kreisliga B II die Durchführung des Trainings und der Spiele der Rückrunde zu ermöglichen, musste schnell gehandelt werden.

Die Stadt Amöneburg ist auf Grund eines Vertrages der zum Zeitpunkt des Baus des heutigen Sportheims mit dem Hessen Forst geschlos-

sen wurde, für die Wege Unterhaltung mit verantwortlich. Da allerdings auch der Landesbetrieb Hessen Forst durch in den Seitengräben lagerndes, verkauftes aber noch nicht abgeholtes Holz, zum Teil für die Schäden mit verantwortlich war, war guter Rat teuer. Nach verschiedenen Begehungen und Konsultationen sagte dieses am Ende zu, einen Teil der Gesamtkosten zu übernehmen. Der städtische Bauhof führte die Arbeiten in Kooperation mit dem Wasser- und Bodenverband Ohm-Mitte, dem die Stadt Amöneburg neben der Stadt Kirchhain angehört, aus. Hierdurch konnte auf Spezialgerät zurückgegriffen werden, ohne eine externe Vergabe erforderlich zu machen. Um den Oberflächenwasserabfluss zu gewährleisten, wurden noch vor dem Waldrand im Graben stehende Bäume gerodet und ein defekter Grabendurchlass, der in den letzten Jahren immer wieder Probleme gemacht hatte, komplett erneuert. Im weitren Verlauf wurden die Gräben geräumt und alle Durchlässe gereinigt. Im Vorfeld hatte das Forstamt den Käufer des Holzes dazu gebracht das Holz kurzfristig abzufahren.



Weiterhin wurde der Straßenwall an gefährdeten Stellen mit Steinschüttungen befestigt, die Oberfläche begradigt und mit grobem und danach mit feinem Schottermaterial überzogen. Zu guter Letzt wurde die neue Oberfläche mit einer 12 Tonne-Walze abgewalzt, die dann ganz nebenbei auch noch den neuen in Entstehung befindlichen erweiterten Parkplatz am Sportheim verdichtet hat. Das einzige was jetzt noch fehlt, sind drei gepflasterte Querrinnen im Wegeverlauf, die dafür sorgen sollen, dass das Wasser bei einem Starkregen nicht über größere Strecken den Weg hinunterläuft, sondern rasch den Seitengräben zugeführt wird. Hier hofft die Stadt auf den Einsatz des Sportvereins, der sich in die Maßnahme sehr gut eingebracht hat. Dennoch ist sich Bürgermeister Richter-Plettenberg fast sicher "einen solchen Vertrag mit dem Forstamt würde man heutzutage sicher nicht mehr schließen können. Dass der Sportplatz nicht dich

ter am Ort liegt und ein Forstweg als Zufahrt dient ist heute aber nicht mehr zu ändern".

Wir sind sicher, dass der Sportverein die außerplanmäßige Unterstützung der Stadt würdigt und hoch motiviert in die Rückrunde gegangen ist. Vielleicht klappt es jetzt mit dem Aufstieg in die A-Klasse.

## Frühlingsreise vom 07. bis 11. Juni 2012 zu Freunden nach Umbrien - 2012: zweimal Fronleichnam erleben

Anlässlich des 25jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Amöneburg und der italienischen Gemeinde Tuoro sul Trasimeno bereiten der Tuoro-Club Roßdorf e.V. und die Stadt Amöneburg eine interessante Reise vom 07. Juni bis 11. Juni 2012 vor.

#### Reiseplan:

Wir fahren je nach Teilnahme mit einem oder zwei komfortablen Reisebussen der Firma Wagner, Ebsdorfergrund in das gut 1.100 Kilometer entfernte Tuoro. **Der Fahrpreis pro Person beträgt: 150.00 EURO** Es ist für das ausdrückliche Ziel der Veranstalter Familien mit minderjährigen Kindern die Mitreise schmackhaft zu machen. Deshalb gewährt die Stadt Amöneburg für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre einen Zuschuss von 100.00 Euro. Für begleitete Minderjährige beträgt der Fahrpreis daher nur 50,00 EURO.

#### Anmeldung bis 15. April 2012 bei:

Präsident Edgar Nasemann Tel. 06424/4332, Kassiererin Rita Luzias Tel. 06424/5198, bei einem anderen Vorstandsmitglied oder im Rathaus. Die Anmeldung kann auch per email erfolgen an: edgar.nasemann@t- online.de . Die Anmeldung wird nur verbindlich wenn der Reisepreis von 150.00 Euro bzw. 50.00 € bis zum 15. April 2012 auf das folgende Konto des Tuoro-Clubs überwiesen wurde:

#### Konto Nr.: 6280579 bei der Raiffeisenbank Hessenland eG BLZ: 530 932 00

Die Unterbringung der Gäste erfolgt in Privatquartieren in Familien. Dies ermöglicht auch neuen Freunden unserer Städtepartnerschaft einen ganz neuen Einblick in ein uns scheinbar wohlbekanntes Reiseland. Reiseproviant, Besichtigungen unterwegs sowie Beteiligung am Gastgeschenk für die gastgebende Kommune sowie die Delegationen aus Chateau-Garnier (Frankreich) und Tragwein (Österreich) sind im Fahrpreis enthalten. Ein Gastgeschenk für die Gastfamilie ist selbst zu organisieren.

#### Reiseverlauf:

Abfahrt ist am 07. Juni 2012 (Fronleichnam) um 18.00 Uhr auf dem Tuoro-Platz an der Mehrzweckhalle Roßdorf. Ankunft zum Zwischenstopp in Florenz am 08. Juni 2012, ca. 10.00 Uhr. Nach Ankunft in Florenz, Stadtführung in deutscher Sprache (im Fahrpreis enthalten) Am Nachmittag gegen 15.30 Uhr Weiterfahrt nach Tuoro, hier Ankunft ca. 17.00 Uhr. Nach der Ankunft in Tuoro, Verteilung der Gäste auf die Gastfamilien oder Hotels. Das weitere Programm wird von unseren Freunden und Gastgebern in Tuoro festgelegt. Am Samstag besteht auf jeden Fall die Möglichkeit zur Erkundung der herrlichen Umgebung rund um den Trasimenischen See und zum Einkauf regionaler Produkte. Am Abend findet die offizielle Jubiläumsfeier mit anschließendem Fest unter freiem Himmel im Ortszentrum statt.

Am Sonntag den 10. Juni 2012 findet in Tuoro nach dem Gottesdienst die Fronleichnamsprozession statt. Alle Straßen werden mit wunderschönen Blumenteppichen geschmückt. Allein das ist ein Erlebnis. Heimreise: Die Abfahrt ist am Sonntag den 10.06.2012 gegen 21.00 Uhr vorgesehen, so dass wir am 11.06.2012 nachmittags wieder zu Hause sind.

Der Tuoro-Club und die Stadt Amöneburg hoffen und wünschen, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger aus Roßdorf und allen Stadtteilen der Stadt Amöneburg an der Reise beteiligen.

Lassen Sie sich dieses einmalige Erlebnis nicht entgehen. Es grüßt sie der Tuoro-Club Roßdorf sowie der Magistrat der Stadt Amöneburg.

Informationen im Internet: <a href="http://www.comune.tuoro-sul-trasimeno.pg.it/">http://www.comune.tuoro-sul-trasimeno.pg.it/</a>



#### **Unsere Jubilare**

#### Wir gratulieren zum Geburtstag...

#### in Amöneburg

Frau Gisela Prestemon, Untergasse 4, am 31.03., 75 Jahre

in Mardorf

Herrn Albert Bötzius, Hardtweg 14, am 30.03., 79 Jahre Herrn Joseph Viertelhausen, Zu den Hobern 12, am 01.04., 76 Jahre

#### in Roßdorf

Frau Hildegard Kargol, Am Rulfbach 5, am 31.03., 88 Jahre Frau Rosa Rausch, Vorderstraße 17, am 04.04., 79 Jahre

#### in Rüdigheim

Herrn Walter Balke, Auf dem Knorren 19, am 03.04., 73 Jahre

#### in Erfurtshausen

Herrn Helmut Wagner, Im Lohfeld 10a, am 31.03., 73 Jahre Herrn Theobald Linne, Am Stein 15, am 01.04., 81 Jahre Frau Maria Zimmer, Im Wiesengrund 3, am 03.04., 85 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren ein gutes und gesundes neues Lebensiahr.



#### Bereitschaftsdienste

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a 35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:

Mo. - Fr.

19.00 - 23.00 Uhr

Wochenende und Feiertage

09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr 13.00 - 08.00 Uhr Mi. und Fr. Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

#### Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

#### Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Marburger Straße 12.

35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549 Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde

Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

#### **Pflegedienste**

#### Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

"Goldener Stern",

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644 Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpfle-

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171 Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112 Tel. 06421/19222 Krankentransporte

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,

0800/3250532 Kundenservice

Entstörungsdienst:

Strom 0800/3410134 0800/3420234

#### Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V. Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

#### **Apotheken- Notdienste**

Siehe Stadt Homberg/Ohm

#### Integrations fach dienst IFD

#### Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff

-14 Frau Knieß und -15 Frau Hering

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00

Hilfen zur Arbeitsvermittlung

Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen

Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein

Beratung in Biedenkopf ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler

Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang

und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei

Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



#### Kirchliche Nachrichten



#### St. Johannes d. Täufer, Amöneburg St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim



Samstag, 31. März 2012 Kollekte: für das Hl. Land

Rüdigheim:

19.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag

für Lina Seifert/ Heinrich Bieker, Ehefrau u. Töchter/ Berta Schmitt (Jtg.)/ Paul u. Werner Kappel u. †Ang. Wir beginnen mit der Palmenweihe vor der Kirche am

Kreuz auf dem Friedhof!

Sonntag, 01. April 2012 - Palmsonntag

Kollekte: für das Hl. Land

Amöneburg:

10.15 Uhr HI. Messe für die Pfarrgemeinde

mitgestaltet von der Gruppe "Zwischentöne"

Wir beginnen mit der Palmenweihe am Kreuz auf dem

Friedhof!

19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit bei Pfarrer Rozanski

für Renate Herz

Montag, 02. April 2012

Rüdigheim:

14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 03. April 2012

Amöneburg:

18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung

(bis 18.45 Uhr)

19.00 Uhr HI. Messe - anschl. Beichtgelegenheit

für Margarethe Sprenger

Rüdigheim: 19.00 Uhr

Kreuzwegandacht Mittwoch, 04. April 20112

Amöneburg:

19.00 Uhr Kreuzwegandacht gestaltet von kfd Amöneburg

Rüdigheim:

19.00 Uhr Hl. Messe - anschl. Beichtgelegenheit

für Elisabeth Dörr

Die Drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben und der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Donnerstag, 05. April 2012 - Gründonnerstag

Kollekte: für die Priesterausbildung

Amöneburg:

19.30 Uhr Heilige Messe vom Letzten Abendmahl für Amöneburg und Rüdigheim Kommunion unter beiderlei Gestalten!

Es singt der Junge Chor Rüdigheim

Anschließend Ölbergstunde und stille Anbetung bis 22.00

anschl. Beichtgelegenheit

Rüdigheim:

21.00 Uhr - 22.00 Uhr Ölbergstunde und stille Anbetung

Freitag, 06. April 2012 - Karfreitag

Rüdigheim:

10.30 Uhr Kreuzwegandacht -

Rüdigheim:

Liturgiefeier vom Leiden und Sterben 15.00 Uhr unseres Herrn Jesus Christus Es singt der Junge Chor Rüdigheim

Amöneburg:

15.00 Uhr

Liturgiefeier vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 08. April 2012 - Ostersonntag

Kollekte: für die Kirchensanierung (A.)/ für die Kirchengemeinde (R.)

Amöneburg:

05.00 Uhr Auferstehungsfeier für Amöneburg und

Rüdigheim

mitgestaltet vom Kirchenchor Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim. Herz-

liche Einladung!

Rüdigheim: 09.00 Uhr

HI. Messe

für Alfons u. Regina Spill u. †Ang./ Alfons u. Theresia Feußner, Pius Kappel, Tochter Erika u. †Ang./ Theresia u. Wilhelm Wieber, †Eltern u. Geschwister/ Anna Bornträger/ Berthold Höck/ Karoline Bieker (Jtg.)/ Wilhelm Schleich u. †Ang.

Amönebura:

10.30 Uhr !! HI. Messe

17.00 Uhr

Feierliche Ostervesper für Amöneburg und Rüdigheim mit Aussetzung, Te Deum und sakramentalem Segen

Montag, 09. April 2012 - Ostermontag

Rüdigheim: 09.00 Uhr

HI. Messe

für Pius u. Frieda Bieker

Amöneburg:

10.15 Uhr

HI. Messe

Zu den gemeinsamen liturgischen Feiern an Gründonnerstag und zur Osternacht ist es erwünscht, dass sich Gemeindemitglieder aus Amöneburg und Rüdigheim an der liturgischen Gestaltung beteiligen. Das gilt z.B. für Lektoren, Messdiener und Chöre.



St. Michael Erfurtshausen



St. Hubertus Mardorf



u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 31. März

Rüdigheim 19.00 Uhr

Vorabendmesse zum Palmsonntag

Sonntag, 01. April - Palmsonntag vom Leiden des Herrn, Feier des

Einzugs Christi in Jerusalem

Mardorf

09.00 Uhr HI. Messe mit Palmweihe und Prozession - Messdiener:

Gruppe 3

f. Regina Kraus (Jtg.)/ f. Pauline Schulz/ f. Theo Zimmer/ zur Danksagung in einem besonderen Anliegen/ Im Anschluss an die Hl. Messe verkaufen die Mess-

diener Palmsträuße (EUR 1,00) Erlös ist für die Messdienerkasse bestimmt.

Kollekte: für das Heilige Land

09.00 Uhr HI. Messe mit Palmweihe und Prozession

Kinderwortgottesdienst für Kinder von 4-8 Jahren im

Gemeenshaus

f. Maria Katharina Schick geb. Petri/ f. Johannes Josef u. Katharina Fischer/ f. Richard Kräuter, Eltern u. Geschwister/

f. Ludwig Müller, Ehefrau u. Söhne/ Kollekte: für das Heilige Land

17.00 Uhr 18.30 Uhr

Roßdorf 10.30 Uhr Andacht mit Texten und Orgelmusik zur Passionszeit Rosenkranz

HI. Messe mit Weihe der Palmzweige - Messdiener: Grup-

pe **3** (Nach der Segnung Umgang um die Kirche mit Messdienern und Kindern)

f. Heinrich Luzius, leb u. verst. d. Familie/ f. Pauline Schlang/ f. Ludwig Ried/ f. Regina u. Josef Kräling u. Sohn Rudolf/

Amöneburg 19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes

Kollekte: für das Heilige Land

Montag, 02. April - Montag der Karwoche

Mardorf

19.00 Uhr Rosenkranz d

Dienstag, 03. April - Dienstag der Karwoche

Mardorf

09.00 Uhr HI. Messe

f. Agnes Polomka (Jtg.) u. verst. Angeh./ in einem be-

sonderen Anliegen/

09.45 Uhr Krankenbesuche nach Absprache mit Diakon Jockel

Roßdorf

19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 04. April - Mittwoch der Karwoche

Erfurtshsn. 15.00 Uhr

19.00 Uhr

Schülerbeichte

15.30 Uhr Üben f. Abendmahlsliturgie - Messdiener: Gruppe 4 Üben f. Karfreitagsliturgie - Messdiener: Gruppe 2 + Lo-16.30 Uhr

rena Schraub u. Larissa Hübner HI. Messe - Messdiener: Gruppe 1

f. Hugo Diehl u. Angeh./

Mardorf 16.00 Uhr <u>Üben</u> f. Karfreitagsliturgie - Messdiener

16.00 Uhr Schülerbeichte 19.00 Uhr Rosenkranz

Roßdorf

16.00 Uhr Üben f. Abendmahlsliturgie - (eingeteilte) Messdiener

17.00 Uhr Schülerbeichte

Donnerstag, 05. April - Gründonnerstag

Erfurtshsn.

09.45 Uhr Krankenbesuche nach Absprache mit Diakon Jockel 18.00 Uhr Abendmahlsliturgie anschl. Ölbergstunde - Messdie-

ner: Gruppe 4

f. die Erstkommunionkinder u. Eltern

Mardorf 19.00 Uhr

Abendmahlsliturgie anschl. Ölbergstunde

f. die Erstkommunionkinder u. Eltern

Roßdorf

19.00 Uhr Abendmahlsliturgie anschl. Ölbergstunde

f. die Erstkommunionkinder u. Eltern

Freitag, 06. April - Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

Erfurtshsn.

10.00 Uhr Kreuzweg - Messdiener: Gruppe 1

11.00 Uhr Beichte

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie - Messdiener: Gruppe 2 + Lorena

Schraub u. Larissa Hübner

16.00 Uhr Üben f. Osternachtsfeier - Messdiener: Gruppe 4 + Lisa

Rhiel u. Tanja Rhiel

Mardorf 09.00 Uhr Kreuzweg 10.00 Uhr Beichte

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Roßdorf 09.00 Uhr

Reichte

09.30 Uhr Kreuzwea

10.15 Uhr Üben f. Karfreitagsliturgie - (eingeteilte) Messdiener

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 07. April - Karsamstag - Tag der Grabesruhe des Herrn Erfurtshsn.

> Osternachtsfeier - Messdiener: Gruppe 4 + Lisa Rhiel u. Tanja Rhiel

21.00 Uhr Mardorf

09.30 Uhr Osterfeuer aufbauen

10.30 Uhr Üben f. Osternachtsfeier

Nach dem rasseln (am Mittag) sammeln die Messdiener für ihre Messdienerkasse.

13.00 Uhr **Beichte** 

21.00 Uhr Osternachtsfeier

Roßdorf

10.30 Uhr <u>Üben</u> f. Osternachtsfeier - (eingeteilte) Messdiener

15.00 Uhr

21.00 Uhr Osternachtsfeier mit Speiseweihe

Sonntag, 08. April - Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

Erfurtshsn.

10.30 Uhr HI. Messe mit Prozession - Messdiener: Gruppe 1+2+3

f. Josef u. Theresia Zimmer u. Söhne/ f. Hugo Diehl/

Mardorf 08.45 Uhr

Prozession

09.00 Uhr f. Heinrich Rudolf Hof (2. Stbm.)/ f. Ida u. Ludwig Gnau u. Sohn Erhard/ f. Franz Preis u. Ehefrau Regina/ f. Anna

Gertrud u. Hieronymus Schick/ zu Ehren der Gottes Mutter für eine Kranke/f. alle armen Seelen/

14.00 Uhr Kirchenmusikalische Andacht mit Orgelmusik von Jo-

sef Gabriel Rheinberger (1839-1901)

18.30 Uhr Roßdorf

10.30 Uhr HI. Messe mit Prozession (Schola, Musikgruppe)

Amöneburg

19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes Montag, 09. April -Ostermontag

Erfurtshsn.

09.00 Uhr HI. Messe - Messdiener: Gruppe 4

f. Nikolaus Bandorowitsch (Jtg.) u. Ehefrau Anna/

13.30 Uhr Andacht

Mardorf

10.30 Uhr Familiengottesdienst gestaltet von den Jungen Famili-

f. Elisabeth Diehl/f. Doris Schäfer, Fam. Diehl u. Marshall/ f. Wilhelmine u. Georg Adam Rhiel, leb. u. verst. Angeh./

19.00 Uhr Roßdorf

Rosenkranz d

10.30 Uhr HI. Messe

f. Ewald Rausch (Jtg.) u. verst. Angeh./ f. Gertrud Ruhl u. verst. Angeh./ f. Ewald Schüler/ f. Heinrich Braun, Eltern u. Angeh./ f. Reinhold Orth, Eltern u. Angeh./ f. Katharina Fischer u. Angeh./

14.30 Uhr Andacht

Beichtgelegenheit:

Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.

(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:

Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich (Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Mardorf, Dorfgraben 6

Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

10.00 bis 12.00 Uhr Montag: 02.04. Dienstag: 08.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.30 bis 12.30 Uhr

Donnerstag: geschlossen

R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5

Tel.: 0 64 24 - 6832

E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mittwoch: geschlossen

ab 11.04. von 09.00 bis 12.00 Uhr

Vertretung in seelsorglichen Notfällen

Amöneburg: Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Jo-

Kirchhain: Pater Josua/ Pater Iwo 06422-85529 oder Diakon W. Jockel

(06422-3540)

Niederklein: Pfr. P. Bierschenk (06429-337)

Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. H. Rozanski (06421/22356)

Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg

E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage:

www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Konto Nr. 68001951 Erfurtshausen BLZ 533 500 00 Sparkasse Marburg-Biedenkopf Mardorf Konto Nr. 6246907 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00 Konto Nr. 6274323 Roßdorf VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Liebe Kinder,

wir laden euch herzlich am Palmsamstag, den 31. März 2012, von 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, ins Gemeenshaus ein.

Wir wollen zusammen die Passionsgeschichte erleben. Sie erzählt von den letzten Tagen Jesu und beginnt am Palmsonntag.

Wir werden gemeinsam das letzte Abendmahl feiern und erfahren, wie es für Jesus war am Kreuz für uns zu sterben.

Wir freuen uns sehr auf euch. Christiane, Anke und Eva



#### Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

#### Gottesdienst

Sonntag, 1.4. - Palmarum (6. So. der Passionszeit) Gottesdienst (wieder in der Kirche) 10.00 Uhr

Donnerstag - Gründonnerstag

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Freitag -Karfreitag

15.00 Uhr Andacht zu Sterbestunde Jesu Sonntag - Ostern

6.00 Uhr Frühgottesdienst m. Taufen

anschl. Möglichkeit zur Wanderung an die Wurzelbach-

quelle

10.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl

Montag - 1. Osterfeiertag 10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

#### Gemeindeveranstaltungen

19.00 Uhr Flöten I Montag Dienstag 20.00 Uhr Posaunenchor

Am 2. Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini, am 22.04. um 10.00 Uhr, werden in Rauischholzhausen konfirmiert: Janina Beckmann (Ro). Helena Bieker (Ma), Lisa Bodenbender (Rh), Lukas Ebinger (Rh), Sandro Koch (Rh), Henriette Linne (Ma), Kristin Ludwig (Rh), Selina Münn (Rh), Katharina Peucker (Rh), Leonie Rink (Rh), Sabrina Rohlfs (Rh), Marwin Textor (Rh), Mattis Fabian Wirth (Rh), Sammy Yaglu (Ro)

#### Evangelische Kirchengemeinde **Schweinsberg**

#### mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Freitag, den.30.03.

20.00 Uhr Frauenkreis (Pfarrscheune)

Sonntag, den 01.04.

10.00 Uhr Taufgottesdienst Schweinsberg

Donnerstag, d. 05.04.

Gründonnerstagsgottesdienst 19.00 Uhr

(mit Abendmahl)



#### Vereine und Verbände

#### Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgaben 14 und 15 eine Vorverlegung notwendig.

#### Ausgabe 14

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am Freitag, 30.03.12, bis 08.00 Uhr im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

#### usgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am Donnerstag, 05.04.12, bis 08.00 Uhr im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion



#### 33. Erfurtshäuser Ostereiermarkt

#### mit österlicher Ausstellung

"Herz, Stern und Lebensbaum - Das Osterei als Spiegel traditioneller Muster"

Für den diesjährigen 33. Erfurtshäuser Ostereiermarkt haben dreißig Ostereiermalerinnen und Ostereiermaler ihre Teilnahme fest zugesagt. Vielen Künstlern kann man bei der Arbeit zuschauen und so sehen, wie aus Eiern wahre Kunstwerke werden. Die Vielfalt der Verzierungsmöglichkeiten ist beeindruckend und reicht von der Applikation von Perlen, Fäden oder Pflanzen über Gravuren, Ätztechniken und Aquarellmalerei bis zu traditionellen Formen der Verzierung von Ostereiern. Die Vertreterinnen der heimischen oberhessischen Ostereier bilden verständlicherweise die stärkste Teilnehmergruppe. Aber auch andere landestypische Techniken, Ostereier zu verschönern werden gezeigt: Spruchbandeier von der Schwäbischen Alb, schlesische Kratzeier, russische Ikoneneier und sorbische Traditionseier.



Den Mittelpunkt der Veranstaltung bildet eine Sonderausstellung, die in diesem Jahr die Vielfalt der traditionellen oberhessischen Muster vorstellt und erklärt. Mit Herz, Stern und Lebensbaum, Brot- und Weinmotiv, Anker und Kreuz, Borten und Bändern wurden und werden die oberhessischen Wachsbatikeier verziert. Diese Motive und Muster finden sich auch in der Tracht wieder, die bis heute noch von älteren

Frauen im Amöneburger Becken getragen wird. Durch die Zuordnung von Trachtenteilen zu motivgleich bemalten Ostereiern wird in der Ausstellung gezeigt, wie stark sich religiöses Glaubensgut und praktische Lebensgestaltung im Brauchtum beeinflussten.



verglichen werden kann



Als volkskundlich besonders interessant erweisen sich die Kappen der katholischen Tracht. Unter ihrem Bänderschmuck findet sich häufig eine reiche Stickerei, was darauf hindeutet, dass diese Trachtenkappen im 19. Jahrhundert noch ohne Bänder getragen wurden. Zum ersten Mal wird nun ein Sortiment dieser Kappen gezeigt, deren gestickte Verzierung mit den Motiven auf oberhessischen Ostereiern

Ergänzt wird der Ostereiermarkt durch das Angebot handgearbeiteter Osterdekoration, traditionell gefertigter Tischwäsche und ein liebevoll ausgewähltes Sortiment österlicher Literatur und Kinderbücher. Wer selbst kreativ werden möchte, findet eine reiche Auswahl an Natureiern vom kleinen Wachtel- bis zum großen Straußenei. Die kleinen Marktbesuchter können in einer Malecke erste Versu-

che im Malen von Ostereiern unternehmen. Ein reichhaltiges Angebot an deftigen Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen steht zur Stärkung bereit.

Öfffnungszeiten

Freitag, 30.03.2012 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Samstag, 31. 03.1012 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr Sonntag, 01.04.2012 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Bürgerhaus Amöneburg-Mardorf, Dorfgraben 2,

35287 Amöneburg

Eintritt:

Erwachsene: 2,00 EUR - Kinder Freitag

#### Kfd-Frauengemeinschaft Roßdorf

Gemeinsame Fahrt nach Trier am Donnerstag, den 03.05.2012

Wie schon bekannt gegeben, findet die Fahrt nach Trier zum heiligen Rock am Donnerstag, den 03.05.2012 statt.

Voraussichtliche Abfahrt soll gegen 6.00 Uhr sein.

Die genauen Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Um 11.Uhr findet eine Eucharistiefeier in der Liebfrauen Kirche statt. Danach ist zur freien Verfügung.

Für 15.00 Uhr ist dann der Besuch des heiligen Rocks in der Hohen Domkirche geplant.

Die Heimreise wollen wir dann gegen 18.00 Uhr antreten.

Der Unkostenbeitrag für den Bus beläuft sich auf ca. 18,00 Euro bis 20.00 Euro

Für die Verpflegung muss selbst gesorgt werden. Um rege Beteiligung wird gebeten.

Anmeldung: Hedwig Preis 0 64 24-20 67 oder Katharina Dörr 0 64 24-35

Anmeldeschluss ist der 25.04.2012!

#### Jagdgenossenschaft Rüdigheim

Am Freitag, den 30.03., findet um 20.30 Uhr die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Rüdigheim im Treffpunkt statt.

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Kassenbericht
- Entlastung des Jagdvorstandes
- Verwendung des Jagdpachtertrages
- Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Versammlung in jedem Fall beschlussfähig ist.

Der Jagdvorstand Albert Herz

#### **Drainverband Rüdigheim**

#### Einladung zur Verbandsversammlung Am Freitag, 30.03.2012, um 20:00 Uhr im Treffpunkt

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Verbandsvorstehers
- Vorlage des Prüfberichts für das Haushaltsjahr 2011
- Entlastung von Vorstand und Rechner
- 5 Neuwahlen
- Unterhaltungsarbeiten im Verbandsgebiet 6
- Beschlussfassung über den Haushalt 2012
- Verschiedenes

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verbandsversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist (§15, Abs. 2 der Verbandssatzung).

Der Vorstand

#### Seniorentanzkreis

#### Tanzen macht Freude...

Tanzen hält den Körper geistig jung... Senioren tanzen ...und laden Sie ein.

Wir freuen uns über jeden "Einsteiger", m/w

Alter "grenzenlos"......!

Bitte schauen Sie doch einfach mal vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Seniorentanzkreis im Bürgerhaus Schweinsberg jeden Dienstag ab 16.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr Bei Interesse: Frau Wagner 06424/1459 Frau Fischer 06429/7814

#### Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich in 2012 an folgenden Terminen im Schwesternhaus Mardorf, Marburger Str. 12.

Montag den 02.04. 07.05. Juni fällt aus 02.07.

> 06.08. 03 09 08.10. 05.11. 03.12.

Die Treffen finden immer montags von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Ansprechpartnerin ist Frau Ellen Reichard.

Der Gesprächskreis bietet den Angehörigen die Möglichkeit, sich über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. In der Gruppe werden außerdem Informationen vermittelt, die dem Angehörigen beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen können.

Gerne können noch Angehörige hinzukommen, um die Gruppe zu erweitern.

#### **Evangelische Jugend Marburg** Freizeit für Kinder von 9-12 Jahren in den Sommerferien

Die Evangelische Jugend Marburg bietet in den Sommerferien vom 15.-24. Juli eine Kinderfreizeit für Jungen und Mädchen von 9-12 Jahren im Thüringer Wald an.

Ein weitreichendes Spielgelände am Haus mit Grillplatz und Tischtennisplatte lässt viele Möglichkeiten zur Programmgestaltung offen. Neben . Spielen, Sport, kreativen Angeboten, singen und der Beschäftigung mit einem biblischen Thema stehen Ausflüge und das Erkunden der Umgebung auf dem Programm.

Wer also Lust hat, mit Gleichaltrigen zwei spannende Wochen der Sommerferien zu "verbringen, sollte sich bei Jugendreferentin Christa Beck, T. 0 64 26 / 93 090 26 melden.

#### GZV Homberg/Ohm GZV Burg-Nieder-Gemünden

Am 01 April findet die Monatsversammlung bei Herbert Theiß statt. Beginn 10 Uhr

Impfstoff Ausgabe ist um 11,30 Uhr nicht vergessen??

Der Vorstand

#### Frauengemeinschaft Amöneburg

#### Kreuzweg

Die Frauengemeinschaft Amöneburg betet am Mittwoch, den 4. April 2012 um 19.00 h in der Kirche, den Kreuzweg. Herzliche Einladung.

### Musikverein 1987 Erfurtshausen

### Vorstand wiedergewählt

Am Samstag, den 17.03.2012 fand die Jahreshauptversammlung des Musikverein Erfurtshausen statt. Der 1. Vorsitzende Werner Linne informierte zunächst über die Aktivitäten des vergangenen Jahres mit Auftritten unter anderem in Ziegenhain, Niederklein, Rauschenberg, Homberg und Beltershausen sowie den eigenen Veranstaltungen Backhausfest, Neujahrsblasen und Adventsmusik. Man konnte somit wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. In diesem Jahr standen die Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm. Der 1 Vorsitzende Werner Linne, der 2. Vorsitzende Steffen Fuhrmann, die Kassiererin Gaby Linne sowie die Schriftführerin Heike Diehl stellten sich erneut zur Verfügung und wurden durch Wiederwahl in ihren Ämtern bestätigt.

Werner Linne führte somit die Versammlung weiter. Ein großer Programmpunkt in diesem Jahr ist das bevorstehende 25-Jährige Jubiläum. Der Musikverein wird dies gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Erfurtshausen veranstalten. Dazu gehört ein Kommers am 16. Mai und ein Fest mit dem Motto "Wir bauen auf den Nachwuchs mit Spiel und Spaß" am 17, Mai 2012. Aus dem Festausschuss wurden die Mitglieder über die laufenden Planungen informiert. Weiterhin wird die Kirmes in diesem Jahr von Musikverein und der Feuerwehr ausgerichtet. Traditionell wird sie am Freitag, den 13.07. mit einem Discoabend "Karibische Nacht" beginnen. Am Samstag findet ein Sternmarsch von Musikkapellen und Feuerwehr mit anschließendem Tanz im Festzelt statt. Der Sonntag steht unter dem Motto "Ein Dorf is(s)t musikalisch". In den Straßen rund um die Kirche werden kulinarische und musikalische Leckerbissen und vieles mehr angeboten. Die Kirmes endet am Montag mit dem Frühschoppen und dem Festausklang am Abend.

In diesem Jahr wird auch wieder das Backhausfest am 01. September stattfinden. Dafür ist ein Jugendorchestertreffen geplant.

In der Versammlung wurden weiterhin die Termine des Jahres mitgeteilt. Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage unter www.mv-erfurtshausen.de.



### Bürgerverein Mardorf



Der Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.), die Stadt Amöneburg und der Bürgerverein "Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung" laden ein zur

Informationsveranstaltung

### "Für andere sorgen -

### Für sich selbst vorsorgen"

Rechtliche Betreuung für Menschen mit Behinderung

Rechtliche Vorsorge durch Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht

### am Donnerstag, 29. März 2012

im Schwesternhaus Mardorf, Mardorfer Str. 12

um 13 30 Uhr

Die Teilnahme sowie Broschüren und Informationsmaterial sind kostenlos nähere Informationen:

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. Tel.: 06421 166465-0 oder www.sub-mr.de und Stadtverwaltung Amöneburg, Herr Wachtel, Tel.: 06422 9295-18

### Menüplan für April 2012

Dienstag, 03.04.2012:

Zigeunerschnitzel mit Pommes frites und Salat

Donnerstag, 05.04.2012:

gekochte Eier mit grüner Soße und Salzkartoffeln Dienstag, 10.04.2012: Vorsuppe - Broccolicremesuppe Quarkknödel auf Obst

Donnerstag, 12.04.2012:

Frikadellen mit Kohlrabigemüse und Salzkartoffeln

Dienstag, 17.04.2012: Kartoffeleintopf mit Bockwurst und Brot

Donnerstag, 19.04.2012:

Gefüllter Schweinebraten mit Bayrischkraut und Schupfnudeln

Dienstag, 24.04.2012:

Kassler mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

Donnerstag, 26.04.2012:

Schweinesteak mit Spargel, Sauce Hollandais und neuen Kartoffel Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64 (dienstags und donnerstags 12.00 - 14.00 Uhr)

auto reparatur





- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64 www.kfz-berben.de

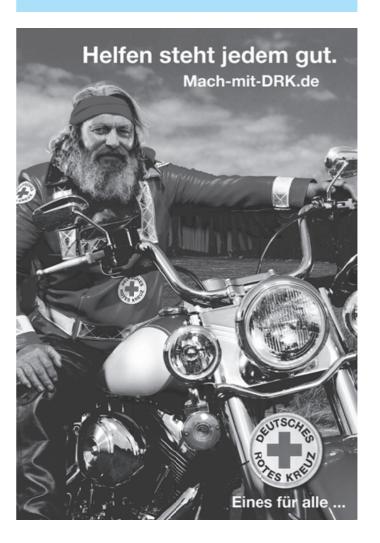
vom 31.03. bis 01.04.2012 auf unserem Ausstellungsgelände

### SCHLEICH MOTORGERÄTE

Forst-, Garten- u. Reinigungsgeräte

Hauptstraße 26 - 28 - 35315 Homberg-Appenrod Telefon (0 66 33) 77 93 · Fax 56 09 · Mobil: (0171) 1420247

# Zeitungsleser wissen MEHR!



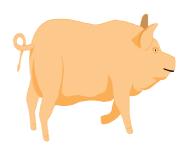
# Gemeinde Gemünden (Felda)







# Schlachtfest



am

31. März 2012

Beginn: 17.30

im Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden





Es lädt ein:

Gesangverein "Eintracht" Nieder-Gemünden

Ihre Bestellungen nehmen bis zum 28. März 2012 Evi Renz, Wiesenweg 15, Tel.: 06634/8254 oder Heike Pabst, Alsfelder Str. 8, Tel.: 06634/8738 telefonisch oder auf dem Ihnen zugestellten Bestellschein entgegen.

# Skatturnier



# Burg - Gemünden

wo: Gaststätte "Burgstübchen"

wann : 5. April 2012 Beginn : 19.30 Uhr

Veranstalter: Skat Club



"Karlche"



### Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur 06. Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden

Die Mitglieder des Ortsbeirates Burg-Gemünden, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/Innen des Ortsteils Burg-Gemünden werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden am

Dienstag, den 3. April 2012 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

eingeladen.

Tagesordnung:
Drucksachennr.
12.06.0B2.1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ord-

nungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit 12.06.OB2.**2** Verlängerung Bürgersteig Bernsfelder Straße Richtung Bernsfeld

12.06.OB2.3 Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Fel-

da); Ortsteil Burg-Gemünden Bebauungsplan "Bleidenröder Straße" sowie Än-

Bebauungsplan "Bleidenröder Straße" sowie Anderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich

12.06.OB2.4 Friedhofsangelegenheiten

12.06.OB2.6 Verschiedenes Gemünden (Felda), den 13.03.2012

gez. Wittchen, Ortsvorsteher

Gemeinde Gemünden (Felda) Gemeindewahlleiterin

### Bekanntmachung der Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. März 2012 insgesamt 11 Wahlvorschläge für die Wahl zum Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda) am 20. April 2012 mit folgender Reihenfolge zugelassen:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift		
1	Bernhart,	Annemarie	1945	Rentnerin	Örtenröder Straße 21, Gemünden (Felda)		
2	Beutlberger	Wolfgang	1949	Rentner	Birkenweg 16, Gemünden (Felda)		
3	Döring,	Robert	1934	Rentner	Ermenröder Straße 3, Gemünden (Felda)		
4	Gabriel	Peter	1949	Lehrer	Am Hang 5, Gemünden (Felda)		
5	Justus	Egon	1948	Rentner	Lutherstraße 14, Gemünden (Felda)		
6	Kömpf	Herbert	1941	Rentner	Örtenröder Straße 4, Gemünden (Felda)		
7	Krug	Peter	1946	Pensionär	Am Oberborn 14, Gemünden (Felda)		
8	Langhammer	Willi	1938	Pensionär	Hauptstraße 13, Gemünden (Felda)		
9	Pitzer	Magdalena	1951	Erzieherin	Torweg 3, Gemünden (Felda)		
10	Queckbörner	Ludwig	1934	Pensionär	Bahnhofstraße 13, Gemünden (Felda)		
11	Voigt	Sigrid	1932	Rentnerin	Birkenweg 10, Gemünden (Felda)		
Gemünden (Felda), den 28.03.2012							

Die Wahlleiterin Böcher

### Aus dem Rathaus wird berichtet

### Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

# Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

E-Mail:

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)

E-Mail info@gemuenden-felda.de Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung (Herr Horst) 9606-12

E-Mail: <u>finanzverwaltung@gemuenden-felda.de</u> Finanzverwaltung (Frau Kern) <u>9606-22</u>

corinna.kern@gemuenden-felda.de

9606-13

Versicherungsamt (Frau Kömpf) Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)

Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18

Frauenbeauftragte (Frau Horst)

Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19

Ordnungsamt (Herr Wolf)

Mitteilungsblatt "Rund um Homberg und Gemünden"

ordnungsamt@gemuenden-felda.de Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de Kindergarten F-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481 auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481 Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden - Hausmeister Herr Fischer -0170/2840932 Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden - Hausmeister Herr Wittchen 8155 Dorfzentrum Ehringshausen - Hausmeister Herr Müller -604 Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod - Hausmeister Herr Henkel -1572 Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

- Hausmeisterin Frau Rühl -746 - Vermietung Herr Lutz -748 Dorfgemeinschaftshaus Otterbach - Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod - Hausmeisterin Frau Traum -504

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209 - Hausmeister Herr Selbitschka -0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

918813 Nieder-Gemünden, Herr Michel Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155 Ehringshausen, Herr Rühl 481 Elpenrod, Frau Henkel 8956 Hainbach, Herr Lutz 748 Otterbach, Herr Dechert 8804 Rülfenrod, Herr Wittich

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege

Hauswirtschaftliche Versorgung

Allgemeine Pflegeberatung

Pflegekurse

Pflegehilfsmittel

Vermittlung von Essen auf Rädern

Seelsorgerliche Begleitung Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

### Seniorentelefon der Gemeinde Gemünden (Felda)

### Vorsitzender des Seniorenbeirates

Peter Krug, Burg - Gemünden Telefon: 06634/919467 oder

stv. Vorsitzender des Seniorenbeirates

Herbert Kömpf, Elpenrod Telefon 06634/1512

**Emailadresse:** 

info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

www-seniorenbeirat-gemuenden-felda.de In allen Anliegen die Senioren betreffen.

### Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I

Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert, Burg-Gemünden, Weideweg 3 zuständig für OT Burg-Gemünden 06634/8464

Ortsgericht Gemünden (Felda) II Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer

Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390

zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III

Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987

zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV

Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp

Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688

zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

### Schiedsamt Gemünden (Felda) (zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,

Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

### Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

### Schredderplatz

Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit

Herrn Norbert Fischer Tel.: 0170 / 2840932 zu vereinbaren.

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

### freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

### oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

### Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 -16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

### Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr

Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen. Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen

Info-Telefon: 06631/963333

Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

### Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück Vogelsbergbahn 35: Buslinie 5332: Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg

und zurück

VB-75: Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück

Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod VB-77:

nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

### Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda)

### **Der Seniorenbeirat informiert!** Bus- und Bahnfahrplan 2012 für Gemünden (Felda) liegt vor



Auf erneute Initiative des Seniorenbeirates, steht auch in diesem Jahr wieder der Bus- und Bahnfahrplan der Verkehrsgesellschaft Oberhessen (VGO) für Gemünden, allen Bürgern der Gemeinde in gedruckter Form kostenlos zur Verfügung. Erhältlich ist dieser im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung oder auch bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates. Ebenso steht der Fahrplan als Downloadversion auf der Homepage des Seniorenbeirates unter www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de zur Verfügung.

Peter Krug Vorsitzender des Seniorenbeirates

### Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda)

### Seniorenbeiratswahlen 2012



Die erste Amtsperiode des im Jahre 2009 für drei Jahre gewählten Gemündener Seniorenbeirates neigt sich dem Ende entgegen. Da die Neuwahl als Briefwahl stattfinden wird, werden allen wahlberechtiaten Senioren Wahlunterlagen durch die Gemeindeverwaltung zugestellt. (Sollten Wahlberechtigte keine Wahlunter-

lagen erhalten, wenden diese sich bitte an die Gemeindeverwaltung). Der Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Umschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein ist dem zuständigen Wahlleiter so rechtzeitig zu übersenden, dass er dort am Wahltag (20. April 2012) bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeindeverwaltung oder dem jeweiligen Ortsvorsteher abgegeben werden. Sie können aber auch direkt im Wahllokal im Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden am 20. April 2012 in der Zeit von 15.00 — 17.00 Uhr Ihr Wahlrecht wahrnehmen. Für die jetzigen Mitglieder des Seniorenbeirates ist dies Grund vor der Wahl nochmals auf die Arbeit des ersten, in Gemünden (Felda) demokratisch gewählten Beirates zurückzublicken.

Die Arbeit im Beirat macht sehr viel Spaß. Unsere Projektliste kann sich bisher sehen lassen: Bürgerbefragung, Vorträge zu Themen wie Vorstellung des DRK, des Pflegestützpunktes im Vogelsbergkreis, Thema Brandschutz, Besteuerung von Renten, Polizeivorträge wie Sicherheit im Haus, Lebensmittellieferungen nach Hause, Erste Hilfe Auffrischungen durch das DRK sowie auch viele medizinische Vorträge die von unseren Senioren gerne besucht wurden.

Ferner wurde von uns die Einrichtung eines "Seniorentreffs" angeregt und steht, so hoffen wir, bald vor der Verwirklichung.

Die Barrierefreiheit Gemündens und die örtliche Nahversorgung sind große Themen, denen man sich auch weiterhin widmen wird.

Auch im Internet sind wir mit einem eigenem Auftritt unter www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de präsent. Dort werden viele interessante Informationen für unsere Senioren angeboten.

Ebenso wurde der Gedanken- und Erfahrungsaustausch mit anderen Seniorenvertretungen auf Kreis- und Landesebene intensiv betrieben.

Stolz sind wir auch auf das von uns ins Leben gerufene Projekt "Generationenlernen" an der Ohmtalschule in Homberg (Ohm). Dort bieten wir seit fast 2 Jahren in Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Ohmtalschule in Homberg (Ohm) unter der Anleitung von Schülern und einer Fachlehrerin für Senioren die Möglichkeit die "geheimnisvolle Welt" des Computers und des Internets kennen zu lernen.

Der große Zuspruch aus Seniorenkreisen zeigt, dass wir mit all unseren Initiativen auf dem richtigen Weg sind.

Auch der nächste Seniorenbeirat wird sich wieder intensiv für die Belange der älteren Generation in unserer Gemeinde einsetzen. Unsere Bitte daher an alle Senioren, nutzen Sie Ihr Wahlrecht. Wählen Sie per Briefwahl oder kommen Sie am 20. April 2012 in der Zeit von 15.00 - 17.00 Uhr direkt in das Wahllokal im Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden zur Stimmabgabe. Gemünden braucht einen Seniorenbeirat, der sich für die Belange der derzeitigen älteren Generation und auch für die nachfolgende einsetzen und auch von einer breiten Mehrheit dazu berufen wird.

Peter Krug Vorsitzender des Seniorenbeirates

### Jugendsammelwoche 2012

Die Jugendsammelwoche der Hessischen Jugendverbände findet in diesem Jahr in der Zeit vom 23.03. - 02.04.2012 statt.

In dieser Zeit gehen jugendliche Sammlerinnen und Sammler in hessischen Städten und Gemeinden von Haus zu Haus und bitten um eine Spende. Mit dem Erlös werden zahlreiche Zeltlager und Freizeiten, sowie Aktionen und Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Hessen unterstützt. Die Jugendsammelwoche ist die älteste Spendensammlung seit der Gründung des Bundeslandes Hessen. Der Hessische Jugendring organisiert die Jugendsammelwoche seit 1949. Im Hessischen Jugendring haben sich insgesamt 30 Kinder- und Jugendverbände zusammengeschlossen. In den Kinder- und Jugendverbänden engagieren sich über 75.000 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für knapp eine Million Kinder und Jugendliche in Hessen. Die vielfältigen Angebote der Verbände reichen von Gruppenstunden über Sommerfreizeiten bis hin zu Aus- und Weiterbildungsangeboten. Sie sind ein unverzichtbarer Bestandteil im Leben von Kindern und Jugendlichen.

Die Jugendsammelwoche ist eine wichtige Säule zur Finanzierung der Arbeit. Ohne diese finanzielle Unterstützung wären viele Angebote von Verbänden und Vereinen nicht durchführbar. Auch in diesem Jahr bitten die hessischen Jugendverbände alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um ihr Unterstützung im Rahmen der Jugendsammelwoche und danken für ihr Spende. So wird auch die Jugendsammelwoche 2012 dazu beitragen, dass ehrenamtlich getragene Kinder- und Jugendarbeit weiterhin vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche in Hessen durchführen kann.

### Ortsbeirat Ehringshausen und Jugendfeuerwehr beteiligten sich an der Aktion "Sauberhaftes Hessen"



Gemünden/Ehringshausen (ek). Einen ganzen Anhänger voll Müll sammelten viele fleißigen Helfer am vergangenen Samstag im Rahmen der landesweiten Aktion "Sauberhaftes Hessen", wie Ortsvorsteher Günther Rühl erläuterte. Vom Ortsbeirat beantragt und initiiert wurde die Aktion mit großer Unterstützung der Jugendfeuer-

wehr durchgeführt und entwickelte sich zu einem beachtlichen Erfolg. Rund 20 freiwillige Helfer hatten sich eingefunden, um in einer gemeinsamen Sammelaktion die heimische Landschaft ein Stück weit sauberer zu gestalten. Dabei wurden unter anderem alte Autoreifen ebenso gefunden, wie Altölbehälter, Farb- und Lackdosen, Plastikabfälle in allen Variationen, Schuhe, Töpfe, Eimer, Papierabfälle jeder Art und eine große Menge Müll vor allem auch an der "McDonalds-Allee", den illegalen Autobahnabfahrten in der Gemarkung. Dort waren vor allem Cheeseburgerund Milchshakebehälter die absoluten Favoriten. Aufgefunden wurden aber auch ganze Teppiche und sogar abgebrannte Fensterrahmen. Auf diese Weise kam ein voller Anhänger zusammen und am Ende waren sich alle einig darüber, dass man diese Aktion auch im kommenden Jahr wieder durchführen sollte. Die jungen Helfer zeigten sich bei der Sammelaktion ebenso erbost, wie die Erwachsenen, über die Gedankenlosigkeit und auch Skrupellosigkeit mit der Müllsünder ihren Abfall einfach in der Natur entsorgen und nicht die heimischen Mülltonnen verwenden, beziehungsweise eine ordentliche Entsorgung veranlassen.

Ortsvorsteher Günther Rühl dankte allen freiwilligen Helfern für das große Engagement, mit dem sich alle an diesem "Frühjahrsputz" beteiligten. Die Bilder zeigen die zahlreichen Helfer, die vor allem aus den Reihen der örtlichen Jugendfeuerwehr kamen, sowie den großen Müllberg, den die Helfer aus der Natur entfernen konnten. (Fotos: ek).



# fefichsbiele

Auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Gemünden (Felda) wieder Ferienspiele für unsere Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde anbieten. Aufgrund des Stellenwertes, die die Ferienspiele seit mehreren Jahren im aktiven Leben der Gemeinde eingenommen haben, möchten wir Sie auch in diesem Jahr um Ihre Mithilfe bitten.

Damit den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle und kindgerechte Feriengestaltung zu ermöglicht werden kann, würden wir uns sehr freuen wenn Sie

# bis spätestens 13. April 2012

den beigefügten Antwortbogen ausfüllen und an uns zurücksenden. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Wolf, Tel.: 06634/960619 oder ordnungsamt@gemuendenfelda.de gerne zur Verfügung.

> Bott Bürgermeister

Q	_
0	
<u></u> -	

<b>~</b>	
	•

# Ferienspiele 201

Hiermit erklären wir uns bereit, ein Ferienspielangebot für die Kinder und Jugendichen der Gemeinde Gemünden (Felda) anzubieten

Adresse/Tel.-Nr.

Beschreibung des Ferienspielangebots:

Beginn und Dauer der Veranstaltung:

Ort der Veranstaltung: Max. Teilnehmerzahl:

Entstehende Kosten:

Wunschtermin: Sommerferien 2012: 02.07. – 10.08.2012

Ausweichtermin:

Alter ab/bis:

Es ist uns dieses Jahr leider nicht möglich, an den Ferienspielen teilzunehmen.

Gemünden (Felda) oder e-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de



### Standesamtliche Nachrichten

### Geburten:

Leonie Sophie Stein, geb. am 12.03.2012 in Marburg, Tochter des Christopher Stein und Nadine Stein, geb. Biehl, wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Parkstraße 3.



### **Unsere Jubilare**

### Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Nieder-C	

Adolf Philipp, Feldastraße 26, am 29.03. 77 Jahre Karl Schmitt, Ruheweg 12, am 31.03. 72 Jahre Irisa Frank, In den Kreuzwiesen 24, am 01.04. 70 Jahre

### OT Burg-Gemünden

Gertrud Graulich, Am Oberborn 30, am 29.03. 72 Jahre Katharine Fleischhauer, Hohe Straße 22, am 01.04. 97 Jahre Annamarie Sann, Ohmstraße 55, am 01.04. 72 Jahre Wilhelm Wehrwein, Gaisberg 5, am 02.04. 75 Jahre Erich Schönhals, Gaisberg 4, am 02.04. 71 Jahre

### OT Ehringshausen

Hannelore Spahn, Hauptstraße 118, am 29.03.

71 Jahre
Ilse Wald, Hauptstraße 22, am 30.03.

Fran Harres, Untergasse 1, am 31.03.

Marie Kömpf, Hofackerstraße 6, am 02.04.

Erwin Sann, Torweg 14, am 02.04.

71 Jahre
74 Jahre
85 Jahre
80 Jahre

### **OT Otterbach**

Helmut Kühn, Zum Billsteinkopf 6, am 28.03. 75 Jahre

### 80. Geburtstag

### Helga Falk feierte ihren 80. Geburtstag in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Helga Falk, geb. Graulich, feierte im Kreise ihrer Familie sowie mit Nachbarn und Freunden ihren 80. Geburtstag in Burg-Gemünden. Die Jubilarin wurde am 14. März 1932 in Burg-Gemünden geboren, wo sie auch die Schule besuchte und konfirmiert wurde. Da der Vater von Helga Falk schon 1944 im Krieg gefallen war, blieb sie nach der Schulentlassung zu Hause und unterstützte Mutter und Großeltern tatkräftig im landwirtschaftlichen Betrieb.

Sie blieb auch nach ihrer Heirat mit Erwin Falk 1952 in ihrem Elternhaus und bewirtschaftete gemeinsam mit ihrem Mann im Nebenerwerb noch viele Jahre die kleine Landwirtschaft. 1953 wurde Sohn Volker, 1955 Sohn Reinhard und 1958 Tochter Marlene geboren und in der Zwischenzeit gehören auch fünf Enkel und drei Urenkel zum großen Familienverband der Jubilar.

Helga Falks Mann Erwin verstarb im letzten Dezember. Sein stetiges Schaffen, sowohl in seinem Beruf als Weißbinder, als auch im landwirtschaftlichen Bereich, war jäh unterbrochen worden, als er 1998 und 2002 schwere Schlaganfälle erlitt und mit der daraus resultierenden Lähmung und Sprachstörung vollkommen auf die Hilfe seiner Frau angewiesen war, die ihn in all den Jahren mit Unterstützung der Kinder liebevoll pflegte und betreute.

Die Jubilarin ist Mitglied im Bibelkreis Ehringshausen, sowie im Seniorenkreis Burg-Gemünden/Bleidenrod und sie war über viele Jahre Mitorganisatorin des Burg-Gemündener Frauenkreises. Gerne habe sie immer Gitarre gespielt, das sie schon in jungen Jahren gemeinsam mit ihrer Schwester gelernt habe, erzählt sie. Oftmals habe sie gemeinsam mit einer Gitarrengruppe christliche Lieder gespielt und älteren Menschen zu Geburtstagen Ständchen gebracht. Lieder sei sie in den letzten Jahren nur allzu selten zum Spielen gekommen, ebenso wie zum Malen, das sie als ein weiteres Hobby nennt.

Während sich schon an ihrem Geburtstag am Mittwoch, Nachbarn, Freunde und Verwandte bei Helga Falk zum Gratulieren und gemeinsamen Kaffeetrinken eingefunden hatten, feierte Helga Falk ihr Geburtstagsjubiläum am Sonntag im Kreise ihrer engeren Familie nochmals bei sich zu Hause.

Zu ihrem Ehrentag überbrachte außerdem Pfarrerin Ursula Kadelka die Glückwünsche der evangelischen Kirchengemeinde und Erster Beigeordneter Eckhard Reitz, sowie Ortsvorsteher Fritz Wittchen gratulierten der Jubilarin im Namen der kommunalen Gremien.





Bild der Jubilarin Helga Falk, die am Mittwoch und am Sonntag im Kreise ihrer Familie, sowie mit Nachbarn und Freunden, ihren 80. Geburtstag feierte.



### Bereitschaftsdienste

### **Bereitschaftsdienste**

Siehe Stadt Homberg!

### VHS - Nachrichten

### vhs - Kursangebote

### Zweigstelle Gemünden

Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12, 35329 Gemünden (Felda),

Die VHS bereitet das Kursprogramm für das Herbstsemester vor. Um den Bedarf in unserer Gemeinde zu ermitteln, wird um Vorschläge für Kurse und Veranstaltungen gebeten. Telefonisch unter 06634 / 8257 oder 9606-13



### Vereine und Verbände

### Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Osterfeiertage ist für die Ausgaben 14 und 15 eine Vorverlegung notwendig.

### Ausgabe 14

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am Freitag, 30.03.12, bis 08.00 Uhr im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

### Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, 05.04.12, bis 08.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

### Formel 1 Club Ehringshausen

### Hallo Motorsportfreunde,

der Formel 1 Club Ehringshausen möchte am Sonntag, den 21.10.2012 zum Saisonfinale der DTM an den Hockenheimring fahren. Die Kosten werden sich auf 50 Euro Eintritt plus vermutlich ca. 25-35 Euro für den Bus belaufen.

Interessenten, die mitfahren möchten, können sich in die aushängende Liste eintragen oder telefonisch bei folgenden Personen anmelden:

Auch Nichtmitglieder dürfen natürlich sehr gerne mitfahren.

Dennis Becker, 0157-36 911 991

Thomas Tomaschewski, 06634-8604

### Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter

www.wittich.de

# Wandergruppe Gemünden (Felda) e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

### am Sonntag, den 1. April 2012

Am Sonntag, den 01. April 2012 findet die Jahreshauptversammlung der Wandergruppe Gemünden im "Güntersteiner Hof" in Homberg/Ohm statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Beginn der Versammlung ist um 11.30 Uhr.

Anschließend wollen wir ein gemeinsames Mittagessen einnehmen.

### Tagesordnungspunkte

- 1. Begrüßung
- Genehmigung der Tagesordnung
- 3. Totenehrung
- Verlesen und Annahme des Protokolls der vorjährigen Jahreshauptversammlung
- 5. Bericht der 1. Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2011
- 6. Bericht des Rechners zum Geschäftsjahr 2011
- Bericht der Kassenprüfer zum Geschäftsjahr 2011, sowie Entlastung des Vorstandes
- 8. Neuwahl eines Beisitzers
- 9. Neuwahl eines Kassenprüfers
- 10. Ehrungen
- 11. Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme der Mitglieder an der Versammlung wäre der Vorstand sehr dankbar.

Bitte um Anmeldung bis zum 28. März 2012 bei Brigitte Bastian Tel. Nr. 06634 / 723, um das Mittagessen besser planen zu können.

Der Vorstand

### Landfrauenverein Burg-Gemünden

# Osterkrone schmückt wieder den "Schmeddeborn" in Burg-Gemünden

**Gemünden-Burg-Gemünden (eva).** Spätestens wenn der "Schmeddeborn" in Burg-Gemünden wieder sein alljährliches Festkleid trägt, ist dies ein untrügliches Zeichen, dass der Frühling nicht mehr lange auf sich warten lässt.

Denn bereits seit 2003 treffen sich die Landfrauen jeweils zwei Wochen vor Ostern im Hof der Familie Stöhr zum Anfertigen des stattlichen Osterschmuckes. Die Krone, deren Untergrund aus einem extra dafür angefertigten Metallgestellt besteht, wurde von den Landfrauen auch am Samstag wieder mit geschickten Händen in liebevoller Kleinarbeit mit Zweigen aus Lebensbaum, Eibe und Buchsbaum sorgfältig umwickelt, mit vielen bunten Ostereiern dekoriert und anschließend auf dem Brunnen befestigt. Wie auch in den vergangenen Jahren behält der "Schmeddeborn" nun für einige Wochen seine Krone, die sich wunderbar über dem Brunnen an der Felswand des Burgberges einfügt und an der sich sowohl Fußgänger als auch vorbeifahrende Autofahrer in den nächsten Wochen erfreuen können



Die Burg-Gemündener Landfrauen setzten am letzten Samstag dem "Schmeddeborn" in Burg-Gemünden wieder die Osterkrone auf

### Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

# Beim Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden blieben die Führungspositionen vakant

Gemünden-Burg Gemünden (eva). Bei der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Burg-Gemünden, die am 10. März im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden stattfand, blieben bei der anstehenden Neuwahl des Vorstandes, die Positionen des ersten und zweiten Vorsitzenden unbesetzt. Nach den unter Wahlleiter Alfred Gabriel durchgeführten Wahlen, setzt sich der weitere Vorstand, der gemäß Satzung geschäftsfähig ist, wie folgt zusammen: Kassenwart Kurt Wehrwein, Schriftführerin Luise Müller, Beisitzer Bernd Müller und Beisitzerinnen Helene Wernicke und Sylvia Vogel.

Da die seitherige zweite Vorsitzende, Helene Wernicke, die den Verein seit einem Jahr leitete, wegen eines Krankenhausaufenthaltes nicht an-

wesend sein konnte, führte Beisitzer Herbert Diegel durch die Versammlung. Nachdem zu Beginn die anwesenden Mitglieder und im Besonderen auch Bürgermeister Lothar Bott begrüßt worden waren, erinnerte Herbert Diegel in einem kurzen Jahresrückblick an die Aktivitäten des Obst- und Gartenbauvereins im vergangenen Jahr und gab die von Vereinsmitglied Alfred Gabriel gemessenen Niederschlagswerte bekannt. Insgesamt waren demnach 626 Liter Niederschlag pro Quadratmeter in Burg-Gemünden gemessen worden, wobei der Dezember mit 118,5 Litern der regenreichste Monat im letzten Jahr war, im Gegensatz zum November, der mit seinen gerade mal 1,2 Litern Niederschlag, absoluter Favorit der regenärmsten Monate war.

Neben zahlreichen Sitzungen, war Vereinsmitgliedern zu Geburtstag- und Hochzeitsjubiläen gratuliert worden, zwei Mannschaften des Obst- und Gartenbauvereins hatten am Vereinsschießen in Hainbach teilgenommen, im Rahmen der traditionellen Pfingstwanderung waren die Obst- und Gartenbaufreunde nach Nieder-Ohmen zur "Burgschoan" (Burgschall) gewandert, einem freigelegten Fundament eines Rundturmes aus dem 10. Jahrhundert, das sich auf einer kleinen von der Ohm umschlossenen Insel befindet und wie immer hatte der Verein die Ortsein- und Ortsausgänge von Burg-Gemünden in den Sommermonaten mit Blumenschmuck verschönert und auch dessen Pflege übernommen. Darüber hinaus hatte auch im letzten Jahr erneut ein Großteil der Aktivitäten die Natur- und Landschaftspflege der Obstbaumanlagen in Anspruch genommen, die unter der Federführung von Karl Schultheiß durchgeführt worden waren. Bürgermeister Lothar Bott zeigte sich erfreut über die Pflegearbeiten in der Natur, die der Obst- und Gartenbauverein alljährlich in der Gemeinde leiste und er macht darauf aufmerksam, dass seitens der Gemeinde in diesem Jahr erstmals wieder, nach einer Pause seit dem Jahr 2003, im Haushalt Gelder für Vereine zur Verfügung stehen würden, die auf Antrag in Anspruch genommen werden könnten.

Im weiteren Verlauf der Versammlung informierte Kassenwart Günther Burck über den aktuellen Kassenstand, sowie über Einnahmen und Ausgaben des Obst- und Gartenbauvereins im abgelaufenen Jahr. Gerhard Vogel und Otto Friedl hatten die Kasse geprüft und attestierten eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass der Entlastung des Vorstandes auf Antrag der Kassenprüfer nichts entgegenstand. Kassenprüfer für das laufende Jahr sind Gerhard Vogel, Otto Friedl und Wolfgang Ruckelshauß. Für 60-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden wurden Manfred Fischer und Hubert Jux mit Präsenten und Urkunden besonders geehrt.

Wie es beim Obst- und Gartenbauverein in Burg-Gemünden Brauch ist, hatten die Vereinsmitglieder nach der Jahreshauptversammlung Gelegenheit im Rahmen einer sehr gut bestückten Tombola Nützliches für Haus und Garten zu gewinnen.



Schriftführerin Luise Müller, Kassenwart Kurt Wehrwein, die für 60-jährige Mitgliedschaft Geehrten Manfred Fischer und Hubert Jux, Beisitzer Bernd Müller und Beisitzerin Sylvia Vogel.

### Seniorenkreis Burg-Gemünden/Bleidenrod Ausflug zum Saisonabschluss

am Montag, 23. April 2012

Ausflugsziel: Bad Endbach an der Lahn Mit Besuch von "Brigittes vergnüglichem Einfrautheater"

delt sich ihr Lesepult in ein fröhliches "Einfrautheater".

Die Fahrt führt von Burg-Gemünden und Bleidenrod aus, direkt nach Bad Endbach, wo im Restaurant "Zum Kurpark", wie der Name schon sagt, direkt am Kurpark gelegen, um 12 Uhr, gemeinsam das Mittagessen eingenommen wird. Danach geht es ein paar Straßen weiter, wo uns, gegen 14 Uhr, Brigitte Koischwitz in der Galerie "Alte Schule" in Bad Endbach, zu ihrem "vergnüglichen Einfrautheater" und zu Kaffee und Kuchen erwartet. Die temperamentvolle Autorin, Malerin und Schauspielerin, die Schmunzellektüre ganz eigener Art verfasst, sozusagen live zu erleben, ist ein ganz besonderes Vergnügen. Denn wenn Brigitte Koischwitz in ihrer fri-

Voller Lebensfreude lässt sie das Publikum in ihr Herz schauen und an sämtlichen Emotionen, die ein voll gelebtes Leben bietet, teilhaben. Wie schon erwähnt wird auch in Brigitte Koischwitz Galerie "Alte Schule" nach der Aufführung, Kaffee und Kuchen serviert werden und es besteht die Möglichkeit das Kneipmuseum im Hause zu besichtigen, oder im nahe ge-

schen positiven Art agiert und Texte aus ihren Büchern serviert, verwan-

legenen Kurpark zu "promenieren", bis gegen 17 Uhr, wieder die Rückfahrt angetreten wird.

In dem Fahrtpreis von 25,— Euro, der bei Anmeldung (eventuell beim kommenden Seniorennachmittag am 14. März), oder bei Fahrtantritt bezahlt werden kann, ist sowohl die Busfahrt, als auch der Eintritt für das "Einfrautheater", sowie die Kosten für Kaffee und Kuchen enthalten. Es sind noch einige Plätze frei.

## Anmeldungen zur Fahrt nehmen Hannelore Diegel, Tel.: 06634-1625, oder Gertrud Weiß, Tel.: 06634-8812, entgegen.

Nachstehend schon jetzt die Busabfahrtsorte und Abfahrtszeiten:

Burg-Gemünden,

Bushaltestelle "Vorstadt"

9.40 Uhr

Burg-Gemünden,

Bushaltestelle Ohmstraße

9.45 Uhr

Burg-Gemünden,

Bushaltestelle Bleidenröder Straße

9.50 Uhr

Bleidenrod,

Bushaltestelle gegenüber Kirche

9.55 Uhr

### Jugendgruppe Ehringshausen Einladung

Am 30. März 2012 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr im Gasthaus Eckstein statt. Hierzu möchten wir Euch recht herzlich einladen.

### Tagesordnungspunkte:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 2011
- 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4. Bericht des Rechners
- 5. Bericht des Kassenprüfers
- 6. Entlastung des Vorstandes
- Information bzw. Diskussion über die geplante Renovierung des Jugendraums
- 8. Neuwahlen
- Verschiedenes

Wir freuen uns auf Euer Kommen Der Vorstand

# Freiwillige Feuerwehr Elpenrod Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 31.03.2012, findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elpenrod im Dorfgemeinschaftshaus statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Sollte die Versammlung um 20.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird für 20.30 Uhr eine neue Versammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- Totenehrung
- 3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 4. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
- 5. Jahresbericht des Rechners
- 6. Jahresbericht des Wehrführers
- 7. Bericht über die Aktivitäten der Tanzkids der FFW-Elpenrod
- 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 9. Neuwahl eines Kassenprüfers
- 10. Ehrungen und Beförderungen
- 11. Investitionen 2012
- 12. Gäste haben das Wort
- 13. Verschiedenes

Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung bei der 1. Vorsitzenden bzw. beim 2. Vorsitzenden gestellt werden.

gez. Doris Franke-Brown 1. Vorsitzende

### Jagdgenossenschaft Hainbach Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 31.03.2012 um 20 Uhr, im DGH Hainbach findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hainbach statt. Hierzu sind alle Jagdgenossen mit Ihren Partnern recht herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Verlesen des Vorjahresprotokoll
- 1. Vorlage der Jahrésrechnung
- 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 6. Zuwahl eines Kassenprüfers
- 7. Bericht des Jagdvorstehers

- 8. Bericht der Maschinengemeinschaft
- 9. Verwendung des Jagdpachterlöses
- 10. Neuwahl des Vorstandes
- 11. Verschiedenes (Lichtbildervortrag)

Walter Momberger Jagdvorsteher

### Club "Alte Kameraden" Nieder-Gemünden Einladung zur Jahreshauptversammlung am 05.04.2012

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2011 des Club Alte Kameraden findet am Gründonnerstag, den 05.04.2012 im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden statt. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen.

### Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 3. Totenehrung
- 4. Aufnahme neuer Mitglieder
- 5. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010
- 6. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
- 7. Bericht des Rechners
- 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 9. Neuwahl eines Kassenprüfers
- 10. Ausblick auf das kommende Geschäftsiahr
- 11. Verschiedenes (Frühschoppen, Bewirtung)

Der Vorstand lädt zu dieser Jahreshauptversammlung alle Mitglieder recht herzlich ein.

Marco Paulokat (Schriftführer)

### Geflügelzuchtverein Nieder-Gemünden

### GZV Homberg/Ohm GZV Burg-Nieder-Gemünden

Am 01. April findet die Monatsversammlung bei Herbert Theiß statt. Beginn 10 Uhr Impfstoff Ausgabe ist um 11.30 Uhr nicht vergessen??

Der Vorstand



### Wissenswertes

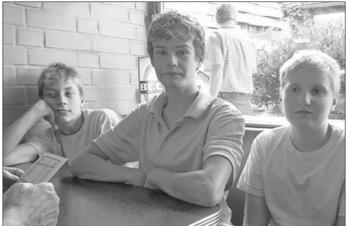
### Moritz Nau und Levente Oppelland in Bestform

Ein volles Bad erwartete die Stadtallendorfer Schwimmerinnen und Schwimmer beim 27. Schwimmfest des GSV Baunatal. Es gingen 221 Sportler/innen 1032-mal an den Start.

Moritz Nau kämpft erfolgreich um die Pflichtzeiten für die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften.

Nun ist es sicher, Moritz Nau hat sich für die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften über 100m (1:13,50) Freistil, 100m (1:23,26) und 200m (2:59,63) Rücken und somit für den Rücken-Dreikampf qualifiziert. Glücklich mit Bestzeiten und Medaillen trat er die Heimreise an, ebenso wie seine Vereinskameradinnen und Kameraden.

Nachdem Levente Oppelland Jg. 97 krankheitsbedingt 3 Wochen Zwangspause machen musste, konnten sich seine Zeiten dennoch sehen lassen. Bestzeiten holte er über 50m Freistil (27,78), 100m Freistil (1:00,47) und 200m Freistil (2:13,08). Über 100m und 200m Schmetterling schwamm er dicht an seine Bestzeiten heran und sicherte sich über diese Strecken auch die Pflichtzeiten für die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften.



Moritz Nau kommt aus Roßdorf und Levente Oppelland aus Maulbach

### Die "Hessische Energiespar-Aktion" informiert:

Aktuelle Messen und Ausstellungen - Aktivitäten der "Hessischen Energiespar-Aktion" - Fragebogen zum "Energiepass Hessen" zum Preis von 37,50 EUR auch hier erhältlich

Im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit weist die "Hessische Energiespar-Aktion", ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz auf die Teilnahme an aktuellen Vorträgen/Energiemessen sowie Ausstellungseröffnungen hin. "Bei diesen Veranstaltungen ist neben Infomaterial zur Altbausanierung/Fördermöglichkeiten/Wirtschaftlichkeit auch der Fragebogen zum "Energiepass Hessen" erhältlich, der im Rahmen einer Sonderaktion des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für nur 37,50 Euro, der Hälfte des regulären Preises angeboten wird, erhältlich", so Werner Eicke-Hennig, Leiter der "Hessischen Energiespar-

31 März bis 30. April: Ausstellung "Energiesparen im Altbau", Sparkasse, Ludwigstraße, 69483 Wald-Michelbach

02. April bis 27. April: Ausstellung "Energiesparen im Altbau", Stadt Bad Hersfeld, Stadthaus, Klausstraße, 36251 Bad Hersfeld

02. bis 10. April 2012: Ausstellung "Energiesparen im Altbau", VR Bank Hessenland eG, Geschäftsstelle Cölbe, Lückenstraße 3, 35091 Cölbe/Hessen

Bis 06. April: Sonderaktion "Energiepass Hessen", Bürgerhaus Burgstraße, 64678 Lindenfels

16. bis 27. April 2012: Ausstellung "Energiesparen im Altbau",VR Bank Hessenland eG, Geschäftsstelle Öttrau, Am Bahnhof 3, 34633 Ottrau; http://branchenbuch.meinestadt.de/ottrau/company/3137121 - mt-gratis photoupload gallery#mt-gratis photoupload galleryAusstellung im Bereich des Baumarktes, Am Bahnhof 7, 34633 Ottrau- Tag der offenen Tür am 22.04.2012)

11. April bis 30. Juni: Sonderaktion "Energiepass Hessen", Rathaus der Stadt Cölbe, Kasselerstr. 88, 35091 Cölbe

14. bis 16 April: Energiemesse Gersprenztal, 64385 Reichelsheim

14. bis 22. April: Messe "Oberhessenschau" in Marburg/Lahn, Messeplatz Afföller, Afföllerstr., 35039 Marburg **28. und 29. April:** 1. Alsfelder Energiesparmesse, Stadthalle Alsfeld,

Jahnstraße 14, 36304 Alsfeld

bis 13. April: Ausstellung "Energiesparen im Altbau", Gemeindeverwaltung Hauptsraße 59, 64753 Brombachtal

16 bis 30. April: Ausstellung "Energiesparen im Altbau", Gemeindezentrum, Ezyer Straße 5, 64395 Brensbach

2. Energietage in Gründau - Lieblos, Rabenaustraße 3, 63584 Gründau -

Informationen zur "Hessischen Energiespar-Aktion", zum "Energiepass Hessen" - derzeit zum rabattierten Preis, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken und viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de bzw. www.energiefoederung.info.

Die "Hessische Energiespar-Aktion" ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Und wieder ist es fünf vor zwölf!

# Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Anzeige!

Anzeigenschluss:



Montag

VERLAG

Anzeigenannahme: 0 66 43 / 96 27 - 0

Bei Feiertagen oder Korrekturabzügen ist der Anzeigenschluss um einen Werktag vorgezogen!

## Herzlichen Dank

sagen wir allen die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Pfarrer Bernd Passarge, für die tröstenden Worte.

# **Wolfgang Pfeil**

Was in unserem Herzen bleibt ist Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Im Namen aller Angehörigen

Alfred und Katharina Pfeil

Haarhausen, im März 2012

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 8.00 bis 20.00 Uhr KA Markt I

- Ca. 100 Sorten Whisky - Single Malt, Bourbon, Blended – sowie Miniaturen und Geschenkpackungen
- Neu im Sortiment: Russische Spezialitäten der Firma Dovgan
- Große Auswahl an ausgesuchten und anspruchsvollen Fachhandelsweinen sowie Rum und Grappa
- Aus unserer heißen Theke bieten wir Ihnen ein täglich wechselndes Angebot
- Große Auswahl an Blumen und geschmackvollen Dekorationsartikeln fürs Frühjahr
- Neu im Sortiment: Brau-factum - Feine Bierkultur - Internationale Bierspezialitätem
- Am 2.4.2012 kommt der EDEKA Show Truck mit vielen tollen Angeboten
- Am 2.4.2012 Neueröffnung unserer Lotto-Annahmestelle
- Jeden Freitag ab 11.00 Uhr steht unser Imbiss für Sie bereit

Inhaber: Martin Pietsch · Ohmstraße 6 · 35315 Homberg (Ohm) · Tel. 06633/918752 · Fax 06633/918754

# Zeitungsleser wissen MEHR!





# Unser Angebot für Gruppen ab 20 Personen

Erleben Sie das Weiße Gold des Westerwaldes hautnah und schauen Sie uns bei der Handarbeit zu!

• Gastronomie mit Busservice und großer Busparkplatz in unmittelbarer Nähe •

# Größter Werksverkauf an salzglasiertem Steinzeug

aus eigener Herstellung



Für Grupp

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Töpferei Girmscheid
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Rheinstr. 41 (StadtteilHöhr - gegenüber der Fachhochschule)

56203 Höhr-Grenzhausen – Tel. 02624/7182 Mo. - Fr.  $8.^{\circ}$  –  $17.^{\circ}$  Uhr, Sa.  $9.^{\circ}$  –  $16.^{\circ}$  Uhr www.girmscheid.de · info@girmscheid.de

WEGBESCHREIBUNG: Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte Richtung Höhr (FH Keramik) verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Hinweistafel.

# Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen

- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
  - Lackierarbeiten
    - Karosserie-Instandsetzung
      - Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
        - Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46



### **Christian Graser KFZ-Meisterbetrieb**

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Reparaturen rund um Ihr Fahrzeug
- HU\*/AU\* (\*Hauptuntersuchung nach §29 StVZO)
- Frühling-/Sommer-/Herbst-/ Wintercheck
- Fehlerdiagnose
- Klimaanlageninspektion und -prüfung

- Bremsen-/Fahrwerk-/Sicherheitscheck
- Ersatz- und Verschleißteile
- Reifen und Reifenservice
- Ölwechsel
- Zubehör und Komfortausstattungen
- Karosseriebau und Lackierung
- Autoglas
- ständig interessante Sonderangebote
- Wartungsdienst für alle Fahrzeuge





Am Wirchweg 2 35274 Kirchhain-Niederwald Telefon: 06422 / 899 279 Telefax: 06422 / 850 2356 E-Mail: info@graser.go1a.de www.graser.go1a.de



Wir machen, dass es fährt.

### Jeden Tag ein bisschen besser.

Angebote gültig von Mittwoch, den 28.3., bis Samstag, den 31.3.2012.

Für Druckfehler keine Haftung!

Schweinegulasch mager

Ja! Schweinenackensteaks versch. mariniert

1 kg

1 kg 7.99 **Ferrero** 

filet

Schweine-

Rocher od. Raffaello

200 - 230 g Pack.

Fricke OHG Auf den Sandäckern 4

150 g Schale

Homberg/Ohm Telefon 0 66 33 / 9 11 50



Französischer Feldsalat Melitta Kl. 1

Kaffee versch. Sorten 500 g Pack.

Schäfers Backstuben:

**Oppa Ewald** 

Roggenbrot

Geramont

1 kg

feine Scheiben Frisch-Genuss od. Weichkäse versch. Sorten

je Pack.

Danone **Dany Sahne** versch. Sorten

4 x 115 g Becher

Pack.

Hohes C Saft versch. Sorten

Holländische

Rispen-

tomaten

1 kg 1.99

Kl. 1

1,0 | Flasche

0,7 l Flasche

Amaro

30 % Vol.

Ramazzotti

1250 g Laib